

Bachelorstudiengang

Sozialökonomik

Modulhandbuch –
Studienstart vor dem
Wintersemester 2023/2024

wiso.fau.de/ba-sozoek

**Chancen
nutzen**



Modulhandbuch
für den
Bachelorstudiengang
Sozialökonomik
(Studienstart vor dem WiSe 23/24)

Prüfungsordnungsversion: 20172

**des Fachbereichs Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften
der
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg**

Alle Angaben sind ohne Gewähr.

Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-Prüfungsordnung.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte direkt
an die Modulverantwortlichen.

Gültig ab: 01.10.2024

Abkürzungsverzeichnis

BA-Arbeit	Bachelorarbeit
ECTS	European Credit Transfer System
EK	Einführungskurs
h	Stunden
HS	Hauptseminar
IBS	International Business Studies
K	Kolloquium
KK	Klausurenkurs
MC-Test	Multiple-Choice-Test
P	Praktikum
ProS	Proseminar
SL	Studienleistungen
S	Seminar
Sozök	Sozialökonomik
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
T	Tutorium
Ü	Übung
V	Vorlesung
WiWi	Wirtschaftswissenschaften
WiSe	Wintersemester

Inhaltsübersicht

I. Allgemeine Informationen

Inhaltsübersicht	iv
Orientierungshilfe durch das Modulhandbuch	v
Hinweise zu Art und Umfang von Prüfungsleistungen	viii
Hinweise zur Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) und Frist für die Bachelorprüfung	ix
Lehrveranstaltungsevaluation	x
Studienpläne (Sozialökonomik mit Studienbeginn vor WiSe 2023/24)	xi
Vertiefungsmodule	xiv
Studienbereiche	xxi
• Arbeit, Personal und Bildung.....	xxiv
• Data Science & Business Intelligence	xxv
• Finance, Auditing, Controlling, Taxation I (FACT I)	xxvi
• Finance, Auditing, Controlling, Taxation II (FACT II)	xxvii
• Innovationsmanagement.....	xxviii
• International Information Systems (IIS)	xxix
• Marketing.....	xxx
• Nachhaltigkeitsmanagement.....	xxxi
• Ökonomische Gesundheitswissenschaften	xxxiii
• Prozessmanagement	xxxiv
• Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	xxxv
• Steuern	xxxvi
• Technology, Innovation & Entrepreneurship.....	xxxvii
• Unternehmensführung	xxxviii
• Wirtschaftspolitik.....	xxxix
• Wirtschaftstheorie	xli
Fremdsprachen in den Bachelorstudiengängen	xlii
Modulbeschreibungen	xliii

Orientierungshilfe durch das Modulhandbuch



Das Modulhandbuch ist inhaltlich in zwei Teile gegliedert:

I. Übergeordnete Informationen

- Auflistung aller **Studienpläne**
- Übersicht der **Vertiefungsmodule** mit der Information über deren fachwissenschaftliche Zuordnung
- Übersicht aller **Studienbereiche** sowie deren Zusammensetzung

II. Auflistung aller Modulbeschreibungen

- Separate Auflistung aller **SQ-Module** des jeweiligen Semesters
- Auflistung aller **Modulbeschreibungen** in alphabetischer Reihenfolge

Wichtige Eckpfeiler:

1. Studienplan

Prinzipiell gilt: der Studienplan ist der Leitfaden durch das Studium. Für alle Studierende ist der für sie relevante Studienplan im Modulhandbuch abgebildet (siehe Inhaltsverzeichnis: Studienpläne).

2. Kernbereich

Die Module des Kernbereichs unterscheiden sich in den Studiengängen je nach gewähltem Schwerpunkt. Da die Module des Kernbereichs verpflichtend zu belegen sind, kann der Kernbereich auch als „Pflichtbereich des gewählten Schwerpunkts“ bezeichnet werden.

3. Vertiefungsbereich

In Sozialökonomik setzt sich der Vertiefungsbereich aus Vertiefungsmodulen und/oder Studienbereichen sowie ggf. weiteren Modulen und der Bachelorarbeit (inkl. Seminar) zusammen. Die Begrifflichkeiten „Vertiefungsmodul“ und „Studienbereich“ werden nachfolgend erklärt:

3.1. Vertiefungsmodul

Ein Vertiefungsmodul kommt einem Wahlmodul im Studiengang gleich. Studierende können aus einem breiten Spektrum an Modulen die für sie interessantesten Module auswählen (*siehe Inhaltsverzeichnis: Übersicht der Vertiefungsmodule*).

Einschränkung: Diese Wahlfreiheit im Vertiefungsbereich wird in einigen Studiengängen eingeschränkt, indem Studierende eine **bestimmte Anzahl an Vertiefungsmodulen aus der Fachwissenschaft ihres Studienschwerpunkts zu belegen haben**. Sofern ein Studiengang eine solche spezielle Regelung im Vertiefungsbereich definiert hat, ist diese im Studienplan mit * gekennzeichnet und unterhalb des Studienplans aufgeführt.

Beispielsweise sind im Bachelor Sozialökonomik mit dem Schwerpunkt Verhalten insgesamt 45 ECTS im Vertiefungsbereich zu belegen. **25 ECTS können davon frei aus der Übersicht der Vertiefungsmodule gewählt werden, die Zuordnung der Module zu einer bestimmten Fachwissenschaft spielt bei diesen 25 ECTS keine Rolle**. Die anderen 20 ECTS jedoch müssen aus dem Bereich der Sozök belegt werden. D. h. bei diesen fünf Modulen ist darauf

zu achten, dass bei der Zuordnung der Module in der Übersicht der Vertiefungsmodule „Sozök“ angegeben ist. Bitte beachten Sie, dass dies auch dann gilt, wenn Sie einen Studienbereich belegen – auch hier müssen Sie vorab die Zuordnung der Module überprüfen!

	Modulnummer	Name des Moduls	Zuordnung*
1	RUW-6500	Arbeitsmarktökonomik	VWL-Modul
2	RUW-6510	Arbeitsmarktseminar	VWL-Modul
3	RUW-3651	Arbeitsrecht I	Sozök-Modul
4	RUW-3652	Arbeitsrecht II	Sozök-Modul
5	RUW-3022	Berufliche Weiterbildung	BWL-Modul

Abbildung 1: Übersicht der Vertiefungsmodule

3.2. Studienbereich

Am Fachbereich werden zahlreiche Vertiefungsmodule angeboten, die inhaltlich eng miteinander verknüpft sind. Beispielsweise gibt es einige Module, die sich mit Fragestellungen aus dem Bereich Arbeit, Personal und Bildung auseinandersetzen. Solche Verknüpfungen werden in einem Studienbereich zusammengefasst. Ein erfolgreich absolvierter Studienbereich wird im Zeugnis aufgeführt. Dadurch wird diese inhaltliche Profilbildung auch für Dritte, z. B. für zukünftige Arbeitgeber, schnell sichtbar.

Studierende können selbst entscheiden, ob sie einen Studienbereich belegen möchten (Ausnahmeregelung für Studierende der Wirtschaftspädagogik).

Bitte beachten: Die Module eines Studienbereichs stammen nicht zwangsläufig aus einer bestimmten Fachwissenschaft! Diese Besonderheit haben jene Studierende zu beachten, die im Vertiefungsbereich eine bestimmte Anzahl an ECTS aus dem gewählten Schwerpunkt belegen müssen.

Nachstehendes Beispiel verdeutlicht die unterschiedliche fachwissenschaftliche Zuordnung der Module eines Studienbereichs:

Studienbereich	Arbeit, Personal und Bildung	
Studienbereichsleiter	Prof. Schnabel	
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortlicher
RUW-6500	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Schnabel
RUW-6510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Schnabel
RUW-3651	Arbeitsrecht I	Prof. Hoffmann
RUW-3652	Arbeitsrecht II	Prof. Hoffmann
RUW-3022	Berufliche Weiterbildung	Prof. Stender
RUW-6520	Bildungsökonomik	Prof. Bellmann
RUW-6750	Einführung in die industriellen Beziehungen	Prof. Widuckel
RUW-6590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Stephan
RUW-3360	Personal und Organisation I	Prof. Moser
RUW-6390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Wrede
RUW-6810	Sozialpolitisches Seminar	Prof. Wrede

Ausschnitt aus der Übersicht der Vertiefungsmodule mit der ergänzenden Information über die fachwissenschaftliche Zuordnung:

	Modulnummer	Name des Moduls	Zuordnung*
1	RUW-6500	Arbeitsmarktökonomik	VWL-Modul
2	RUW-6510	Arbeitsmarktseminar	VWL-Modul
3	RUW-3651	Arbeitsrecht I	Sozök-Modul
4	RUW-3652	Arbeitsrecht II	Sozök-Modul
5	RUW-3022	Berufliche Weiterbildung	BWL-Modul

Abbildung 2: Beispiel Studienbereich

Allgemeine Hinweise:

- Jedes Modul darf nur einmal belegt werden!
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studienberatung Ihres Studiengangs oder an die jeweiligen Modulverantwortlichen.

- **Alle Angaben im Bachelormodulhandbuch sind ohne Gewähr. Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-Prüfungsordnung.**
- **Modulbeschreibungen sind immer nur in ihrer aktuellen Fassung gültig.**

Hinweise zu Art und Umfang von Prüfungsleistungen

Die Art der am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gültigen Prüfungsleistungen ist definiert in §16 Prüfungsarten der Bachelor-Rahmenprüfungsordnung (BPO). Darüber hinaus sind Prüfungsumfänge in den §§17 bis 23 BPO geregelt. Die Prüfungsordnungen sind unter folgendem Link einzusehen:

<http://www.zuv.fau.de/universitaet/organisation/recht/studiensatzungen/rw.shtml#>

Soweit die einzelnen Modulbeschreibungen nichts Genaueres definieren, sind für die Bachelorstudiengänge am Fachbereich folgende Prüfungsformen mit den entsprechenden Prüfungsumfängen gültig:

Prüfungsart (<i>Englische Übersetzung</i>)	Umfang Bachelor
1. schriftliche Prüfung:	
a. Klausur (<i>Written examination</i>)	60/90/120 Minuten
b. Hausarbeit (<i>Written assignment</i>)	ca. 15 Seiten
c. Seminararbeit (<i>Seminar paper</i>)	ca. 15 Seiten
2. mündliche Prüfung (<i>Oral examination</i>)	
ca. 20 Minuten	
3. Sonderformen, insbesondere:	
a. Projektarbeit /-bericht (<i>Research project/Project report</i>)	ca. 20 Seiten
b. Praktikumsbericht (<i>Placement report</i>)	ca. 15 Seiten
c. Thesenpapier (<i>Handout</i>)	ca. 2 Seiten
d. Protokoll (<i>Report</i>)	ca. 10 Seiten
e. Kurztest (<i>Short test</i>)	ca. 15 Minuten
f. Referat (<i>Presentation</i>)	ca. 25 Minuten
g. Präsentation/Präsentationspapier (<i>Presentation/Presentation paper</i>)	ca. 20 Minuten/ca. 20 Seiten
h. Diskussionspapier (<i>Discussion paper</i>)	ca. 10 Seiten
i. Moderation (<i>Moderation</i>)	ca. 20 Minuten
j. Lehrprobe (<i>Demonstration lesson</i>)	ca. 45 Minuten
k. Fallstudie (<i>Case study</i>)	ca. 25 Minuten und/oder 10 Seiten
l. Diskussionsbeitrag, ehemals: Diskussionsbeteiligung/Mitarbeit (<i>Class participation</i>)	ca. 10 Minuten
m. Portfolioprüfung (<i>Portfolio</i>)	k.A.
n. Elektronische Prüfung (<i>Electronic examination</i>)	ca. 90 Minuten
o. Antwort-Wahl-Verfahren (<i>Multiple-choice test</i>)	ca. 40 Minuten
p. Versuchspersonenstunde (<i>Research participation</i>)	ca. 60 Minuten
q. Reflexion (<i>Reflection paper</i>)	ca. 10 Minuten oder 10 Seiten
r. Strategiekonzept (<i>Strategic concept</i>)	ca. 6 Seiten

Hinweise zur Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) und Frist für die Bachelorprüfung

Die Angaben sind ohne Gewähr: Bitte erkundigen Sie sich auch immer nochmal beim Prüfungsamt:

https://www.fau.de/education/beratungs-und-servicestellen/pruefungsaeemter/pruefungsamt-rechts-und-wirtschaftswissenschaftliche-fakultaet/fachbereich-wirtschafts-sozialwissenschaften/#collapse_1

Frist für die Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)

Spätestens am Ende des 3. Fachsemesters müssen Sie die Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) bestanden haben.

Um die Grundlagen- und Orientierungsprüfung zu bestehen, müssen Sie 50 ECTS von möglichen 60 ECTS aus der Assessmentphase bestanden haben. Die Assessmentphase sind die Module, die im Studienverlaufsplan in den ersten beiden Semestern vorgesehen sind. Es zählen für die Grundlagen- und Orientierungsprüfung nur abgeschlossene Module aus der Assessmentphase. Module der Grundlagen- und Orientierungsprüfung müssen mit höchstens einer Wiederholung bestanden sein.

In Sozialökonomik umfasst die Assessmentphase 60 ECTS mit folgenden Modulen:

Modultitel	ECTS	Semester
Soziologie I (inkl. Planspiel)	10	1 WiSe
Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften	5	1 WiSe
Internationale Politik I	5	1 WiSe
Unternehmen und Unternehmen	5	1 WiSe
Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	5	1 WiSe
Soziologie II	5	2 SoSe
International politics II	5	2 SoSe
Sozialpsychologie	5	2 SoSe
Empirische Sozialforschung I	10	2 SoSe
Sprachen	5	2 SoSe

Sie haben demnach die Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP) bestanden, wenn Sie bis zum Ende des 3. Fachsemesters 50 ECTS der obigen Module bestanden haben.

Für Sie frei wählbare 10 ECTS aus der Assessmentphase können Sie auch eine zweite Wiederholung benötigen und/oder Sie können diese Prüfungen auch nach dem 3. Fachsemester ablegen.

Frist für die Bachelorprüfung

Die Bachelorprüfung müssen Sie spätestens am Ende des 8. Fachsemesters bestanden haben.

Verlängerung der Fristen

Nach Ablauf dieser Fristen gilt die Grundlagen- und Orientierungsprüfung beziehungsweise die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wenn Gründe vorliegen, die Sie nicht selbst zu vertreten haben, kann auf schriftlichen Antrag an den Prüfungsausschuss eine Fristverlängerung gewährt werden. Sie müssen die Anträge auf Fristverlängerung immer im Prüfungsamt einreichen und die Gründe müssen belegt werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an das Prüfungsamt.

Lehrveranstaltungsevaluation

Jedes Semester wird am Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften eine Vielzahl an Lehrveranstaltungen der Bachelor- und Masterstudiengänge mittels eines quantitativen, von Studierenden beantworteten Fragebogens evaluiert. Ziel dieser Evaluationen ist es, einen Austausch der Dozierenden und Studierenden über gute Lehre anzuregen. Gleichzeitig sollen die erzielten Evaluationsergebnisse Impulse zur kontinuierlichen Verbesserung der Lehrqualität geben.

Um dies zu erreichen, wurden Prozesse geschaffen, die die Beschäftigung der Dozierenden sowie der Studierenden mit den Ergebnissen unterstützen: So erhält jede Dozentin bzw. jeder Dozent eine individuelle Auswertung seiner Lehrveranstaltungsevaluation. Diese wird in der dazugehörigen Veranstaltung mit den Studierenden besprochen. Zudem wird den Dozierenden ein sogenannter Profillinienvergleich zur Verfügung gestellt. Damit wird ein Abgleich der persönlich erzielten Ergebnisse mit den im Durchschnitt am Fachbereich vorzufindenden Ergebnissen der gleichen Veranstaltungsform ermöglicht. Als weitere Reflexionsmaßnahme ist zusätzlich ein Follow-Up-Verfahren implementiert, dessen Ziel es ist, Veranstaltungen mit verbesserungsfähigen Evaluationsergebnissen zu begleiten und gezielt zu unterstützen. Dazu wurden Sollwerte definiert; kommt es bei diesen zu mehr als fünf Abweichungen pro Veranstaltung, wird die jeweilige Veranstaltung in das Follow-Up des Fachbereichs aufgenommen. Auf Ebene der Professorinnen und Professoren folgt sodann ein Gespräch mit dem Studiendekan, auf Ebene der wissenschaftlichen Mitarbeitenden ein Gespräch mit der Lehrstuhlinhaberin bzw. dem Lehrstuhlinhaber, bei dem konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre abgeleitet werden.

Die Transparenz des Evaluationsverfahrens wird dadurch gewährleistet, dass Ergebnisse der pflichtmäßig (nicht der freiwillig) evaluierten Veranstaltungen online veröffentlicht werden. Dies umfasst sowohl die Gesamtberichte sämtlicher nach Studienprogramm und Veranstaltungsart unterschiedener Evaluationen als auch die individuellen Ergebnisberichte der einzelnen Dozierenden. Der Zugang zu diesen Ergebnissen ist auf das Universitätsnetz beschränkt und über Zusatzinformationen unter folgendem Link erreichbar:

<https://www.qm.wiso.rw.fau.de/qm-berichte/lve/>

Studienpläne (Sozialökonomik mit Studienbeginn vor WiSe 2023/24)

Bachelor in Sozialökonomik mit Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
Pflichtbereich	95						
Sozialökonomische Grundlagen	45						
82221 Soziologie I (inkl. Planspiel)	10	10					
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften	5	5					
85700 Internationale Politik I	5	5					
85710 International politics II	5		5				
82011 Unternehmer und Unternehmen	5	5					
82232 Soziologie II	5		5				
83321 Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	5	5					
82344 Sozialpsychologie	5		5				
Methodische Grundlagen	35						
82262 Empirische Sozialforschung I	10		10				
82271 Empirische Sozialforschung II	10			10			
82162 Mathematik	5			5			
82175 Data Science: Datenauswertung	5			5			
82176 Data Science: Statistik	5			5			
BWL/VWL	10						
82041 Absatz (neuer Name: Marketing)	5				5		
82080 Mikroökonomie	5				5		
Recht	5						
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und Zivilrechts	5			5			
Schlüsselqualifikationen	5						
81200 Sprachen	5		5				
Kernbereich des Schwerpunkts Verhaltenswissenschaften	20						
83282 Empirische Methoden und Statistik	5				5		
83361 Personal und Organisation I	5				5		
82394 Digital Technologies & Society	5				5		
86390 Sozialpolitische Grundlagen	5					5	
Vertiefungsbereich des Schwerpunkts Verhaltenswissenschaften	60						
4 Vertiefungsmodule à 5 ECTS aus dem Themenbereich Sozök	20				5	15	
5 Vertiefungsmodule à 5 ECTS*	25					10	15
1997 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
ECTS	180	30	30	30	30	30	30

* Vertiefungsmodule können auch im Rahmen von Studienbereichen belegt werden.

Bachelor in Sozialökonomik mit Schwerpunkt International		Semester					
		1	2	3	4	5	6
	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS	ECTS
Pflichtbereich	95						
Sozialökonomische Grundlagen	45						
82221 Soziologie I (inkl. Planspiel)	10	10					
82021 Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften	5	5					
85700 Internationale Politik I	5	5					
85710 International politics II	5		5				
82011 Unternehmer und Unternehmen	5	5					
82232 Soziologie II	5		5				
83321 Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	5	5					
82344 Sozialpsychologie	5		5				
Methodische Grundlagen	35						
82262 Empirische Sozialforschung I	10		10				
82271 Empirische Sozialforschung II	10			10			
82162 Mathematik	5			5			
82175 Data Science: Datenauswertung	5			5			
82176 Data Science: Statistik	5			5			
BWL/VWL	10						
82041 Marketing	5				5		
82080 Mikroökonomie	5				5		
Recht	5						
82101 Grundlagen des öffentlichen Rechts und Zivilrechts	5			5			
Schlüsselqualifikationen	5						
81211 Sprachen 1.1	5		5				
Kernbereich des Schwerpunkts International	40						
82471 Europäisches und internationales Recht	5				5		
82460 Internationale Kommunikation	5				5		
85721 Global governance	5				5		
85730 International business relations	5						5
83303 Globalisierung und Internationalisierung	5					5	
81212 Sprachen 1.2	5				5		
81221 Sprachen 2.1	5					5	
81222 Sprachen 2.2	5						5
Vertiefungsbereich des Schwerpunkts International	40						
5 Vertiefungsmodule à 5 ECTS*	25					20	5
1997 Modul Bachelorarbeit (inkl. Seminar)	15						15
ECTS	180	30	30	30	30	30	30

* Vertiefungsmodule können auch im Rahmen von Studienbereichen belegt werden.

Übersicht über die frei wählbaren **Vertiefungsmodule**

Sozialökonomik Studierende mit dem Schwerpunkt Verhalten müssen im Vertiefungsbereich mindestens 20 ECTS aus dem Themenbereich „Sozök“ belegen.

	Modulnummer	Name des Moduls	Themenbereich*
1	83405	Aktuelle Kommunikationswissenschaft I	Sozök-Modul
2	83406	Aktuelle Kommunikationswissenschaft II	Sozök-Modul
3	85603	Analysis of macroeconomic and financial markets data	VWL-Modul
4	83263	Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata	Sozök-Modul
5	86242	Applied economic policy	VWL-Modul
6	85777	Applying qualitative methods	Sozök-Modul
7	86500	Arbeitsmarktökonomik	VWL-Modul
8	82420	Arbeitsmarktpolitik	VWL-Modul
9	86510	Arbeitsmarktseminar	VWL-Modul
10	83651	Arbeitsrecht I	BWL-Modul
11	83652	Arbeitsrecht II	BWL-Modul
12	86910	Arbeit zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement	Sozök-Modul
13	83695	Auslandsblock – International Business and Economics abroad	Interdisziplinäres-Modul
14	86660	Beruf, Arbeit, Personal	Sozök-Modul
15	84270	Beschaffungsmanagement	BWL-Modul
16	85765	Big Data: Technologies, methods and concepts	WI-Modul
17	83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	BWL-Modul
18	86522	Bildungsökonomik	VWL-Modul
19	82140	Buchführung	BWL-Modul
20	82388	Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation	BWL-Modul
21	85715	Coaching & Mentoring von neuen Studierenden	BWL-Modul
22	83911	Corporate finance	BWL-Modul
23	86973	Current issues in sustainability management	BWL-Modul
24	82177	Data Science: Datenmanagement und -analyse	BWL-Modul

25	82173	Data Science: Machine Learning and Data Driven Business	BWL-Modul
26	82178	Data Science: Ökonometrie	VWL-Modul
27	82389	Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften	Sozök-Modul
28	86552	Development Economics	VWL-Modul
29	83812	Dienstleistungsmarketing	BWL-Modul
30	82394	Digital Technologies and Society	SozÖk-Modul
31	86721	Economy, organization and social inequality	Sozök-Modul
32	86600	Einführung in das Genossenschaftswesen	BWL-Modul
33	86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	BWL-Modul
34	85750	Einführung in das Online-Marketing	BWL-Modul
35	86750/86751	Einführung in die industriellen Beziehungen	BWL-Modul
36	84370	Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung	BWL-Modul
37	87022	Empirical economics	VWL-Modul
38	87650	Empirical finance	BWL-Modul
39	86495	Energieökonomisches Seminar	VWL-Modul
40	85786	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	VWL Modul
41	85717	Energy Security	Sozök-Modul
42	86960	Enterprise Content and Collaboration Management	WI-Modul
43	83459	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science	WI-Modul
44	86860	FACT Auslandsmodul	BWL-Modul
45	84220	Fallstudienseminar Supply Chain Strategie	BWL-Modul
46	85761	FAU-MUN	Interdisziplinäres-Modul
47	86761	Fortgeschrittene empirische Methoden	Sozök-Modul
48	84120	Gender und Arbeitsmarkt	Sozök-Modul
49	86731	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung	VWL-Modul
50	86111	Gesundheitsmanagement A	BWL-Modul

51	86122	Gesundheitsmanagement B	BWL-Modul
52	86581	Gesundheitsmanagement C - Aktuelle Themen im Gesundheitswesen	BWL-Modul
53	86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	VWL-Modul
54	85721	Global governance	Sozök-Modul
55	86590	Grundlagen der Personalökonomik	VWL Modul
56	83012	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik	BWL-Modul
57	86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	BWL-Modul
58	83121	Grundlagen des Steuerrechts	BWL-Modul
59	86780	Grundzüge der Umweltökonomik	VWL-Modul
60	85782	Hot Topics in International Communication Research	Sozök-Modul
61	83671	Innovation & Entrepreneurship I	BWL-Modul
62	83464	Innovation strategy	WI-Modul
63	87657	Innovation technology	WI-Modul
64	85731	International business relations	Sozök-Modul
65	87009	International Economics	VWL Modul
66	87005	Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik?	Sozök-Modul
67	83691	Internationale Studien I	Sozök-Modul
68	83692	Internationale Studien II	Sozök-Modul
69	86671	International vergleichende Sozialstrukturanalyse	Sozök-Modul
70	87002	Introduction to Sustainability Management	BWL-Modul
71	82360	Investition und Finanzierung	BWL-Modul
72	87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung	WI-Modul
73	82451	IT-Management	WI-Modul
74	86781	Klima- und Ressourcenökonomik	VWL-Modul
75	85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen	BWL-Modul

76	85604	Konsumentenverhalten I	Sozök-Modul
77	84381	Konzepte und Methoden der Personalführung	BWL-Modul
78	82350	Kostenrechnung und Controlling	BWL-Modul
79	85767	Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity	BWL-Modul
80	82070	Makroökonomie	VWL-Modul
81	83444	Managing projects successfully	WI-Modul
82	83087	Marketing Analytics	BWL-Modul
83	83091	Marketing management	BWL-Modul
84	87655	Monetary Policy	VWL-Modul
85	85794	Nachhaltige Produktion	BWL-Modul
86	85768	Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen	VWL-Modul
87	82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors	VWL-Modul
88	86143	Ökonomische Auslandsmodul I	VWL-Modul
89	86144	Ökonomische Auslandsmodul II	VWL-Modul
90	83100	Operations and logistics I	BWL-Modul
91	83111	Operations and logistics II	BWL-Modul
92	86680	PC-Praktikum	WI-Modul
93	83361	Personal und Organisation I	Sozök-Modul
94	83370	Personal und Organisation II	Sozök-Modul
95	86250	Personal und Organistaion III	Sozök-Modul
96	85793	Perspektiven des Impact Entrepreneurship	BWL-Modul
97	85778	Political ecology	Sozök-Modul
98	85716	Politics of Development and the Sustainable Development Goals	Sozök-Modul
99	82210	Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt)	VWL-Modul
100	86610	Praxisseminar	BWL-Modul
101	87671	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter	BWL-Modul

102	64935	Rohstoffe und Nachhaltigkeit	BWL-Modul
103	87656	Seminar: Current topics in labor market policy	VWL-Modul
104	82395	Seminar: Economic Expectations and Forecasting Methods	VWL-Modul
105	86621	Seminar: Economic policy	VWL-Modul
106	86226	Seminar: European Integration	VWL-Modul
107	85769	Seminar: Web Scraping	VWL-Modul
108	85773	Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability	BWL-Modul
109	86790	Seminar Finanzierung und Banken	BWL-Modul
110	86480	Seminar on Urban economics	VWL-Modul
111	86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik	VWL-Modul
112	82455	Service Management und Service Engineering	WI-Modul
113	85875	Social, ecological and economic sustainability in a globalized world: Paths for transformation	Sozök-Modul
114	83410	Software reliability	VWL-Modul
115	84330	Sozialökonomisches Praxisprojekt	Sozök-Modul
116	86390	Sozialpolitische Grundlagen	Sozök-Modul
117	84301	Spezielle empirische Methoden	Sozök-Modul
118	86710	Spezielle Soziologie	Sozök-Modul
119	83970	Spieltheorie	Sozök-Modul
120	84396	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen	BWL-Modul
121	85766	Strategie, Organisation und Führung	BWL-Modul
122	86420	Studienbezogenes Praktikum	Interdisziplinäres-Modul
123	85719	Sustainable Cities Project	Sozök-Modul
124	86980	Sustainability management: Issues, concepts and tools	BWL-Modul
125	85755	Tax Data Analytics	BWL-Modul
126	85754	Technology Assessment	Sozök-Modul
127	87036	The R and RStudio Environment	Sozök-Modul

128	86180	Topics in insurance and risk management	BWL-Modul
129	85759	Trade and Sustainability	Sozök-Modul
130	83131	Unternehmensbesteuerung	BWL-Modul
131	85614	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	BWL-Modul
132	86060	Versicherungs- und Risikomanagement	BWL-Modul
133	83463	Web-Programming	WI-Modul
134	82410	Wettbewerbstheorie und -politik	VWL-Modul
135	82091	Wirtschaft und Staat	VWL-Modul

* **Hinweis:** Die fachwissenschaftliche Zuordnung der Vertiefungsmodule ist für jene Studierende relevant, die in ihrem Studiengang einen Schwerpunkt gewählt haben und in diesem Schwerpunkt eine bestimmte Anzahl an Modulen im Vertiefungsbereich belegen müssen. Beispielsweise haben Sozialökonomik Studierende mit dem Schwerpunkt Verhalten im Vertiefungsbereich mindestens 20 ECTS aus dem Themenbereich „Sozök“ zu belegen.

Übersicht über die **Studienbereiche**

Studienbereiche des Fachbereichs

Arbeit, Personal und Bildung	xxiv
Data Science & Business Intelligence	xxv
Finance, Auditing, Controlling, Taxation I (FACT I)	xxvi
Finance, Auditing, Controlling, Taxation II (FACT II)	xxvii
Innovationsmanagement	xxviii
International Information Systems (IIS)	xxix
Marketing	xxx
Nachhaltigkeitsmanagement	xxxi
Ökonomische Gesundheitswissenschaften	xxxiii
Prozessmanagement	xxxiv
Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	xxxv
Steuern	xxxvi
Technology, Innovation & Entrepreneurship	xxxvii
Unternehmensführung	xxxviii
Wirtschaftspolitik	xxxix
Wirtschaftstheorie	xli

Allgemeine Informationen zu den Studienbereichen:

- Ein Studienbereich umfasst 4 Vertiefungsmodule à 5 ECTS, d. h. insgesamt 20 ECTS.
- Das Studium der Studienbereiche ist freiwillig (Ausnahme Wirtschaftspädagogik).
- Die Module eines Studienbereichs sind eine Empfehlung der Studienbereichsleiterin bzw. des Studienbereichsleiters, welche Vertiefungsmodule einem Profil in besonderer Weise entsprechen.
- Innerhalb eines Studienbereichs besteht die Möglichkeit aus mehreren Modulen zu wählen. Pflichtmodule eines Studienbereichs müssen belegt werden.
- Nur wenn alle Pflicht- und Wahlmodule bestanden sind, wird der Studienbereich auf dem Zeugnis ausgegeben.
- Die Anmeldung der Module muss im gewählten Studienbereich erfolgen, sonst kann nicht gewährleistet werden, dass diese dem richtigen Studienbereich zugerechnet werden.

Hinweise zu Modulen, die in mehreren Studienbereichen vorkommen:

- Jedes Modul kann nur **einem** Studienbereich zugeordnet werden. D. h. mit vier Modulen können nicht zwei Studienbereiche absolviert werden, auch wenn sich alle vier Module überschneiden.
- Wurde ein Modul eines Studienbereichs bereits als Pflichtveranstaltung belegt, so kann dieses Modul nicht mehr dem Studienbereich angerechnet werden. Module
- Bietet der Studienbereich kein Alternativangebot zu bereits absolvierten Pflichtmodulen an, kann dieser Studienbereich nicht belegt werden, da insgesamt nicht 20 ECTS erreicht werden können.

***Alle Angaben sind ohne Gewähr.
Im Zweifelsfall gilt die Bachelor-Prüfungsordnung.***

Studienbereich	Arbeit, Personal und Bildung
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Schnabel

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86500	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Dr. Schnabel
86510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
83651	Arbeitsrecht I	Prof. Dr. Hoffmann
83652	Arbeitsrecht II	Prof. Dr. Hoffmann
86660	Beruf, Arbeit, Personal	Prof. Dr. Abraham
86521	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Bellmann
86750	Einführung in die industriellen Beziehungen	Prof. Dr. Widuckel
84120	Gender und Arbeitsmarkt	Prof. Dr. Moser
86590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
83361	Personal und Organisation I	Prof. Dr. Moser
83370	Personal und Organisation II	Prof. Dr. Moser
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede

Studienbereich	Data Science & Business Intelligence
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Dovern

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85603	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Jonas Dovern
83458	Business Analytics: Technologien, Methoden und Konzepte	Prof. Dr. Mathias Kraus Prof. Dr. Patrick Zschech
87037	Data science for technology and innovation management with R	Prof. Dr. Peter Bican
87022	Empirical Economics	Prof. Dr. Harald Tauchmann
87650	Empirical finance	Prof. Dr. Jonas Dovern
83459	Experimentelle Verhaltensforschung in Data Science	Prof. Dr. Verena Tiefenbeck
82350	Kostenrechnung und Controlling	Prof. Dr. Thomas Fischer
83468	Machine Learning for Business: Advanced Concepts	Prof. Dr. Michael Amberg
82395	Seminar: Economic expectations and forecasting methods	Prof. Dr. Jonas Dovern

Studienbereich	Finance, Auditing, Controlling, Taxation I (FACT I)
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Ismer

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	Prof. Dr. Henselmann
83041	Controlling of business development	Prof. Dr. Fischer
83911	Corporate finance	Prof. Dr. Scholz
83121	Grundlagen des Steuerrechts	Prof. Dr. Ismer
83131	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
86060	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert

Studienbereich	Finance, Auditing, Controlling, Taxation II (FACT II)
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Ismer
Voraussetzung	Studienbereich FACT I

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85601	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
83811	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
84350	Digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft	Prof. Dr. Laumer
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
87650	Empirical finance	Prof. Dr. Dovern
86790	Seminar Finanzierung und Banken	Prof. Dr. Scholz
84395	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen	Prof. Dr. Hechtner
86180	Topics in insurance and risk management	Prof. Dr. Gatzert
85755	Tax Data Analytics	Prof. Dr. Hechtner
85613	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen	Prof. Dr. Gatzert
86860	FACT Auslandsmodul	Prof. Dr. Fischer

Studienbereich	Innovationsmanagement
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Voigt

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
82380	Business Plan Seminar	Prof. Dr. Voigt
83455	Implementing innovation	Prof. Dr. Möslein
83671	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
87657	Innovation technology	Prof. Dr. Möslein

Studienbereich	International Information Systems (IIS)
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Möslein

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86960	Enterprise Content and Collaboration Management	Prof. Dr. Laumer
83455	Implementing innovation	Prof. Dr. Möslein
87657	Innovation technology	Prof. Dr. Möslein
87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung	Prof. Dr. Matzner
83441	Managing projects successfully	Prof. Dr. Amberg
82455	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner

Studienbereich	Marketing
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Fürst

Pflichtmodule (mindestens 2 der 3 Pflichtmodule sind zu wählen)		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83086	Marketing Analytics	Prof. Dr. Fürst
83811	Dienstleistungsmarketing	Prof. Dr. Steul-Fischer
83091	Marketing management	Prof. Dr. Koschate-Fischer

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85601	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
82394	Digital Technologies & Society	Prof. Dr. Meier
85750	Einführung in das Online-Marketing	Prof. Dr. Schumann
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
83321	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft	Prof. Dr. Zeh, Prof. Dr. Meier
85602	Konsumentenverhalten I	Prof. Dr. Klaus Moser
86060	Versicherungs- und Risikomanagement	Prof. Dr. Gatzert

Studienbereich	Nachhaltigkeitsmanagement
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Beckmann

Pflichtmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	Prof. Dr. Beckmann
oder		
87002	Introduction to Sustainability Management	Prof. Dr. Beckmann

Hinweis: Wurde das Modul "Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement" oder das Modul „Introduction to Sustainability Management“ bereits im Kernbereich abgelegt, sind vier Wahl(pflicht)module à 5 ECTS aus dem Wahl- bzw. Wahlpflichtbereich abzulegen. Studierende können nur eines dieser beiden Module wählen. Es ist in keiner Konstellation möglich, „Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement“ *und* „Introduction to Sustainability Management“ zu belegen.

Wahlpflichtmodul (mindestens 1 der 2 Wahlpflichtmodule ist zu wählen)		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85780	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Zöttl
86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik	Prof. Dr. Beckmann
86780	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder
86781	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
86980	Sustainability management: Concepts and tools	Prof. Dr. Beckmann

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
82388	Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation	Prof. Dr. Beckmann
86972	Current issues in sustainability management	Prof. Dr. Beckmann
86600	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann

85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeits-herausforderungen	Prof. Dr. Beckmann
86991	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern	Prof. Dr. Beckmann
85793	Perspektiven des Impact Entrepreneurship	Prof. Dr. Beckmann
85754	Technology Assessment	Prof. Dr. Lilliestam
85759	Trade and Sustainability	Prof. Dr. Lilliestam
85875	Social, Ecological and Economic Sustainability in a Globalized World	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
85778	Political ecology	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
86721	Economy, organization and social inequality	Prof. Dr. Wolbring
85717	Energy Security	Prof. Dr. Lilliestam
85716	Politics of Development and the Sustainable Development Goals	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor
85719	Sustainable Cities Project	Prof. Dr. Schilling-Vacaflor

Studienbereich	Ökonomische Gesundheitswissenschaften
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Schöffski

Pflichtmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86110	Gesundheitsmanagement A	Prof. Dr. Schöffski
86120 bzw. 86121	Gesundheitsmanagement B	Prof. Dr. Schöffski

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86730	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung	Prof. Dr. Tauchmann
86580	Gesundheitsmanagement C	Prof. Dr. Schöffski
86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann
86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede
85768	Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen	Prof. Dr. Reif

Studienbereich	Prozessmanagement
Studienbereichsleitung	Prof. Dr.-Ing. Hartmann

Pflichtmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83111	Operations & logistics II	Prof. Dr.-Ing. Hartmann
83671	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
83100	Operations & logistics I	Prof. Dr. Voigt

Wahlmodule		
Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung	Prof. Dr. Matzner
82455	Service Management und Service Engineering	Prof. Dr. Matzner

Studienbereich	Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Dovern

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
85601	Analysis of macroeconomic and financial markets data	Prof. Dr. Dovern
83263	Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata	Prof. Dr. Wolbring
83086	Marketing Analytics	Prof. Dr. Fürst
87650	Empirical finance	Prof. Dr. Dovern
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
83282	Empirische Methoden und Statistik	Prof. Dr. Wolbring
86761	Fortgeschrittene empirische Methoden	Prof. Dr. Abraham, Prof. Dr. Wolbring
87655	Monetary Policy	Prof Dr. Merkl
82395	Seminar: Economic Expectations and Forecasting Methods	Prof. Dr. Dovern
83410	Software reliability	Prof. Dr. Grottko
84301	Spezielle empirische Methoden	Prof. Dr. Abraham
83970	Spieltheorie	Prof. Dr. Grimm
87036	The R and RStudio Environment	Prof. Dr. Klaus Moser
83263	Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata	Prof. Dr. Wolbring
85769	Seminar: Web Scraping	Prof. Dr. Dovern

Studienbereich	Steuern
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Büttner

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83121	Grundlagen des Steuerrechts	Prof. Dr. Ismer
83131	Unternehmensbesteuerung	Prof. Dr. Hechtner
82400	Ökonomie des Öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
85755	Tax Data Analytics	Prof. Dr. Hechtner
85756	Seminar: Steuern	Prof. Dr. Büttner

Studienbereich	Technology, Innovation & Entrepreneurship
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Voigt

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
82380	Business Plan Seminar	Prof. Dr. Voigt
83041	Controlling of business development	Prof. Dr. Fischer
87037	Data science for technology and innovation management with R	Prof. Dr. Bican
83455	Implementing innovation	Prof. Dr. Möslein
83671	Innovation & Entrepreneurship I	Prof. Dr. Voigt
87657	Innovation technology	Prof. Dr. Möslein
86610	Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer	Prof. Dr. Voigt

Studienbereich	Unternehmensführung
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Hungenberg/ Prof. Dr. Junge

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
83041	Controlling of business development	Prof. Dr. Fischer
86920 oder 87002	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement oder Introduction to Sustainability Management	Prof. Dr. Beckmann
86110	Gesundheitsmanagement A	Prof. Dr. Schöffski
87671	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter	Prof. Dr. Junge

Studienbereich	Wirtschaftspolitik
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Wrede

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86242	Applied economic policy	Prof. Dr. Rincke
86551	Development Economics	Prof. Dr. Rincke
86600	Einführung in das Genossenschaftswesen	Prof. Dr. Beckmann
85780	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Zöttl
86730	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung	Prof. Dr. Tauchmann
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte	Prof. Dr. Tauchmann
85721	Global governance	Prof. Dr. Christoph Moser
86590	Grundlagen der Personalökonomik	Prof. Dr. Stephan
86780	Grundzüge der Umweltökonomik	Prof. Dr. Binder
85700	Internationale Politik I	Prof. Dr. Christoph Moser
87009	International Economics	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Christoph Moser
86781	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
82070	Makroökonomie	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Schnabel
87655	Monetary Policy	Prof. Dr. Merkl
82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
86621	Seminar: Economic policy	Prof. Dr. Rincke
86225	Seminar: European Integration	Prof. Dr. Büttner
86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik	Prof. Dr. Tauchmann
86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie	Prof. Dr. Grimm

86390	Sozialpolitische Grundlagen	Prof. Dr. Wrede
86143	Ökonomische Auslandsmodul I	Prof. Dr. Wrede
86144	Ökonomische Auslandsmodul II	Prof. Dr. Wrede
82091	Wirtschaft und Staat	Prof. Dr. Büttner und Prof. Dr. Wrede

Studienbereich	Wirtschaftstheorie
Studienbereichsleitung	Prof. Dr. Grimm

Modulnummer	Modulname	Modulverantwortliche/r
86242	Applied economic policy	Prof. Dr. Rincke
86500	Arbeitsmarktökonomik	Prof. Dr. Schnabel
86510	Arbeitsmarktseminar	Prof. Dr. Schnabel
86521	Bildungsökonomik	Prof. Dr. Bellmann
85780	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit	Prof. Dr. Zöttl
87022	Empirical economics	Prof. Dr. Tauchmann
86495	Energieökonomisches Seminar	Prof. Dr. Grimm
87009	International Economics	Prof. Dr. Merkl und Prof. Dr. Christoph Moser
86781	Klima- und Ressourcenökonomik	Prof. Dr. Liebensteiner
82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors	Prof. Dr. Büttner
87655	Monetary Policy	Prof. Dr. Merkl
86621	Seminar: Economic policy	Prof. Dr. Rincke
86040	Seminar zur Wirtschaftstheorie	Prof. Dr. Grimm
83970	Spieltheorie	Prof. Dr. Grimm
86620	Wirtschaftspolitisches Seminar	Prof. Dr. Rincke
82091	Wirtschaft und Staat	Prof. Dr. Büttner und Prof. Dr. Wrede

Fremdsprachen in den Bachelorstudiengängen

Im Pflichtbereich (inkl. GOP) dürfen alle Niveaustufen der Sprachen Spanisch, Französisch, Portugiesisch, Italienisch und Chinesisch belegt werden. Englisch und Deutsch als Fremdsprache dürfen ab Niveau C1 belegt werden. Im Rahmen des Schlüsselqualifikationsmoduls können auch andere als die genannten sieben Sprachen belegt bzw. anerkannt werden. Andere Sprachkurse dürfen zudem als Zusatzmodul belegt werden, können in der Gesamtnote und den Gesamt-ECTS jedoch nicht berücksichtigt werden.

Sozialökonomik (International):

- Pflichtmodul in der GOP
 - Sprachen 1.1 (81211): 5 ECTS
- Weitere Pflichtmodule
 - Sprachen 1.2 (81212): 5 ECTS
 - Sprachen 2.1 (81221): 5 ECTS
 - Sprachen 2.2 (81222): 5 ECTS

Sozialökonomik (Verhaltenswissenschaften):

- Pflichtmodul in der GOP
 - Sprachen (81200): 5 ECTS

Übersicht über die **Modulbeschreibungen**

WICHTIGER HINWEIS:
Jedes Modul kann nur einmal belegt werden

Modulhandbuch

für den Studiengang

Bachelor of Arts (1

Fach) Sozialökonomik

(Prüfungsordnungsversion: 20172)

für das Wintersemester 2024/25

flache Variante (nur Module, ohne
Konten) in alphabetischer Reihenfolge

Inhaltsverzeichnis

Aktuelle Kommunikationswissenschaft I (83405).....	7
Aktuelle Kommunikationswissenschaft II (83406).....	9
Analysis of macroeconomic and financial markets data (85603).....	11
Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata (83263).....	13
Applied economic policy (86242).....	15
Applying qualitative methods (85777).....	17
Arbeitsmarktökonomik (86500).....	19
Arbeitsmarktpolitik (82420).....	21
Arbeitsmarktseminar (86510).....	23
Arbeitspsychologie und Digitalisierung (85726).....	24
Arbeitsrecht I (83651).....	25
Arbeitsrecht II (83652).....	26
Arbeit zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement (86910).....	27
Auslandsblock - International business and economics abroad (83695).....	29
Auslandswissenschaftliche Vertiefung Romanische Länder II (83924).....	31
Bachelorarbeit (B.A.,1Fach Sozialökonomik 20172) (1997).....	32
Beruf, Arbeit, Personal (86660).....	33
Beschaffungsmanagement (84270).....	35
Big Data: Technologien, Methoden und Konzepte (85765).....	37
Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (83051).....	39
Bildungsinsituationen in der Praxis (86650).....	41
Bildungsökonomik (86522).....	42
Buchführung (82140).....	44
Case studies in sustainability management and social innovation (82388).....	46
Chinesisch (85261).....	48
Chinesisch (85260).....	49
Coaching & Mentoring von neuen Studierenden (85715).....	52
Corporate finance (83911).....	54
Corporate Governance and Sustainability Reporting (85774).....	56
Current issues in sustainability management (86973).....	58
Data Science: Datenauswertung (82179).....	60
Data Science: Datenmanagement und -analyse (82177).....	62
Data Science: Machine Learning and Data Driven Business (82173).....	64
Data Science: Ökonometrie (82178).....	66
Data Science: Statistik (82176).....	68
Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften (82389).....	70
Deutsch als Fremdsprache (85211).....	72
Deutsch als Fremdsprache (85210).....	76
Development economics (86552).....	81
Dienstleistungsmarketing (83812).....	83
Digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft (84350).....	85
Digital technologies and society (82394).....	86
Economy, organization and social inequality (86721).....	88
Einführung in das Genossenschaftswesen (86600).....	90
Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement (86920).....	91
Einführung in das Online-Marketing (85750).....	93
Einführung in die industriellen Beziehungen (86750).....	95
Einführung in die industriellen Beziehungen (86751).....	97
Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung (84370).....	98

Empirical Economics (87022).....	100
Empirical Economics (87022).....	102
Empirical finance (87650).....	104
Empirische Methoden und Statistik (83282).....	106
Empirische Sozialforschung I (82262).....	108
Empirische Sozialforschung II (82271).....	109
Energieökonomisches Seminar (86495).....	111
Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (85786).....	113
Energy Security (85717).....	115
Englisch (85200).....	117
Englisch (85201).....	119
Enterprise Content and Collaboration Management (86960).....	120
Europäisches und internationales Recht (82471).....	122
Europäische Wettbewerbspolitik (86010).....	123
European Climate Policy (85714).....	124
FACT Auslandsmodul (86860).....	125
Fallstudienseminar Supply Chain Strategie (84220).....	127
FAU-MUN (85762).....	128
Finnisch (84782).....	130
Finnisch (84783).....	131
Fortgeschrittene empirische Methoden (86761).....	132
Französisch (85250).....	133
Französisch (85251).....	136
Gender und Arbeitsmarkt (84120).....	138
Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (86731).....	139
Gesundheitsmanagement A (86111).....	141
Gesundheitsmanagement B (86122).....	143
Gesundheitsmanagement C - Aktuelle Themen im Gesundheitswesen (86581).....	145
Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte (86470).....	147
Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext (87700).....	149
Global governance (85721).....	150
Globalisierung und Internationalisierung I (83303).....	152
Grundlagen der Personalökonomik (86590).....	153
Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik (83012).....	155
Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik (86930).....	156
Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts (82101).....	158
Grundlagen des Steuerrechts (83121).....	160
Grundzüge der Kommunikationswissenschaft (83321).....	162
Grundzüge der Umweltökonomik (86780).....	164
Hot Topics in International Communication Research (85782).....	166
Implementing innovation (83466).....	168
Innovation and Entrepreneurship I (83671).....	170
Innovation strategy (83464).....	172
Innovation technology (87657).....	174
International business relations (85731).....	176
International Economics (87009).....	178
Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik? (87005).....	180
Internationale Politik I (85700).....	182
Internationale Studien I (83691).....	184
Internationale Studien II (83692).....	186
International politics II (85710).....	188

International vergleichende Sozialstrukturanalyse (86671).....	190
Introduction to Sustainability Management (87002).....	192
Investition und Finanzierung (82360).....	194
Italienisch (85231).....	196
Italienisch (85230).....	197
IT-gestützte Prozessautomatisierung (87660).....	200
IT-Management (82451).....	201
Klima- und Ressourcenökonomik (86781).....	203
Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen (86525).....	205
Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen (85796).....	206
Konsumentenverhalten I (85604).....	208
Kostenrechnung und Controlling (82350).....	210
Lateinamerika im 21. Jahrhundert (83296).....	212
Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity (85767).....	214
Machine Learning for Business: Advanced Concepts (83468).....	216
Makroökonomie (82070).....	218
Managing projects successfully (83444).....	220
Marketing (82025).....	222
Marketing Analytics (83088).....	224
Marketing Management (83091).....	226
Marketing Management (83091).....	228
Mathematik (82162).....	230
Mikroökonomie (82080).....	231
Monetary Policy (87655).....	233
Nachhaltige Produktion (97127).....	234
Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern (86993).....	237
Neue Institutionenökonomik (83870).....	239
Norwegisch (84590).....	240
Norwegisch (84591).....	241
Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen (85768).....	242
Ökonomie des öffentlichen Sektors (82400).....	244
Ökonomisches Auslandsmodul I (86143).....	246
Ökonomisches Auslandsmodul II (86144).....	248
Operations and Logistics I (83100).....	250
Operations and logistics II (83111).....	252
PC-Praktikum (86680).....	253
Personal und Organisation I (83361).....	254
Personal und Organisation II (83370).....	256
Personal und Organisation III (86250).....	258
Perspektiven des Impact Entrepreneurship (85713).....	259
Political ecology (85778).....	261
Politics of Development and the Sustainable Development Goals (85716).....	263
Portugiesisch (85240).....	266
Portugiesisch (85241).....	269
Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt) (82210).....	270
Praxisseminar (86610).....	271
Presente y futuro de Iberoamérica (87715).....	272
Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter (87671).....	273
Projektseminar Wirtschaftsinformatik (82386).....	275
Rohstoffe und Nachhaltigkeit (64935).....	276

Russisch (84662).....	278
Russisch (84663).....	280
Seminar: Current topics in labor market policy (87656).....	282
Seminar: Economic expectations and forecasting methods (82398).....	283
Seminar: Economic policy (86621).....	285
Seminar: European Integration (86226).....	287
Seminar: Steuern (85756).....	289
Seminar: Web Scraping (85769).....	290
Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability (85773).....	292
Seminar Finanzierung und Banken (86790).....	294
Seminar on Urban economics (86480).....	296
Seminar Wirtschaftsinformatik (82383).....	297
Seminar zur Gesundheitsökonomik (86490).....	298
Seminar zur Wirtschaftstheorie (86041).....	299
Service Management und Service Engineering (82455).....	301
Social, ecological and economic sustainability in a globalized world: Paths for transformation (85875).....	303
Social Data Science II: Datenanalyse (82306).....	305
Software reliability (83410).....	307
Soziale Netzwerke (85722).....	309
Sozialökonomisches Praxisprojekt (84330).....	310
Sozialpolitische Grundlagen (86390).....	311
Sozialpsychologie (82344).....	313
Soziologie I (inkl. Planspiel) (82221).....	315
Soziologie II (82232).....	317
Spanisch (85220).....	318
Spanisch (85221).....	322
Spezielle empirische Methoden (84301).....	325
Spezielle Soziologie (86710).....	327
Spezielle Soziologie: Klassiker empirisch-theoretischer Soziologie (Lektürekurs) (86870).....	329
Spieltheorie (83970).....	330
Steuerliche Beratung von Familienunternehmen (84396).....	332
Strategie, Organisation und Führung (85766).....	333
Studienbezogenes Praktikum (86420).....	335
Sustainability management: Issues, Concepts and tools (86981).....	336
Sustainable Cities Project (85719).....	338
Tax Data Analytics (85755).....	340
Technological Impact Entrepreneurship for Sustainable Development (86942).....	341
Technology Assessment (85754).....	344
The R and R Studio Environment (87036).....	347
The Sustainability Governance of Global Supply Chains (85728).....	349
Topics in insurance and risk management (86180).....	350
Trade and Sustainability (85759).....	352
Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften (82021).....	354
Unternehmensberatung (83850).....	356
Unternehmensbesteuerung (83131).....	357
Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen (85614).....	358
Unternehmer und Unternehmen (82011).....	360
Versicherungs- und Risikomanagement (86060).....	362
Web-Programmierung (83463).....	364
Wettbewerbstheorie und -politik (82410).....	367

Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika (87710).....	369
Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich (87735).....	371
Wirtschaft und Staat (82091).....	372

1	Modulbezeichnung 83405	Aktuelle Kommunikationswissenschaft I Advanced communication research I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier	
5	Inhalt	<p>Die zentralen Gegenstände der Kommunikationswissenschaft – menschliches Kommunikationsverhalten, Medientechnologien und Medieninstitutionen – sind ständiger Veränderung unterworfen: Sie sind „moving targets“. Die Kommunikationswissenschaft ist daher ein hochdynamisches Forschungsfeld, das stets aktuelle gesellschaftliche Debatten und medienkommunikative Veränderungen aufgreift und empirisch erforscht. Diese Debatten werden zunehmend international geführt.</p> <p>In diesem Seminar vertiefen wir daher eine aktuelle Frage der internationalen Kommunikationswissenschaft. Teilnehmende erarbeiten in Präsentationen, Semindiskussionen und Projektgruppen eine forschungsbasierte Antwort auf die aktuelle Frage des jeweiligen Semesters. Hierbei können auch kleinere empirische Forschungsprojekte entwickelt und testweise durchgeführt werden.</p> <p>Aktuelle Fragen liegen bspw. in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Digitale Kommunikation • Medienpsychologie • Medienrezeption & Medienwirkungen • Medieninhaltsproduktion • Medieninhaltsanalyse • Medienwandel & Medieninnovationen • Methoden der Medien- & Kommunikationsforschung • Angewandte Kommunikation (bspw. Gesundheits-, Umwelt- oder Wissenschaftskommunikation) 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen grundlegende Kenntnisse sowie breites, integriertes und empirisch fundiertes Wissen über eine aktuelle Frage der internationalen Kommunikationswissenschaft. • kennen und verstehen Theorien und Ergebnisse der Kommunikationsforschung und können diese kritisch einordnen. • lernen empirische Methoden der Kommunikationsforschung kennen und können diese in kleineren Projekten anwenden und üben. 	

		<ul style="list-style-type: none"> • bewerten, kritisieren und diskutieren empirische Ergebnisse der Kommunikationsforschung mit Mitstudierenden und Fachvertreter:innen. • können den Forschungsprozess von theoretischen Überlegungen über Forschungsmethoden und empirische Befunde hin zu praktischen Implikationen nachvollziehen. • üben die Fähigkeit zum reflektorischen Diskurs empirischer sozialwissenschaftlicher Forschung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Semesterabhängig. Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 83406	Aktuelle Kommunikationswissenschaft II Advanced communication research II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier	
5	Inhalt	<p>Die zentralen Gegenstände der Kommunikationswissenschaft – menschliches Kommunikationsverhalten, Medientechnologien und Medieninstitutionen – sind ständiger Veränderung unterworfen: Sie sind „moving targets“. Die Kommunikationswissenschaft ist daher ein hochdynamisches Forschungsfeld, das stets aktuelle gesellschaftliche Debatten und medienkommunikative Veränderungen aufgreift und empirisch erforscht. Diese Debatten werden zunehmend international geführt.</p> <p>In diesem Seminar vertiefen wir daher eine aktuelle Frage der internationalen Kommunikationswissenschaft. Teilnehmende erarbeiten in Präsentationen, Seminardiskussionen und Projektgruppen eine forschungsbasierte Antwort auf die aktuelle Frage des jeweiligen Semesters. Hierbei können auch kleinere empirische Forschungsprojekte entwickelt und testweise durchgeführt werden.</p> <p>Aktuelle Fragen liegen bspw. in den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Digitale Kommunikation • Medienpsychologie • Medienrezeption & Medienwirkungen • Medieninhaltsproduktion • Medieninhaltsanalyse • Medienwandel & Medieninnovationen • Methoden der Medien- & Kommunikationsforschung • Angewandte Kommunikation (bspw. Gesundheits-, Umwelt- oder Wissenschaftskommunikation) 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen grundlegende Kenntnisse sowie breites, integriertes und empirisch fundiertes Wissen über eine aktuelle Frage der internationalen Kommunikationswissenschaft. • kennen und verstehen Theorien und Ergebnisse der Kommunikationsforschung und können diese kritisch einordnen. • lernen empirische Methoden der Kommunikationsforschung kennen und können diese in kleineren Projekten anwenden und üben. • bewerten, kritisieren und diskutieren empirische Ergebnisse der Kommunikationsforschung mit Mitstudierenden und Fachvertreter:innen. 	

		<ul style="list-style-type: none"> • können den Forschungsprozess von theoretischen Überlegungen über Forschungsmethoden und empirische Befunde hin zu praktischen Implikationen nachvollziehen. • üben die Fähigkeit zum reflektorischen Diskurs empirischer sozialwissenschaftlicher Forschung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Semesterabhängig. Wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 85603	Analysis of macroeconomic and financial markets data	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern Dr. Maximilian Böck	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern	
5	Inhalt	Economic data from businesses, countries, international organizations, and international financial markets are often available as time series. This class covers the basic econometric methods that are used to analyze such data. In particular, this involves analyzing the properties of economic time series, models for trends and seasonal effects, autoregressive moving average (ARMA) models, forecasting, analyzing statistical features of financial market data, and (G)ARCH models.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Students are able to ... <ul style="list-style-type: none"> • visualize time series and to identify features such as trends or seasonal patterns; • analyze time series using ADL, ARMA and (G)ARCH models (specification, estimation, forecasting); • produce, interpret and evaluate time-series forecasts; • practically analyze data from various countries or international financial markets using the software R and to interpret regression outputs from the statistical software. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Recommendation: Data Science: Datenauswertung and Data Science: Statistik / Statistics; Data Science: Ökonometrie / Introduction to Econometrics	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit/Seminararbeit Registration for the examination (project report) is only possible in the winter term! During summer terms, we offer only examination for students who failed to pass in the winter term!	
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit/Seminararbeit (100%)	

		Students can improve their overall grade by successfully completing a number of online quizzes during the semester.
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Diebold, F. X. (2007), Elements of Forecasting, 4th edition (or earlier editions), Thomson Higher Education, Mason. Verbeek, M. (2004), A Guide to Modern Econometrics, 2nd edition, John Wiley & Sons. Wooldrige, J. M. (2015). Introductory Econometrics. A Modern Approach, 6th edition (or other editions), Cengage Learning.

1	Modulbezeichnung 83263	Angewandte Ungleichheitsforschung mit Stata Applied inequality research using Stata	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Angewandte Ungleichheitsforschung in Stata (0.0 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	-
3	Lehrende	Juliane Kühn	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	Empirische Analyse der Funktionsweise moderner Gesellschaft, am Beispiel einer frei wählbaren Fragestellung aus der aktuellen soziologischen Diskussion, z.B. Fragen soziale Gerechtigkeit, Wohlfahrtsstaatlichkeit und Globalisierung, des Arbeitsmarktes etc. Die Veranstaltung ist ideal zur Vorbereitung einer soziologischen Bachelorarbeit im Studiengang Sozialökonomik geeignet.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erwerben grundlegende soziologische Fachkompetenz für den Bereich Gesellschaftsstruktur, Ungleichheit, sozialen Wandel. analysieren beispielhaft aktuelle Probleme in diesen Bereichen unter Einsatz sozialwissenschaftlicher Theorien. Lernen, Fragestellungen anhand geeigneter Sekundärdaten empirisch umzusetzen und statistisch zu analysieren trainieren und vertiefen die Fähigkeit, aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zu rezipieren und zu kritisieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Einführung empirische Sozialforschung II. Es wird dringend empfohlen, die Veranstaltung Empirische Methoden und Statistik sowie eines der Module International vergleichender Sozialstruktur oder Economy, organization and social inequality vorher belegt zu haben. Es wird darauf hingewiesen, dass Kenntnisse in Stata unerlässlich sind.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich schriftlich Referat
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (75%) schriftlich (0%) Referat (25%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Solga, H. J. Powell & P. Berger (2009): Soziale Ungleichheit Kein Schnee von gestern! Eine Einführung. In H. Solga, J. Powell & P. Berger (Hrsg.), Soziale Ungleichheit. Klassische Texte zur Sozialstrukturanalyse (S. 11-45).</p> <p>Steuerwald, Ch. (2016): Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich, Kapitel 2.</p>

1	Modulbezeichnung 86242	Applied economic policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke	
5	Inhalt	The seminar covers topics in applied economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Participating students <ul style="list-style-type: none"> • deal with selected papers from the academic literature in economics • learn how to work with empirical data and statistical information • broaden their knowledge in formal methods in economics • learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results • develop the ability to derive policy implications from academic work • extend their ability to discuss and present academic contents 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Seminar paper (15 pages, written); Oral presentation; oral discussion of other participants' presentations	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Seminar paper (15 pages, written) Oral presentation Oral discussion of other participants' presentations	

11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Seminar paper (15 pages, written) 50% Oral presentation 30% Oral discussion of other participants' presentations 20%
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 85777	Applying qualitative methods	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Attendance is mandatory.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>Much of what we know about human behaviour and social relations comes from qualitative research. Qualitative research, including interviews, participants observation and participatory methods, allows for in-depth understandings of how and why certain phenoma, events and processes occur and unfold. Why, for example, is right-wing extremism gaining traction across Europe? How does climate change affect rural life in Germany? Why do consumption patterns change in times of crisis? These are just a few of the many questions that qualitative research can help answer.</p> <p>This is a hands-on course on how to design and carry out a qualitative research project. The course will be based on seminars, discussions, fieldwork, group work and supervision. In the course, we will discuss a range of qualitative research methods, including participant observation, interviews, participatory methods, and visual methods. We will also reflect on research ethics and positionality. During the course, you will work in groups, designing and carrying out a small qualitative research project, based on your own interests.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Gain knowledge on qualitative research, including the potentials and limitations of different qualitative methods • Learn how to formulate a good research question and design a sound methodology • Gain a thorough understanding of positionality and research ethics and its implications for qualitative research • Achieve methodological skillsets, including hands-on experience conducting interviews and carrying out participant observation 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	

		Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) 1. Class participation (20%) 2. Presentation of research design and findings (40%) 3. Short written assignment reflecting on the research project (ca. 2,000 words per person; 40%).
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 26 h Eigenstudium: 124 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Mentioned in the course syllabus.

1	Modulbezeichnung 86500	Arbeitsmarktökonomik Labour economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsmarktüberblick • Arbeitsangebot und Humankapital • Arbeitsnachfrage • Koordination von Arbeitsangebot und nachfrage • Lohnbildung und Lohnstrukturen • Arbeitslosigkeit
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit sowie empirische und wirtschaftspolitische Relevanz des Arbeitsmarktes. • erkennen die wichtigsten Einflussfaktoren auf der Angebots- und Nachfrageseite des Arbeitsmarktes. • verstehen die Lohnbildung und ihre Auswirkungen. • können die wesentlichen Ursachen der Arbeitslosigkeit identifizieren und Bekämpfungsmöglichkeiten aufzeigen. • sind in der Lage, die wichtigsten Zusammenhänge sowie die Auswirkungen von Rahmenbedingungen und staatlichen Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, wirtschafts- und tarifpolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse der Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Franz, W.: Arbeitsmarktökonomik, 8. Aufl., Berlin 2013 Borjas, G.: Labor Economics, 9. Aufl., Boston u.a. 2024

1	Modulbezeichnung 82420	Arbeitsmarktpolitik Labour market policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsmarktpolitik (2.0 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel Benedikt Schröpf	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Begründung, Ziele und Träger der Arbeitsmarktpolitik • Arbeitsmarktordnungspolitik • Lohn- und Tarifpolitik • Staatliche (aktive) Arbeitsmarktpolitik • Europäische Lohn- und Beschäftigungspolitik 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Hintergrund der starken Regulierung des Arbeitsmarktes. • verstehen die Bedeutung von Institutionen / Organisationen. • sind in der Lage, die Auswirkungen staatlicher Rahmenbedingungen und Maßnahmen anhand einfacher Modelle aufzuzeigen. • können Formen und Ergebnisse der Tarifpolitik samt ihren Auswirkungen verstehen und erläutern. • sind in der Lage, Ansätze und Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik zu verstehen und zu bewerten. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

16	Literaturhinweise	Lehrbücher: Arbeitsmarktökonomik, W. Franz, 8. Aufl. 2013; Neue Arbeitsmarkttheorien, T. Wagner/E. Jahn, 2. Aufl. 2004; wechselnde aktuelle Literatur
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 86510	Arbeitsmarktseminar Labour market seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Arbeitsmarkt-Seminar (3.0 SWS)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Claus Schnabel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	Aufbereitung und Diskussion aktueller Themen und Studien aus dem Bereich der Arbeitsmarktökonomik
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen anhand aktueller Literatur, Themen und Studien des Arbeitsmarktes eigenständig aufzubereiten, kompetent zu interpretieren und schriftlich wie mündlich darzustellen. Sie werden in die Lage versetzt, Erkenntnisse kritisch zu reflektieren, zu hinterfragen und kontrovers zu diskutieren. Sie erschließen dabei eigenständig Informationen, erstellen (nach Möglichkeit gemeinsam mit anderen) Präsentationen und geben Kommiliton(inn)en wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorheriger Besuch der Veranstaltung Arbeitsmarktökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Hausarbeit (80%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur

1	Modulbezeichnung 85726	Arbeitspsychologie und Digitalisierung Occupational psychology and digitization	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! Modul wird voraussichtlich erstmals im WiSe 26/27 angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Lisa Handke
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 83651	Arbeitsrecht I Labour law I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Arbeitsrecht I (2.0 SWS)	-
3	Lehrende	Alfred Holzer-Thieser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann	
5	Inhalt	Begründung und Inhalt von Arbeitsverhältnissen	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben fundierte Kenntnisse über die Begründung und die Ausgestaltung von Arbeitsverhältnissen, Arbeitnehmer- und Arbeitgeberpflichten, sowie über Fragen zu Gleichbehandlung, Befristung von Arbeitsverhältnissen, Urlaubsansprüchen und zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet. erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen. entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Brox / Rütters / Henssler - Arbeitsrecht	

1	Modulbezeichnung 83652	Arbeitsrecht II Labour law II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann	
5	Inhalt	Beendigung von Arbeitsverhältnissen	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über das Kündigungsschutzrecht • werden in die wissenschaftliche Beschäftigung mit arbeitsrechtlichen Fragestellungen eingeführt und auf eine spätere berufliche Tätigkeit vorbereitet • erlernen anhand von Fallbeispielen die arbeitsrechtliche Rechtsprechung und können diese analysieren, beurteilen und fallspezifisch umsetzen • entwickeln die Fähigkeit, arbeitsrechtliche Fragestellungen in der Praxis (z.B. in den Bereichen Personalwesen, Wirtschaftspädagogik, Sozialökonomik) selbstständig zu erörtern und zu lösen 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase sowie Besuch des Moduls Arbeitsrecht I	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Brox / Rütters / Henssler - Arbeitsrecht	

1	Modulbezeichnung 86910	Arbeit zwischen Motivation und Erschöpfung - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement Working between motivation and exhaustion - Old and new challenges for human resources management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: "Arbeiten zwischen Motivation und Erschöpfung" - alte und neue Herausforderungen für das Personalmanagement (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Werner Widuckel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Motivation, Bedürfnisse und Vertrauen • Beziehungsgestaltung zwischen Menschen und Unternehmen • Personalführung und entwicklung • Gesundheit und Arbeit
6	Lernziele und Kompetenzen	Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, grundlegende Zusammenhänge zwischen der psychologischen und sozialen Wirkung von Erwerbsarbeit sowie der Arbeitsmotivation und der Gesundheit zu erkennen. Dies wird insbesondere auf die Führungsbeziehung, die Organisation und die Gestaltung der Arbeit bezogen. Hierzu werden grundlegende Modelle und Theorien dargestellt und kritisch reflektiert sowie Verknüpfungen zur sozialen Praxis in Organisationen hergestellt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 - Schwerpunkt Wirtschafts- und Betriebspädagogik I - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2020/2 - Wahlpflichtbereich Studienrichtungen Bachelor of Arts (1 Fach) Wirtschaftswissenschaften 2022/2
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit Präsentation (30 Minuten) und Hausarbeit /18-20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83695	Auslandsblock - International business and economics abroad Study abroad - international business and economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge	
5	Inhalt	Vorlesungen, Seminare und sonstige Veranstaltungen an Universitäten außerhalb Deutschlands, die das Spektrum der Studierenden erweitern, aber vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften nicht in vergleichbarer Form angeboten werden. Die Inhalte ergänzen dabei das Studium in geeigneter Weise, z. B. in Form von Methodikkursen, landeskundlichen oder regionalspezifischen Kursen u. ä. Sprachkurse werden in diesem Modul nicht anerkannt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden im Ausland auf das jeweilige Studienziel gerichtete ergänzende Kenntnisse und Fertigkeiten.</p> <p>In Abhängigkeit der von den Studierenden jeweils gewählten Lehrveranstaltung(en) beherrschen die Studierenden neben den von den spezifischen Fachinhalten abgeleiteten Fachkompetenzen darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbstkompetenzen über die Beteiligung an Projektarbeiten. Die Studierenden lernen, die Lernfortschritte von Projektphase zu Projektphase einzuschätzen, was zudem bewusstes Lernen unterstützt. • Sozialkompetenzen: Durch die Erfahrung als Lehrender in einem neuen Kulturkreis / einer neuen Lehr- / Lernkultur macht sich der Studierende gezielt mit Kommunikation, Vermittlungs- und Selbstreflexionsverfahren vertraut. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit dem/der Dekan(in) für internationale Angelegenheiten	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel	

11	Berechnung der Modulnote	Variabel (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) Variabel (0%) Variabel (0%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 83924	Auslandswissenschaftliche Vertiefung Romanische Länder II International studies: Focus on Romance countries II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (15 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 1997	Bachelorarbeit (B.A.,1Fach Sozialökonomik 20172) Bachelor's thesis	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Bachelorarbeit mit Seminar (0.0 SWS) Seminar: Seminar zur Bachelorarbeit (2.0 SWS) Seminar: BA: Seminar zur Bachelorarbeit (2.0 SWS)	- 3 ECTS 3 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz Prof. Dr. Sven Laumer Ramona Müller Prof. Dr. Matthias Wrede	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Die Bachelorarbeit beinhaltet das Verfassen einer empirischen Arbeit, die thematischen Bezug zum gewählten Schwerpunkt haben soll.
6	Lernziele und Kompetenzen	In der Bachelorarbeit zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Thema bzw. eine Problemstellung selbstständig mithilfe wissenschaftlicher Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen. Das Seminar zur Bachelorarbeit soll die Studierenden bei der Anfertigung der Bachelorarbeit unterstützen und ihnen wichtige Hilfen zur selbständigen Lösung und Darstellung von Problemen bieten. Darüber hinaus sollen die Studierenden komplexe fachbezogene Probleme und Lösungen gegenüber einem akademischem Publikum oder Fachleuten argumentativ vertreten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Siehe Hinweise der einzelnen Lehrstühle
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich (9 Wochen) Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (100%) Seminararbeit (0%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 420 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
17	Literaturhinweise	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86660	Beruf, Arbeit, Personal Occupations, labor, human resources	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Beruf, Arbeit, Personal (2.0 SWS)	-
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham
5	Inhalt	Mit diesem Modul sollen die Studierenden befähigt werden, wirtschafts- und organisationssoziologischen Themen mit den Schwerpunkten Beruf, Berufswahl, Arbeitseinsatz und Arbeitsmarkt sowie dem Personaleinsatz in Organisationen vertieft zu analysieren.
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Ziel des Moduls ist es, den Studierenden breites Wissen sowie ein grundlegendes Verständnis für die soziologisch relevanten Aspekte des Einsatzes von Arbeit in modernen Wirtschaftssystemen und Organisationen zu vermitteln. Dies umfasst sowohl die Fähigkeit zur theoretischen Aufarbeitung als auch die Kenntnis zentraler empirischer Ergebnisse.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Martin Abraham & Günter Büschges (2005): Einführung in die Organisationssoziologie, Wiesbaden: VS Smelser, Neil J. and Richard Swedberg (2005): Handbook of Economic Sociology.

Preisendörfer Peter, 2008: Organisationssoziologie. Grundlagen, Theorien und Problemstellungen. Wiesbaden: VS Verlag.

1	Modulbezeichnung 84270	Beschaffungsmanagement Procurement management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Beschaffungsmanagement (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Viktoria Leutheuser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	
5	Inhalt	<p>Die Beschaffung in Industrieunternehmen nimmt gerade aufgrund der stetigen Verringerung der Wertschöpfungstiefe an Bedeutung zu. Die Zusammenarbeit mit Lieferanten rückt in den Vordergrund der Betrachtung und es gilt, diese gezielt zu managen. Das Ziel der Veranstaltung ist es zu zeigen, wodurch die Beschaffung von Industrieunternehmen gekennzeichnet ist und wie eine erfolgreiche Lieferanten-Abnehmer-Beziehung ausgestaltet werden soll.</p> <p>Neben einem allgemeinen theoretischen Teil, der insbesondere die theoretischen Grundlagen, die Bestimmungsgrößen, die organisationalen Rahmenbedingungen, die Organisationsformen der Beschaffung und der strategischen Beschaffungsplanung behandelt, müssen die Teilnehmer in Gruppenarbeit selbständig wissenschaftliche Themen des Beschaffungsmanagements erarbeiten, präsentieren und diskutieren.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden verfügen über umfassendes und detailliertes Wissen über das Beschaffungsmanagement. Ausgehend von den wichtigsten aktuellen Entwicklung im Beschaffungsmanagement, können sie die organisationalen und umweltspezifischen Bestimmungsgrößen, die auf das Beschaffungsmanagement einwirken, selbstständig erkennen und erläutern. Außerdem verfügen die Studierenden detaillierte Kenntnisse über Methoden und Werkzeuge zur Bestimmung strategischer Alternativen im Beschaffungsmanagement, wie z.B. die grundsätzliche Frage von Make-or-buy-Entscheidungen, die Auswahl von Sourcing Strategien oder die Priorisierung unterschiedlicher Güterklassen. Die Studierenden können mit Hilfe dieser Informationen strategische Fragestellungen des Beschaffungsmanagements beurteilen, Handlungsempfehlungen abgeben und mögliche Ansätze auch kritisch hinterfragen. Daneben analysieren die Studierenden in Gruppenarbeit aktuelle Fragestellungen aus dem Beschaffungsmanagement. Die nötige Literatur müssen sich die Studierenden anhand wissenschaftlicher Veröffentlichungen innerhalb einer Literaturrecherche selbst suchen, evaluieren und strukturieren. Die Ergebnisse werden dann während der Veranstaltung präsentiert, wobei eine anschließende Diskussion (im Rahmen von selbst verfassten Thesen), sowohl inhaltlich als auch methodisch, ausdrücklich vorgesehen ist. Die Ergebnisse der Diskussion sollen dann direkt in die weitere Ausarbeitung der Fragestellung mit einfließen.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Präsentation Klausur: 60 Minuten Präsentationsleistung: 25 Minuten Präsentation + 10 Minuten Diskussion
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Large, R.: Strategisches Beschaffungsmanagement, 4. Aufl., Wiesbaden, 2009. • Melzer-Ridinger, R.: Materialwirtschaft und Einkauf, München, 2008. • Wagner, St. M.: Strategisches Lieferantenmanagement in Industrieunternehmen, Frankfurt, 2001. <

1	Modulbezeichnung 85765	Big Data: Technologien, Methoden und Konzepte Big Data: Technologies, methods and concepts	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Big Data: Technologies, Methods, Concepts (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Harth	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Harth	
5	Inhalt	<p>Big Data refers to datasets that are too large or too complex to handle in traditional data management and processing systems. The course presents an overview of methods and technologies related to the storage and processing of Big Data.</p> <p>The goal of the course will be to provide a solid foundation in the traditional design aspects relating to Distributed Computing and Distributed Databases, showing how they have influenced modern developments in cloud computing, including distributed data storage (e.g., NoSQL storage techniques) and data processing abstractions (e.g., MapReduce/Hadoop, Pregel/Giraph).</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Understand why parallel processing and distributed storage are key to handling massive data • Learn about the different types of Distributed Systems • Learn basics of distributed communication, learn modern distributed (cloud) computation abstractions, including MapReduce and Pregel (as used by Google et al.) • Learn the fundamentals of Distributed Databases, including the trade-offs between fault-tolerance, scalability, performance and economy • Understand the different types of guarantees a distributed database can make, and their formal limitations • Cover the taxonomy of current NoSQL stores commonly used for large-scale data management in cluster/cloud computing environments • Compare and contrast the strengths and weaknesses of different data models employed by stores • Learn about the different query languages employed by different stores 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Proficiency in English • Some basic knowledge in databases and web technologies could be useful. 	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • A. S. Tanenbaum, M. Van Steen. Distributed Systems: Principles and Paradigms (2nd Edition). Prentice Hall, 2006. • G. Malewicz, M. H. Austern, A. J. C. Bik, J. C. Dehnert, I. Horn, N. Leiser, G. Czajkowski. Pregel: a system for large-scale graph processing. SIGMOD Conference 2010: 135-146. • K. Hwang, J. Dongarra, G. C. Fox. Distributed and Cloud Computing: From Parallel Processing to the Internet of Things (1st Edition). Morgan Kaufmann, 2011. • M. T. Özsu, P. Valduriez. Principles of Distributed Database Systems. Springer, 2011. • T. White. Hadoop: The Definitive Guide. O'Reilly, 2012. • P. J. Sadalage, M. Fowler. NoSQL Distilled: A Brief Guide to the Emerging World of Polyglot Persistence. Addison-Wesley Professional, 2012. • Jure Leskovec, Anand Rajaraman, Jeff Ullman, Mining of Massive Datasets, http://mmds.org/ • AnHai Doan, Alon Halevy, Zachary Ives, Principles of Data Integration, Morgan Kaufmann, 2012

1	Modulbezeichnung 83051	Bilanzpolitik und Bilanzanalyse Financial reporting and analysis	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (Bachelor / Vorlesung) (2.0 SWS) Übung: Bilanzpolitik und Bilanzanalyse (Bachelor / Übung) (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Henselmann
5	Inhalt	Inhalte der Veranstaltung sind Rahmenbedingungen, Ziele und Träger von Bilanzpolitik und Bilanzanalyse, quantitative Bilanzanalysen (Vermögens- und Kapitalstruktur, Finanzlage, Erfolgslage), Vergleichsmaßstäbe und Urteilsbildung, Instrumente der Bilanzpolitik (Bilanzstichtag, Darstellungsgestaltungen nach IFRS und HGB, Sachverhaltsgestaltungen, Aufstellung und Präsentation), Planung der Bilanzpolitik, Bereinigungen und qualitative Bilanzanalysen, Auswertungen durch Fremdkapitalgeber/innen, Auswertungen durch Aktionärinnen und Aktionäre, Auswertungen durch Geschäftspartner/innen und Konkurrentinnen und Konkurrenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen in diesen Bereichen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen, der praktischen Anwendung sowie eines kritischen Verständnisses der wichtigsten Theorien und Methoden. Die Studierenden können dieses Wissen eigenständig zur umfassenden Beurteilung von konkreten Unternehmen aus der Praxis verknüpfen. Dazu gehört es auch, die erforderlichen Informationen zu beschaffen, Analysemodelle zu entwickeln, erforderliche Auswertungen auszuwählen, Vergleiche vorzunehmen, das Gesamtergebnis zu begründen und verteidigen sowie die Belastbarkeit der Ergebnisse zu hinterfragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86650	Bildungsinstitutionen in der Praxis Educational institutions in practice	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (0%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86522	Bildungsökonomik Economics of education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Oberfichtner	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Humankapitaltheorie und Signalling • Ausgewählte Aspekte des Bildungssystems (z.B. frühkindliche Bildung, Schulwesen) • Weitere Informationen werden über die Homepage des Lehrenden bzw. StudOn bekannt gegeben. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen theoretische Ansätze zur Erklärung von Bildungsinvestitionen kennen • sind in der Lage, Strukturen und Einflussfaktoren der Bildungsbeteiligung auf individueller aufzuzeigen • vertiefen ihre Methodenkenntnisse zum Umgang mit empirischen Studien • können bildungspolitische Maßnahmen hinterfragen, empirische Evidenz einordnen und darauf aufbauend Handlungsempfehlungen abgeben 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse der Mikroökonomik und Statistik / Ökonometrie, idealerweise linearer Regressionen	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache		

16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben; in der Regel englischsprachige Studien
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 82140	Buchführung Accounting	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Buchführung (2.0 SWS) Tutorium: Stud. Tutorium: Buchführung (0.0 SWS) Online-Kurs: Buchführung	- - -
3	Lehrende	Sarah Daxenberger Marius Weiß Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	<p>Das Modul führt in das betriebliche Rechnungswesen ein. Im Vordergrund steht hierbei die Darstellung der doppelten Buchführung. Überdies werden die Grundzüge der Ertragsbesteuerung von Unternehmen vermittelt. Die Darstellung der Grundlagen der Buchführung und der buchhalterischen Behandlung der wichtigsten Geschäftsvorgänge erfolgt anhand einzelner Fällen. Hierbei werden folgende Themen angesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Buchführungspflicht, Inventar und Bilanz • Erfolgsneutrale und -wirksame Geschäftsvorfälle, Eigenkapitalkonto und Privatkonto • Wareneinkauf, Warenverkauf: Grundfälle, Erweiterungen, Umsatzsteuer • Produktion • Dienstleistungen • Personal • Investition: Sachanlagen, Eigenentwicklung • Finanzierung: Eigenfinanzierung, Darlehen, Leasing/Miete • Finanzerträge • Buchhalterischen Behandlung Steuern • Zeitliche Abgrenzung (Rechnungsabgrenzungsposten, sonstige Forderungen/sonstige Verbindlichkeiten) • Rückstellungen • Außerplanmäßige Abschreibungen, Forderungsbewertung, Entwicklung des Jahresabschlusses aus der laufenden Buchhaltung • Gewinnverwendung <p>Die Darstellung der Grundzüge der Ertragsbesteuerung beinhaltet die folgenden Bereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge des Steuersystems in Deutschland • Darstellung der wichtigsten Steuerarten • Grundzüge der Ertragsbesteuerung von Unternehmen (Kapitalgesellschaften, Personenumternehmen)
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können das Konzept der doppelten Buchführung, die konkrete Verbuchung der wichtigsten Geschäftsvorgänge sowie den Zusammenhang zwischen Buchführung und Jahresabschluss darstellen. Sie können das vertiefte Wissen auf konkrete betriebliche Sachverhalte anwenden. Sie können die Grundzüge der

		Ertragsbesteuerung von Unternehmen darstellen und eine Verbindung zwischen Steuern und betrieblichem Rechnungswesen erläutern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Das Modul beinhaltet E-Learning-Elemente für Vorlesung, Übung und Tutorium.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (90 Minuten) E-Klausur vor Ort.
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, W./Köstler, M./Oßmann, S., Buchführung, 8. Auflage, Nürnberg 2017 Online-Lernangebote unter StudOn

1	Modulbezeichnung 82388	Case studies in sustainability management and social innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Case Studies in Sustainability Management and Social Innovation (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Francisco Layrisse Villamizar	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>Sustainability despite being a term that no longer needs to be introduced in the classroom requires an innovative approach to solving the multitude of issues covered by this umbrella term.</p> <p>This class uses real-life cases studies to analyse and discuss how companies and/or social entrepreneurs can innovate such breakthrough solutions to address complex sustainability challenges.</p> <p>Students will engage on a weekly basis in an intense classroom discussion to deepen their analytical, conceptual and discursive skills. Intense preparation and classroom interaction are expected.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>At the end of the seminar students can</p> <ul style="list-style-type: none"> • identify basic and advanced sustainability issues and their causes; • analyze and apply fundamental business approaches to tackle social and environmental issues; • appraise business strategies given potential win-win solutions to societal challenges; • conduct basic research; • build a convincing argument. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Introduction to Sustainability Management or Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Hausarbeit</p> <p>Präsentation</p> <p>Term paper: 17 pages, presentaion: 15 minutes</p>	
11	Berechnung der Modulnote	<p>Hausarbeit (50%)</p> <p>Präsentation (50%)</p>	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 30 h</p> <p>Eigenstudium: 120 h</p>	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 85261	Chinesisch Chinesische	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Chinesisch: Elementarkurs 3 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1c (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1a (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1b (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1d (4.0 SWS)	5 ECTS
	Übung: Chinesisch: Elementarkurs 2 (3.0 SWS)	5 ECTS	
3	Lehrende	Xiaoqing Li-Hosenfeldt Linhong Song	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85260	Chinesisch Chinesische	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1b (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1d (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1c (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 1a (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 2 (3.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Chinesisch: Elementarkurs 3 (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Xiaoqing Li-Hosenfeldt Linhong Song	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher	
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass</p>	

		letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Klausur (90 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	<p>Klausur (100%) Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %)

		- mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Chinesisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85715	Coaching & Mentoring von neuen Studierenden Coaching & mentoring of new students	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Coaching & Mentoring von neuen Studierenden (2.0 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Tina Wöfl Julia Kocima	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer Tina Wöfl	
5	Inhalt	<p>Das Seminar ist eine Kombination aus Theorie & Praxis. Achtung: Der Startzeitpunkt des Seminars ist <u>vor</u> den eigentlichen Vorlesungsstart.</p> <p>Die theoretischen Grundlagen werden im Blended Learning Format vermittelt. Bei den synchronen Veranstaltungen herrscht Anwesenheitspflicht. Der genaue Aufbau des Seminars wird im StudOn-Kurs erläutert.</p> <p>Zum Inhalt gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Coaching & Mentoring • Besonderheiten des Coachings • Gestaltung eines Mentoringprozess • Kommunikation & Kommunikationsstörungen <p>Nach der Theorie erfolgt die Umsetzung in der Praxis. Zunächst in Form eines Coaching und ab der zweiten Semesterwoche in Form eines Mentorings. Ab der zweiten Vorlesungswoche startet auch die individuelle Phase. In dieser findet noch eine synchrone Onlineveranstaltung statt.</p> <p>Die Betreuung der Erstsemesterstudierenden erfolgt durch die Teilnehmenden dieses Seminars über das gesamte Semester hinweg.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p><u>Insbesondere in der Theoriephase:</u> Die Studierenden können die Grundlagen von Coaching und Mentoring anwenden. Sie können Coaching und Mentoring unterscheiden und kennen die jeweiligen Aufgaben. Sie verfügen über Wissen zur Kommunikation und zu Kommunikationsstörungen, sowie können diese beurteilen. Sie beherrschen die Grundlagen einen Mentoringprozess zu gestalten und zu entwickeln.</p> <p><u>Insbesondere in der Praxisphase:</u> Die Studierenden wenden ihr erlerntes Wissen konkret an und verknüpfen auf diese Weise Theorie und Praxis. Das Lösen realer Probleme bereitet die Studierenden auf ihre beruflichen Herausforderungen vor. Dabei lernen sie verantwortungsvolles und selbstständiges Arbeiten und vertiefen während der Umsetzung des Coachings und Mentorings ihre fachlichen Kenntnisse, sowie entwickeln insbesondere Präsentations- und Führungskompetenzen weiter.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Bewerbung um einen Platz mit anschließender Zusage. 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Freude daran neuen Studierenden den Start an der Universität zu erleichtern. • Erste Präsentationskompetenzen vorhanden.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit in der Form einer Reflexion (10 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (0%) bestanden/nicht bestanden
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 83911	Corporate finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Corporate Finance (2.0 SWS) Übung: Corporate Finance Übung (1.0 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Hendrik Scholz	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Kapitalstruktur, Verschuldungs- und Ausschüttungspolitik von Unternehmen • Kapitalmärkte und Informationseffizienz • Performanceanalyse von Wertpapierportfolios • Mergers und Acquisitions • Verfahren der Unternehmensbewertung 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die zentralen Zusammenhänge von Kapitalstruktur, Steuerzahlungen, direkter und indirekter Insolvenzkosten sowie der Ausschüttungspolitik in Bezug auf den Wert eines Unternehmens. • können die Performance von Aktienportfolios auf Basis zentraler Performancemaße evaluieren und Resultate zur Performanceanalyse kritisch hinterfragen. • ermitteln anhand verschiedener quantitativer Verfahren den Wert von Unternehmen. • können Vor- und Nachteile von Merger und Acquisitions für Unternehmen einschätzen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: "Data Sciene: Datenauswertung", "Data Sciene: Statistik" und "Investition und Finanzierung"	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

16	Literaturhinweise	Berk, DeMarzo: Corporate Finance. Bodie, Kane, Markus: Investments Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 85774	Corporate Governance and Sustainability Reporting	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Devrimi Kaya	
5	Inhalt	Die Vorlesung vermittelt fundiertes Wissen über die Aufgaben und Pflichten der Leitungs- und Aufsichtsorgane von Unternehmen in Deutschland. Die zentralen Konzepte, Mechanismen und Akteure der Corporate Governance werden vorgestellt und diskutiert. Diese Inhalte werden erweitert durch das Themengebiet der Nachhaltigkeitsberichterstattung. Die nachhaltige Transformation der Wirtschaft erfordert, dass Unternehmen sich an die zunehmende Komplexität und Regulatorik anpassen und Nachhaltigkeit als eines der zentralen Kriterien für Führung, Steuerung und Überwachung verstehen. Aktuelle Beispiele aus der Wirtschaftspresse verdeutlichen die Relevanz der Kursinhalte. Die Vorlesung wird ergänzt um eine Übung.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vermittlung der zentralen Grundlagen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen der Corporate Governance. Die Studierenden sollen überdies ein tiefgreifendes Verständnis der Grundlagen, Standards und Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung erlangen. Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung sollen die Studierenden in der Lage sein, die Anforderungen von Nachhaltigkeitsstandards im Kontext der Unternehmensberichterstattung zu analysieren und Herausforderungen bei der Umsetzung zu identifizieren.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86973	Current issues in sustainability management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Perspektiven des Nachhaltigkeitsmanagements - ein Debattierseminar (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Julia Pompe Katrin Schwarzfischer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>The seminar provides content on the basics of sustainability management in research and practice. In close cooperation with our company partner Uvex, current challenges for sustainability within the company are identified and proposed solutions are developed. The first sessions serve to give an interactive introduction to the topic of sustainability and to harmonize the different levels of knowledge of students from different disciplines. Students will learn different concepts and tools of sustainability management. Thus, the seminar aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across corporate functions to address sustainability issues. After a theoretical introduction, students will get familiar with the current sustainability issues at Uvex across the Triple Bottom Line dimensions. These projects focus on topics such as circular economy, sustainability communication or blockchain. The second part of the seminar aims at putting the theoretical knowledge into practice. To do so, students will work in project teams to find a practical solution to the sustainability issue identified at Uvex in cooperative coordination with the supervisors of the seminar. A mid-term presentation gives the students the opportunity to receive feedback and iterate on their ideas. At the end of the seminar, there will be a final presentation and students prepare a documentation of their learning journey.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>At the end of the seminar, students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> • identify practical sustainability issues and assess their management relevance; • analyze and apply basic business approaches to tackle social and environmental issues; • apply their qualitative research and project management competence; • reflect and self-confidently implement sustainability management methods; • apply and reflect soft skills of structured teamwork and professional presentations 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Previously taken courses on sustainability management are a benefit • Interest in practice-oriented sustainability management; • Motivation to work in a highly independent team 	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 82179	Data Science: Datenauswertung Data Science: Data evaluation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Data Science: Datenauswertung, Tutorium (0.0 SWS)	-
		Übung: Data Science: Datenauswertung, Übung (1.0 SWS)	1,25 ECTS
		Tutorium: Data Science: Datenauswertung R-Tutorium (0.0 SWS)	0 ECTS
		Vorlesung: Data Science: Datenauswertung (2.0 SWS)	2,5 ECTS
		Übung: Data Science: Datenauswertung, R-Übung (1.0 SWS)	1,25 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jonas Dovern Gohar Grigoryan Annabell Schneider Dr. Maximilian Böck Johannes Frank	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Datentypen / Messskalen • Graphische Darstellung von Datensätzen • Häufigkeiten • Verteilungsmaßzahlen für Stichproben • Korrelationsmaße für multivariate Datensätze • Grundlagen des maschinellen Lernens
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die wichtigsten Methoden der deskriptiven Statistik; • sind in der Lage deskriptive Datenauswertungen in Form von Tabellen und Graphiken in wissenschaftlichen Publikationen und anderen Medien richtig zu interpretieren; • können Grundbegriffe des maschinellen Lernens nennen und die Grundlagen ausgewählter Verfahren des überwachten und unüberwachten Lernens erklären; • können deskriptive statistische Methoden mit dem Softwarepaket R anwenden, um reale Datensätze zu analysieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mathematikkenntnisse der gymnasialen Oberstufe.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Schlittgen, Rainer (2012), Einführung in die Statistik Analyse und Modellierung von Daten (12. Auflage), Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH, München. James, Gareth, Daniela Witten, Trevor Hastie und Robert Tibsirani (2013), An Introduction to Statistical Learning, Springer, Heidelberg.

1	Modulbezeichnung 82177	Data Science: Datenmanagement und -analyse Data science: Data management and analysis	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer	
5	Inhalt	<p>Das Modul bietet einen detaillierten Überblick über wesentliche Konzepte, Verfahren und Technologien des Datenmanagements, der Datenintegration und der Datenanalyse und vermittelt, wie diese im unternehmerischen Kontext eingesetzt werden können, um aus Datensätzen des operativen Geschäfts strategisch relevantes Wissen zu generieren.</p> <p>In der Vorlesung erlernen die Studierenden theoretische und technische Grundlagen der Modellierung, Verwaltung, Abfrage, Integration, Transformation, Auswertung und Visualisierung von Daten und verstehen, wie durch deren Zusammenspiel ein strukturierter Datenmanagement- und -analyseprozess konzipiert und implementiert werden kann. Anhand einer begleitenden Fallstudie werden zudem konkrete Anwendungsmöglichkeiten der behandelten Konzepte im betrieblichen Kontext verdeutlicht.</p> <p>In der Übung vertiefen die Studierenden das Verständnis der Vorlesungsinhalte und erlernen deren technische Umsetzung anhand von interaktiven Übungsaufgaben. Dabei liegt der Fokus im Bereich des Datenmanagements auf dem Einsatz relationaler Datenbanksysteme, während im Bereich der Datenanalyse die Integration, Auswertung und Visualisierung von analytischen Datensätzen mithilfe von Statistiksoftware behandelt wird.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen die strategische Relevanz einer strukturierten Datenverwaltung und -analyse für Unternehmen. • sind in der Lage, einen auf strategische Unternehmensziele ausgerichteten Datenmanagement- und -analyseprozess zu konzipieren und geeigneter Technologien für dessen Umsetzung zu beschreiben. • verfügen über ein grundlegendes technisches Verständnis in den Bereichen Datenmanagement und Datenanalyse durch praxisorientierte Projektarbeit mit SQL, Webtechnologien, R und Tableau. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Veranstaltungen „Data Science: Data Driven Business“, „Data Science: Datenauswertung“ und „Data Science: Statistik“	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Es besteht die Möglichkeit einer freiwilligen Notenverbesserung, wobei eine Verbesserung um bis zu 0,3 bzw. 0,4 Notenstufen erfolgen kann. Die Notenverbesserung erfolgt, wenn über die gesamte Dauer der Vorlesungszeit des Sommersemesters an einer wissenschaftlichen Studie teilgenommen wird, die auf den Inhalten des Moduls basiert, und die Klausur mit der Note 4,0 (oder besser) bestanden wurde.
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Köppen, Veit; Saake, Gunter; Sattler, Kai-Uwe (2014): Data Warehouse Technologien. Heidelberg: Verlagsgruppe Hüthig Jehle Rehm. Meier, Andreas (2018): Werkzeuge der digitalen Wirtschaft: Big Data, NoSQL & Co. Wiesbaden: Springer Fachmedien. Sauer, Sebastian (2019): Moderne Datenanalyse mit R. Wiesbaden: Springer Fachmedien. Steiner, René (2017): Grundkurs Relationale Datenbanken. Wiesbaden: Springer Fachmedien.

1	Modulbezeichnung 82173	Data Science: Machine Learning and Data Driven Business	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Data Science: Machine Learning & Data Driven Business (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Michael Amberg	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg	
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung ist unterteilt in eine Vorlesung und eine Übung.</p> <p>Die Vorlesung behandelt den Einsatz von Data Science und Machine Learning als Basis für datengetriebene Anwendungen. Für viele Unternehmen sind Daten (und damit verbundene Anwendungen) zu einem tragfähigen Geschäftsmodell geworden.</p> <p>Die Vorlesung</p> <ul style="list-style-type: none"> • behandelt Rahmenbedingungen von Data Science und klassifiziert datengetriebene Geschäftsmodelle, • sensibilisiert für Grundsätze der Verarbeitung von sensiblen und personenbezogenen Daten, • vermittelt klassische und agile Methoden des Projektmanagements zur Durchführung von datengetriebenen Projekten, • veranschaulicht die wichtigsten Formen des maschinellen Lernens und zeigt mögliche Einsatzgebiete in Unternehmen. <p>Die Übung vermittelt den praktischen Einsatz von Software zur Generierung und Kommunikation von Erkenntnissen aus tabellarischen Daten.</p> <p>Die Übung</p> <ul style="list-style-type: none"> • behandelt die Visualisierung von Daten mit Tableau, • zeigt die Generierung von Prognosen mit Rapidminer, • umfasst das wissenschaftliche Schreiben mit Mendeley. 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen den Zusammenhang zwischen der Entstehung von Daten, der Verarbeitung von Daten zu Anwendungen und der Entstehung datengetriebener Geschäftsmodelle, • kennen die Rahmenbedingungen von datengetriebenen Anwendungen und pflegen einen verantwortungsvollen Umgang mit sensiblen und personenbezogenen Daten, • können Formen des maschinellen Lernens voneinander abgrenzen und mit Bezug zu einem Problem auswählen, • haben sich mit der computergestützten Analyse von Daten und dem Schreiben von wissenschaftlichen Texten befasst. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) schriftlich <ul style="list-style-type: none"> • Klausur (60 Min.) • Projektarbeit (endet mit einer schriftlichen Leistung in Form eines Berichts bzw. Hausarbeit)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) schriftlich (50%) <ul style="list-style-type: none"> • Klausur (50%) • Projektarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf https://www.it-management.rw.fau.de/lehre/bachelor/machine-learning-data-driven-business/ .

1	Modulbezeichnung 82178	Data Science: Ökonometrie Data Science: Econometrics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Regina Therese Riphahn	
5	Inhalt	Konzept der linearen Regression (KQ-Schätzer); Inhaltliche und statistische Interpretation von KQ Schätzergebnissen bei Gültigkeit der Gauss-Markov-Annahmen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware R	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse in linearen Schätz- und Testverfahren. Sie verstehen die Konzepte intuitiv und wenden sie auf verschiedene praktische Sachverhalte an. Im Rahmen einer freiwilligen semesterbegleitenden empirischen Hausarbeit führen sie eigene empirische Berechnungen mit Hilfe von R durch und interpretieren diese. Im Rahmen von freiwilligen semesterbegleitenden Tests überprüfen sie regelmäßig ihren Wissensstand.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Der erfolgreiche Abschluss des Moduls Data Science: Statistik vor der Teilnahme wird empfohlen.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Die im Semesterverlauf vorlesungsbegleitend erzielten Punkte aus freiwilligen Tests werden gewichtet mit dem Faktor 0,20 bei der Klausurbenotung angerechnet. Bei Notenverbesserung ist eine freiwillige, vorlesungsbegleitend ggf. in Gruppenarbeit erstellte Hausarbeit zu 20 % auf die Endnote anrechenbar, in der auf Basis eines Datensatzes und mit Hilfe von R eine empirische Fragestellung bearbeitet wird. Beide freiwilligen Zusatzleistungen werden nur in dem Semester gewertet, in dem sie erworben wurden. Sie können gemeinsam die Note um bis zu 0,7 Notenpunkte verbessern und werden gewertet, wenn die Klausur bestanden ist.	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics. A Modern Approach; v. Auer, Ludwig: Ökonometrie. Eine Einführung
----	--------------------------	--

1	Modulbezeichnung 82176	Data Science: Statistik Data Science: Statistics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Data Science: Statistik, Tutorium (0.0 SWS) Übung: Data Science: Statistik, Übung (1.0 SWS) Tutorium: Data Science: Statistik R-Tutorium (0.0 SWS) Vorlesung: Data Science: Statistik (2.0 SWS) Übung: Data Science: Statistik R-Übung (1.0 SWS)	- 1,25 ECTS 0 ECTS 2,5 ECTS 1,25 ECTS
3	Lehrende	Dr. Maximilian Böck Gohar Grigoryan Annabell Schneider Prof. Dr. Jonas Dovern Johannes Frank	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung • Verteilungsfunktionen von quantitativen Merkmalen und Zufallsvariablen • Eindimensionale parametrische Verteilungsmodelle für diskrete und stetige Zufallsvariablen • Stichproben, Stichprobenfunktionen und Grenzwertsätze • Punktschätzer • Statistische Hypothesentests 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die wichtigsten Methoden der induktiven Statistik; • sind in der Lage, induktive Methoden als Grundlage des Arbeitens in empirischen Wissenschaften einzusetzen und die auf diesen Methoden basierenden Ergebnisse kritisch zu überprüfen; • sind in der Lage mit Wahrscheinlichkeiten zu rechnen; • können für gängige Verteilungsmodelle Intervallwahrscheinlichkeiten und Quantile bestimmen; • können statistische Hypothesentests durchführen und Testergebnisse richtig interpretieren; • können statistische Methoden mit dem Softwarepaket R anwenden, um reale Datensätze zu analysieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Data Science: Datenauswertung	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Schlittgen, Rainer (2012), Einführung in die Statistik Analyse und Modellierung von Daten (12. Auflage), Oldenbourg Wissenschaftsverlag GmbH, München. Kauermann, Göran und Helmut Küchenhoff (2010), Stichproben Methoden und praktische Umsetzung in R, Springer, Heidelberg.

1	Modulbezeichnung 82389	Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften Data Collection Methods in the Social and Behavioral Sciences	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften" (0.0 SWS) Kurs: VHB-Kurs "Datenerhebungsmethoden in den Sozial- und Verhaltenswissenschaften" (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Karen Döring	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser	
5	Inhalt	Der vhb-Kurs gibt einen Überblick über verschiedene Datenerhebungsmethoden, die insbesondere für das Verhalten in Organisationen, das Verbraucherverhalten und die experimentelle Ökonomie relevant sind. Zunächst werden Grundlagen vermittelt, z.B. Gründe für die Datenerhebung, Forschungsdesigns, Medien, Zielgruppen und die Qualität von Maßnahmen und Daten. Im Hauptteil werden verschiedene Datenerhebungsmethoden vorgestellt, z.B. Interviews, Verhaltensbeobachtung, Simulationen, Bewertungen und Urteile, psychologische Tests, physiologische und nicht-reaktive Verfahren. Im letzten Teil werden Grundlagen zu ethischen und rechtlichen Fragen behandelt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Methoden und lernen, wie man sie findet und bewertet. Darüber hinaus werden sie einige Erfahrungen mit der Anwendung von Methoden machen. Ein zentrales Ziel des Kurses ist es, die Studierenden auf die Arbeit an einer Abschlussarbeit vorzubereiten, in der die Erhebung und/oder Auswertung von Primärdaten zu Personen, Gruppen oder Organisationen eine wichtige Rolle spielt.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Fallstudie(n)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Fallstudie(n) (50%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Döring, N. & Bortz, J. (2016). <i>Forschungsmethoden und Evaluation</i> . Wiesbaden: Springer.

1	Modulbezeichnung 85211	Deutsch als Fremdsprache German as a foreign language	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel

		Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%)

Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)

		Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85210	Deutsch als Fremdsprache German as a foreign language	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Deutsch C1: Fachsprache Wirtschaftsdeutsch (Blended Learning) (Nürnberg) (4.0 SWS) Übung: Deutsch als Fremdsprache C1/C1+: Fachsprache Wirtschaft - Online-Kurs (2.0 SWS)	5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Julia Lazarus	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher	
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.	

		<p>Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	<p>Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (100%) Variabel (50%)</p>

Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (100%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Variabel (50%)
Klausur (50%)

		<p>Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86552	Development economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke	
5	Inhalt	<p>The lecture covers the principles of modern development economics and, using various examples from the current literature, highlights the core topics, the methodological challenges, and the key findings derived in this sub-discipline of economics.</p> <p>The lecture has a microeconomic focus, i.e. it covers mostly decisions of individuals and households.</p> <p>A core topic of the lecture is why poor individuals and households are often struggling to leave poverty and to advance to more adequate living conditions, and which policies can help to overcome poverty traps. In the exercise course accompanying the lecture, the focus is on empirical methods, their applications and replications of selected studies from the literature.</p> <p>Overall, the module is of a very applied nature.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>The module aims at providing students with a comprehensive set of conceptual and methodological tools to analyse problems in development economics. Specifically, students get an overview of modern development economics and the history of thought in this sub-discipline</p> <ul style="list-style-type: none"> • learn how to analyse specific problems in development economics, based on the current journal literature • deal intensively with applied methods in modern development economics, in particular with experimental methods and advanced methods of data analysis • learn to understand, evaluate and replicate empirical studies in development economics 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Students should have passed the assessment phase and should have completed the core modules on statistics and the basics of empirical data analysis	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	

		Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Banerjee, A. & Duflo, E. (2011), Poor Economics, Penguin Books

1	Modulbezeichnung 83812	Dienstleistungsmarketing Services marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Anwesenheitspflicht	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt die Grundprobleme des Dienstleistungsmarketings. Das Dienstleistungsmarketing unterscheidet sich erheblich von dem Konsumgütermarketing, da Dienstleistungen besondere Charakteristika aufweisen u. a. Immaterialität sowie Interaktionen zwischen dem Dienstleistungsunternehmen und den Kunden bei der Leistungserstellung. In der Übung werden ausgewählte Inhalte zum Dienstleistungsmarketing in Gruppen erarbeitet, präsentiert und diskutiert.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können Kenntnisse über die Besonderheiten und die Ausgestaltung des Dienstleistungsmarketings wiedergeben. • können Lösungsansätze für spezifische Problemstellungen im Dienstleistungsmarketing ermitteln. • können fachbezogene Positionen formulieren, empirisch überprüfen und argumentativ vertreten. • können bereichsspezifische und -übergreifende Diskussionen führen. • können zu vorgebrachten fachbezogenen Positionen und Problemlösungen Rückmeldung geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (70%) Präsentation (30%)

12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Meffert, H. / Bruhn, M. / Hadwich, K. (2018): Dienstleistungsmarketing: Grundlagen Konzepte Methoden, 9. Aufl., Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 84350	Digitale Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft Digital transformation in economy and society	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 82394	Digital technologies and society	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier	
5	Inhalt	<p>In this lecture, students will be introduced to the psychology and sociology of digital media and communication technologies. The lecture traces their development from the early Internet and human-computer interaction to today's social media, smartphones, gaming, virtual/augmented reality, and artificial intelligence, ultimately exploring their technological and social future(s). In each session, we will spotlight a critical issue around existing or upcoming technology, ranging from micro- to macro-level social phenomena: How does digital communication compare to face-to-face interactions? How do social media impact our relationships, identity, privacy, and well-being? When do digital media help vs. hinder productivity? Do they contribute to, reduce, or reflect societal polarization and inequalities? How do societies react to new media innovations? Students will learn about central concepts, theories, and empirical research addressing these and similar questions. By completing this module, students gain a deeper understanding of the interplay between digital technologies, individual behavior, and functioning as a society.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students will be enabled to</p> <ul style="list-style-type: none"> • overview fundamental societal debates around digital media and communication technologies • describe the scientific state of knowledge on these debates • practice discursive, reflective, and evaluative competencies • learn and apply key concepts of technologically mediated communication at interpersonal, intragroup, and societal scales • understand technology uses and effects through the lens of psychological, sociological, and communication theories • practice their knowledge of social scientific research methods, particularly by interpreting empirical studies • understand how empirical research can be used to answer societally relevant questions about technological innovations 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Interest in social scientific perspectives on media, communication, and digital technologies. Students are recommended, but not required, to first visit the lecture Grundzüge der Kommunikationswissenschaft (Introduction to Communication Science, in German). Registration takes place via StudOn.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Carr, C. T. (2021). Computer-mediated communication: A theoretical and practical introduction to online human communication. Rowman & Littlefield. Sundar, S. S. (Ed.). (2015). The handbook of the psychology of communication technology. Wiley Blackwell. Trepte, S., Reinecke, L., & Schäwel, J. (2021). Medienpsychologie (3., erweiterte und überarbeitete Auflage). Kohlhammer. Yates, S., & Rice, R. E. (Eds.). (2020). The Oxford handbook of digital technology and society. Oxford Univ. Press.

1	Modulbezeichnung 86721	Economy, organization and social inequality	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	In this lecture, students will get to know and discuss how economic, social, organizational and political processes shape inequality in modern societies. We will analyze how economic institutions, market forces and welfare states impact career opportunities and life chances of individuals. Students will be introduced to relevant theoretical concepts, research designs and empirical findings.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende soziologische Fachkompetenz für den Bereich Gesellschaftsstruktur, Wirtschaft und Ungleichheit • erlangen Kenntnisse über Aufbau und Struktur von modernen Gesellschaften. • analysieren aktuelle Probleme in diesen Bereichen unter Einsatz sozialwissenschaftlicher Theorien. • trainieren und vertiefen die Fähigkeit, aktuelle wissenschaftliche Arbeiten zu rezipieren und zu kritisieren. • erarbeiten und diskutieren praxisorientierte Anwendungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch

Grusky, David (Hg.): Social Stratification. Class, Race, and Gender in Sociological Perspective. 4. Aufl. Boulder 2014: Westview Press.

1	Modulbezeichnung 86600	Einführung in das Genossenschaftswesen Introduction to cooperative systems	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Genossenschaftswesen (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede apl. Prof. Dr. Richard Reichel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	Gegenstand der Veranstaltung ist die wissenschaftliche Betrachtung der Rechts- und Unternehmensform Genossenschaft aus betriebs- und volkswirtschaftlicher Sicht.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erlangen ein generelles Verständnis für das Modell Genossenschaft und dessen historischen Background. Zusätzlich erhalten die Studierenden einen Einblick in die verschiedenen Geschäftsfelder in denen Genossenschaften vertreten sind und analysieren deren Vorzüge in diesen Bereichen.</p> <p>Insbesondere sind die Studierenden in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Entwicklung der Genossenschaften nachzuvollziehen, • die Rolle von Genossenschaften in der Bundesrepublik Deutschland zu reflektieren, • die Vor- und Nachteile der Rechts- und Unternehmensform e.G. gegenüber anderen Personen und Kapitalgesellschaften einzuschätzen, und die Gründungsvoraussetzungen einzuordnen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur	

1	Modulbezeichnung 86920	Einführung in das Nachhaltigkeitsmanagement Introduction to corporate sustainability management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>Diese Veranstaltung vermittelt eine funktionsorientierte Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. Was verstehen wir unter Nachhaltigkeit? Warum wird dieses Konzept auch für Unternehmen immer wichtiger? Welche Chancen und Risiken wirtschaftlichen Handelns werden damit thematisiert?</p> <p>Nach einer einführenden Behandlung dieser Grundlagen wendet diese Veranstaltung die Nachhaltigkeitsperspektive auf die verschiedenen Funktionen eines Unternehmens an. Welche Nachhaltigkeitsfragen ergeben sich etwa für das Marketing, für das Beschaffungswesen, die Logistik, Produktion, Rechnungswesen, Personal und Berichterstattung? In der Übung lernen die Studierenden, diese Fragen anhand kurzer Fallstudien näher zu analysieren. Gegenstand der Übung sind dabei sowohl Best Practice- Beispiele als auch Worst Case Beispiele. Auf diese Weise werden gleichermaßen die Chancen wie auch die Risiken herausgearbeitet, die mit der (Nicht)Beachtung von Nachhaltigkeitsaspekten einhergehen.</p> <p>Den konzeptionellen Rahmen der gesamten Vorlesung/ Übung bildet dabei insbesondere die Position des integrativen Nachhaltigkeitsmanagements. Darunter wird die Integration der drei Säulen der Nachhaltigkeit Ökonomie, Ökologie und Soziales in das Kerngeschäft eines Unternehmens verstanden.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachwissen im Bereich Nachhaltigkeitsmanagement • ein Verständnis für die Interdependenzen einzelner Unternehmensfunktionen insbesondere im Kontext von Nachhaltigkeit • Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen • Umsetzungskompetenz durch Praxisbeispiele für Nachhaltigkeitsmanagement • Kenntnisse über Herausforderungen bei der Umsetzung von Nachhaltigkeitsmanagement in der Praxis 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

		Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Unternehmensführung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten) E-Klausur
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	<p>Beckmann, M., & Heidingsfelder, J. (2018). Einführung in das unternehmerische Nachhaltigkeitsmanagement. In: Schmeisser, W., Hartmann, M., Eckstein, P., Brem, A., Beckmann, M., & Becker, W. (Hrsg.). Neue Betriebswirtschaft: Theorien, Methoden, Geschäftsfelder. utb GmbH, S 549-592.</p> <p>Beckmann, M., & Schaltegger, S. (2021). Sustainability in Business: Integrated Management of Value Creation and Disvalue Mitigation. In <i>Oxford Research Encyclopedia of Business and Management</i>.</p> <p>Weiterführende Materialien werden via StudOn bereitgestellt.</p>

1	Modulbezeichnung 85750	Einführung in das Online-Marketing Introduction to online marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in das Online Marketing (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer	
5	Inhalt	Im Rahmen des Moduls erhalten die Studierenden eine Einführung in das Online-Marketing sowie einen fundierten Überblick über die wichtigsten Online-Marketingkanäle. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen im Online-Marketing wie die Personalisierung sowie die Effektivitätsmessung behandelt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Am Ende des Moduls kennen die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die wesentlichen Unterschiede zwischen klassischem Marketing und Online-Marketing • Die wichtigsten Online-Marketing-Kanäle und ihre Erfolgsfaktoren • Potenziale und Herausforderungen des Zusammenspiels von Online-Marketing-Kanälen • Ansätze zur Personalisierung im Online-Marketing • Datenschutz- und Privatsphärebedenken im Zuge von Personalisierung und mögliche Gegenmaßnahmen von Unternehmen • Ansätze zur Effektivitätsmessung im Online-Marketing • Test- und Auswertungsverfahren zur Effektivitätsbestimmung 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Besuch einer einführenden Marketingvorlesung. Das Modul sollte daher im fortgeschrittenen Stadium des Bachelorstudiums belegt werden.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 (Online, on demand)	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Lammenett, E. (2019): Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung, 7. Auflage, Wiesbaden.</p> <p>Kollmann, T (2019): E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft, 7. Auflage, Wiesbaden.</p>

1	Modulbezeichnung 86750	Einführung in die industriellen Beziehungen Introduction to industrial relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in die industriellen Beziehungen (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Werner Widuckel	
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung richtet sich an Bachelorstudierende der Wirtschaftswissenschaften. Es sollen Grundlagenkenntnisse des Systems der industriellen Beziehungen in Deutschland und seiner historischen, strukturellen und sozialen Veränderungen vermittelt werden. Darüber hinaus werden Grundlagen und Themenfelder des Zusammenwirkens der unterschiedlichen Elemente des Systems der industriellen Beziehungen behandelt. Zur anschaulichen Vermittlung der genannten Themen werden auch praktische, reale Fallbeispiele herangezogen.</p> <p>Inhaltliche Gliederung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Grundstruktur 2. Die Betriebliche Mitbestimmung/der Betriebsrat 3. Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände und Tarifverträge 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Fachlich: Die Studierenden analysieren, vergleichen und reflektieren unterschiedliche wissenschaftliche Theorien der industriellen Beziehungen. Darüber hinaus lernen sie, diese Ansätze selbstständig auf unterschiedliche Handlungsfelder industrieller Beziehungen anzuwenden.</p> <p>Methodisch: Die Studierenden erarbeiten selbstständig in Teams Präsentationen zu interdisziplinären Fragestellungen und diskutieren diese in der Veranstaltung. Hierzu werden Forschungsliteratur und aktuelle Fallbeispiele methodisch ausgewählt und recherchiert. Der Gruppenarbeitsprozess wird zeitlich und teambezogen selbstständig strukturiert. Die Präsentationen werden in einer Hausarbeit systematisch und strukturiert vertieft. Hierbei wird jeweils die aktuelle Literatur zu Grunde gelegt.</p> <p>Sozial: Die Studierenden gestalten den Prozess der Kooperation und Kommunikation selbstständig und reflektieren diesen im Rahmen der Präsentation.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

		Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation Präsentation (30 Minuten) und Hausarbeit /18-20 Seiten)
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	S. StudOn

1	Modulbezeichnung 86751	Einführung in die industriellen Beziehungen Introduction to industrial relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Einführung in die industriellen Beziehungen (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturhinweise finden Sie in Studon.

1	Modulbezeichnung 84370	Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung Introduction to corporate foresight	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung (vhb-Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr.-Ing. Eva Maria Hartmann Christopher Münch	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	<p>Dieser Kurs vermittelt Grundlagen der unternehmerischen Zukunftsforschung und ist folgendermaßen strukturiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Session 1: Das kleine Einmaleins der Zukunftsforschung: Grundlagen und Methodenüberblick • Session 2: Organisation ist die halbe Zukunft: Der Vorausschau-Prozess • Session 3: Zukunft kann man trainieren: Vorausschau-Methoden im Detail, insb. Szenariotechnik • Session 4: Szenarien sind Kunst und Wissenschaft: Scenario Writing & Storytelling, Marketing & Kommunikation • Session 5: Blick über den Tellerrand: Scanning, Trends & Wildcards • Session 6: Gastvortrag zum Thema: Trends & Strategien • Session 7: Die Zukunft aus dem Computer: Foresight Support Systems, Trenddatenbanken & Co. • Session 8: Gastvortrag zum Thema: Foresight Support Systems und Innovation • Session 9: Blick in die Zukunft: Ausgewählte Trends, Technologien, Szenarien und Kuriositäten • Session 10: Zukunft gestalten: Szenario-Transfer in Strategie, Innovation & Co.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden entwickeln ein nachhaltiges Verständnis für das Management von Dynamik und Komplexität. Nach Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisationen auf zukünftigen Wandel vorzubereiten • Systematisch neue Trends und schwache Signale aufzuspüren • Die Relevanz und Validität neuer Entwicklungen für eine Organisation zu bewerten • Die potentiellen Implikationen von Entwicklungen zu projizieren • Szenarien in einer strukturierten und systematischen Weise zu entwickeln • Szenarien im organisationalen Kontext einzusetzen • Den Mehrwert von Corporate Foresight zu illustrieren <p>Die erlernten Inhalte können vielfältig im organisationalen Kontext eingesetzt werden, z.B. in Unternehmensentwicklung/ Strategieberatung, Innovations- und Risikomanagement.</p>

		Die Konzeption als Selbststudium fördert zudem die Selbstorganisation und -disziplin sowie das eigenverantwortliche Zeitmanagement der Studierenden. ????
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Eine Registrierung über die vhb (www.vhb.org) ist zwingend notwendig, um den Kurs belegen zu können und um Zugang zum StudOn Kurs zu erhalten.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 1 h Eigenstudium: 149 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics Empirical economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2.0 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2.0 SWS) Übung: Tutorium: Empirical Economics (2.0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Elena Yurkevich	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann	
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular:</p> <ul style="list-style-type: none"> • current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students • examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results <p>Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful participation in the modules 'Introduction to Econometrics' or 'Data Science: Ökonometrie' (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung) is recommended.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice	

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Pricton University Press.

1	Modulbezeichnung 87022	Empirical Economics Empirical economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Empirical Economics (2.0 SWS) Übung: Ü: Empirical Economics (2.0 SWS) Übung: Tutorium: Empirical Economics (2.0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann Elena Yurkevich	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann	
5	Inhalt	Methods that generalize the linear regression model to allow analyzing data that exhibit various features not considered in the basic linear regression model. This includes methods to deal with heteroscedasticity, instrumental variables estimation to address endogeneity of explanatory variables, linear panel-data estimators to exploit the full potential of longitudinal data, regression discontinuity designs, and econometric models for discrete dependent variables. Application of these methods using the econometric software package R.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>The Students learn how to interpret and how to conduct advanced econometric analyses, in particular:</p> <ul style="list-style-type: none"> • current research in empirical economics, such as cross-country comparisons based on panel-data and identifying effects of non-exogenous treatments, is made accessible to the students • examples from current applications enhance the students ability to interpret empirical research results <p>Computer exercises prepare the students for actively applying advanced econometric method.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Successful participation in the modules 'Introduction to Econometrics' or 'Data Science: Ökonometrie' (formerly Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung) is recommended.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Written exam partly single-choice	

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Limited grade improvement through voluntary homework assignment possible
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.W. (2013): Introductory Econometrics. A Modern Approach, 5th edition (or other editions), CENGAGE Learning. Angrist D.A. and J-S. Pischke (2009): Mostly Harmless Econometrics: An Empiricists Companion, Pricton University Press.

1	Modulbezeichnung 87650	Empirical finance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Doovern	
5	Inhalt	Examples and properties of high-frequency financial data; return predictability; announcement effects; Capital Asset Pricing Model; volatility modeling (ARCH, GARCH,); Value-at-Risk; option pricing; implementation of methods in R	
6	Lernziele und Kompetenzen	Ability to understand properties (stylized facts) of high-frequency financial data and modern approaches to return and volatility modeling; ability to implement and evaluate econometric models based on financial data using the software R; ability to replicate and validate findings from state-of-the-art empirical finance research	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge in statistics and econometrics Courses: Investition und Finanzierung (recommended) and Corporate Finance (complementary)	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig Currently not offered anymore.	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch	

16	Literaturhinweise	<p>Campbell, J. Y., A. W. Lo, and A. C. MacKinlay (1997). The Econometrics of Financial Markets. Princeton University Press.</p> <p>Christoffersen, P. F. (2012). Elements of Financial Risk Management. Academic Press.</p> <p>Tsay, R. S. (2010). Analysis of Financial Time Series. Wiley Series in Probability and Statistics.</p> <p>Additional references will be provided in class.</p>
----	--------------------------	--

1	Modulbezeichnung 83282	Empirische Methoden und Statistik Empirical methods and statistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. <i>In der Übung besteht Anwesenheitspflicht</i>	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	V: Aufbauend auf der Einführung in die empirische Sozialforschung wird die Prüfung sozialwissenschaftlicher Hypothesen mittels multivariater Verfahren vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Anwendung multivariater Regressionsverfahren. Die Kenntnisse über lineare und logistische Regressionsmodelle sowie die dazugehörige Regressionsdiagnostik werden vermittelt und vertieft. Darüber hinaus werden weitere Varianten der Regressionsanalyse angerissen. Ü: Die Übung dient der Vertiefung, praktischen Anwendung und Einübung der in der Vorlesung vorgestellten Inhalte und Methoden mittels der Statistik-Software Stata. Hierzu wird auf sekundäre Datensätze zurückgegriffen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erwerben die Kompetenz, <ul style="list-style-type: none"> • sozialwissenschaftliche Untersuchungen in Planung, Durchführung und praktischer Ergebnisumsetzung beurteilen, und an der Durchführung empirischer Forschungsprojekte und ihrer Ergebnisverwendung kompetent mitwirken zu können, indem grundlegende statistische Verfahren kompetent eingesetzt werden. • die Anwendung von Stata zu beherrschen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empirische Sozialforschung II
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Ulrich/Kreuter, Frauke (2012). Datenanalyse mit Stata: Allgemeine Konzepte der Datenanalyse und ihre praktische Anwendung. Oldenbourg Wissenschaftsverlag

1	Modulbezeichnung 82262	Empirische Sozialforschung I Introduction to Empirical Social Research I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Wissensvermittlung der zentralen Konzepte und Methoden des quantitativen und qualitativen Paradigmas der empirischen Sozialforschung einschließlich der dafür notwendigen wissenschafts- und messtheoretischen sowie auswahl- und erhebungsmethodischen Grundlagen Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens im Entdeckungs- und Begründungszusammenhang der Durchführung einer empirischen Untersuchung
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden sollen mit dem sozialwissenschaftlichen Forschungsprozess so vertraut gemacht werden, dass sie sozialwissenschaftliche Forschungsergebnisse verstehen und kritisch beurteilen können sowie eine Grundlage haben, um spätere Forschungsprojekte konzipieren und alle anstehenden Erhebungs- und Stichprobenverfahren kompetent durchführen zu können.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Seminararbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Diekmann, Andreas: Empirische Sozialforschung. 20. Aufl., Reinbek b. Hamburg 2009

1	Modulbezeichnung 82271	Empirische Sozialforschung II Introduction to Empirical Social Research II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Einführung in die Emp. Sozialforschung II - STATA (2.0 SWS) Vorlesung mit Übung: Empirische Sozialforschung II - Vorlesung Übung: Empirische Sozialforschung II - Übung & LFP Tutorium: TUTORIUM IV (0.0 SWS) Tutorium: TUTORIUM III (0.0 SWS) Tutorium: TUTORIUM I (0.0 SWS) Tutorium: TUTORIUM II (0.0 SWS)	- - - - - -
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Wissensvermittlung der zentralen Konzepte und Methoden quantitativer sozialwissenschaftlicher Datenanalyse einschließlich des Umgangs mit dafür geeigneten Softwareprodukten (STATA) Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens im Analyse- und Verwertungszusammenhang der Durchführung einer empirischen Untersuchung Bivariate Zusammenhangsmaße und Mittelwertvergleiche Anwendung und Interpretation multivariater Regressionsmodelle Verfassen eines (möglichst publikationsnahen) Forschungsberichts 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden lernen die methodischen Grundlagen für eine evidenzbasierte Analyse von Forschungsfragen. Die Studierenden lernen neben der korrekten Interpretation statistischer Kennzahlen auch das kritische Hinterfragen kausaler Zusammenhänge und die inhaltliche Analyse weiterer Einflussfaktoren. Durch die Aufbereitung von Daten wird den Studierenden darüber hinaus ein wichtiges Grundverständnis von Datenstrukturen und Datenqualität vermittelt.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Vorherige Teilnahme an der Veranstaltung Empirische Sozialforschung I	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Klausur (60 Minuten)	

11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kohler, Ulrich & Kreuter, Frauke (2012): Datenanalyse mit Stata, 4. Auflage, München: Oldenburg Verlag. Wolf, Christof & Best, Henning (2010)(Hrsg.): Handbuch der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse, Wiesbaden: VS Verlag.

1	Modulbezeichnung 86495	Energieökonomisches Seminar Seminar: Energy management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Nima Farhang-Damghani Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt energieökonomische Fragestellungen aus einer interdisziplinären Perspektive. Ausgehend von den technologischen Voraussetzungen und Möglichkeiten der Energieerzeugung, -speicherung und distribution werden Marktorganisation und Regulierung im Energiesektor und deren Auswirkungen auf die technologische Entwicklung diskutiert. Die Themen der Arbeitsgruppen behandeln einerseits die technologische Entwicklung unter alternativen Politikscenarien, d. h. die Innovations- und Investitionsanreize in Abhängigkeit des Regulierungsrahmens. Einen zweiten Schwerpunkt bildet die Akzeptanz des technologischen Wandels in der Bevölkerung, die optimale Reaktion der Politik auf die öffentliche Meinung und die sich in verschiedenen Szenarien ergebende Adaptionsgeschwindigkeit neuer Technologien.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verstehen grundlegende technische und ökonomische Fragestellungen, • verfügen über fundierte Kenntnisse der Besonderheiten von regulierten Märkten und deren Funktionsweise, • können komplexe Probleme des Lerngebietes selbständig analysieren, • sind zum analytischen Denken befähigt, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretenden und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Diskussionsbeitrag Seminararbeit

		Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Diskussionsbeitrag (20%) Seminararbeit (50%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85786	Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit Energy markets and sustainability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Energiewirtschaft und Nachhaltigkeit (3.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl	
5	Inhalt	In dieser Veranstaltung wird ein grundlegender Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Energiemärkten vermittelt und deren Rolle bei einer nachhaltigen Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel detailliert beleuchtet. Aufgrund der geplanten Elektrifizierung im Verkehrsbereich (z.B. E-Autos und Wasserstoff) und im Wärmebereich (z.B. Wärmepumpen) kommt dem Stromsektor hierbei eine zentrale Rolle zu. Ein Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung der Funktionsweise und der quantitativen Analyse von Strommärkten. Die sich hierbei stellenden Herausforderungen werden diskutiert und auch quantitativ analysiert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Energiemärkten und deren Rolle einer Transformation im Zusammenhang mit dem Klimawandel • lernen insbesondere die Märkte für elektrische Energieversorgung im Detail kennen und können selbstständig grundlegende quantitative Analysen durchführen • können die aktuellen Herausforderungen bei der Transformation der Energiemärkte nennen und erläutern. • erhalten einen Überblick über aktuell diskutierte Lösungsansätze und können diese bewerten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (100%). Die Studierenden können ihre Note durch eine schriftliche Fallstudie verbessern, die dann 20% der Note ausmacht.	

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Energiewirtschaft 2020, Andreas Löschel, Wolfgang Ströbele, Wolfgang Pfaffenberger, Michael Heuterkes, Oldenbourg</p> <p>CSR und Energiewirtschaft 2019, Alexandra Hildebrandt, Werner Landhäußer</p> <p>Fundamentals of Power System Economics 2018, Daniel Kirschen und Goran Strbac, Wiley</p> <p>Praxisbuch Energiewirtschaft 2017, Panos Konstantin</p>

1	Modulbezeichnung 85717	Energy Security	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Energy Security	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Moniek de Jong Prof. Dr. Johan Lilliestam	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Moniek Jong
5	Inhalt	<p>Energy is central to almost any area of human activity and necessary for economic activity. The energy crisis of 2022, triggered by the war in Ukraine, impacted the global and national economy, and especially energy-intensive businesses, with energy supply uncertainty and high prices. Without energy, the industrialised world would be dramatically altered. Moreover, energy is the largest source of greenhouse gas emissions, resulting in climate change. Key questions that we will address include: How can we ensure that all people and businesses have reliable and affordable access to sufficient energy for their needs? How can this be achieved on a sustainable basis? In what ways can energy be used as a tool for diplomatic coercion? And what are the geopolitical consequences of energy supply and the shift to low-carbon energy sources?</p> <p>The goal of this course is to enable students to discuss and critique strategies to enhance energy security, for both countries and individual companies, based on concepts and approaches in the study of energy security (incl. International Political Economy and Geopolitics studies) during lectures. These concepts from the lectures are practically applied during the exercise portion of this course, diving into the characteristics of different energy sources (e.g. oil, gas, nuclear, renewables), energy producer and consumers (who are they?), energy markets (how do they work?), energy conflicts (can energy be used as a weapon?) and trends in energy (is hydrogen the solution?). We will use case studies/ scenarios to conduct analyses on energy and sustainability actions and their impact national/European energy security (e.g. in individual deals, such as the consequences for German energy security of the chemical concern BASF's gas trade deals; or security effects of broader trends, such as climate policy- driven electrification of heat and transport).</p> <p>Combined the lectures and exercises will equip students with a framework for understanding and analysing the stakes and trade-offs involved in addressing the practical energy challenge of ensuring secure, sustainable and affordable access to energy supplies needed for the oral exam, which will include a mix of concepts and practical problem solving in the energy domain.</p>

		In addition, this dual approach will assist in navigating the international business environment when dealing with energy and sustainability questions.
6	Lernziele und Kompetenzen	At the end of the course, students will be able to understand and discuss the (geopolitical) dynamics between current energy policy development, energy supply and climate policy, including their importance both for the national economy and for companies. Students will be able to assess impacts themselves, and propose solutions based on current developments in international energy politics, while paying attention to the broader historical background.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Good command of English (written and spoken). No previous knowledge of energy politics is required.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat/Präsentation mündlich (30 Minuten) Oral exam of maximum 30 minutes (66% of grade). Individual presentation (33%) during the exercise classes.
11	Berechnung der Modulnote	Referat/Präsentation (34%) mündlich (66%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Bibliography will be announced during the course.

1	Modulbezeichnung 85200	Englisch English	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Practical Business English MG (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Englisch: Practical Business English NM2 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Englisch: Practical Business English RG (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Englisch: Practical Business English NM1 (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Michael Francis Gainey Nicolas Monte Julie Porlein Rachel Gracey	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher	
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p>	

		Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Nachfolgende Prüfungsleistungen werden je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85201	Englisch English	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Englisch: Advanced Business English B (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Englisch: Advanced Business English A (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Roslyn McAlpine Telford	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86960	Enterprise Content and Collaboration Management Enterprise content und collaboration management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Enterprise Content and Collaboration Management (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer David Horneber Tim-Julian Schwehn	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer	
5	Inhalt	<p>Das Modul bietet eine Einführung in Konzepte und Strategien des Enterprise Content und Collaboration Managements sowie in Technologien, Werkzeuge und Methoden, die verwendet werden, um Wissens- und Informationsflüsse in Unternehmen zu organisieren. Die Vorlesung fokussiert auf die Digitalisierung und neue Formen der Arbeit. Hierzu werden in der Veranstaltung theoretische und technische Grundlagen von digitalen Arbeitsgruppen, digitalen Gemeinschaften und dem Management von digitalen Inhalten (Content, Informationen, Wissen) vermittelt. Der Fokus liegt darauf, wie Arbeit in Teams und Arbeitsgruppen organisiert werden muss und wie digitale Technologien (z.B. Social-Media-Anwendungen) gestaltet sein müssen, um diese Abläufe effektiv und effizient zu unterstützen.</p> <p>Die Übung fokussiert sich auf konkrete digitale Technologien und deren Anwendung, um Informations- und Wissensflüsse in Unternehmen zu unterstützen. In rechnergestützten Übungen werden grundlegende Funktionen verschiedener ECM-Systeme vorgestellt und von den Studenten am Rechner vertieft.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben ein grundlegendes Verständnis der Rolle des Enterprise Content Management in der Unternehmenspraxis • kennen die Funktionalitäten und Merkmale von ECM-Systemen • sind in der Lage, Nutzungsszenarien von ECM in Unternehmen zu analysieren und zu konzipieren • können dank der erfolgten Rechnerübungen ein ECM-System auf verschiedenen Plattformen (u.a. Microsoft SharePoint) in seinen Grundfunktionen konfigurieren 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	<p>Alalwan, J. A. (2012): Enterprise content management research: a comprehensive review. In: Journal of Enterprise Information Management 25 (5), pp. 441-461.</p> <p>Laumer, S., Maier, C., and Weitzel, T. (2015) Successfully Implementing Enterprise Content Management: Lessons Learnt from a Financial Service Provider Proceedings of the 36th International Conference on Information Systems (ICIS), Fort Worth, TX, USA.</p> <p>Laumer, S., Beimborn, D., Maier, C., and Weinert, C. (2013) Enterprise Content Management, Business & Information Systems Engineering (BISE) (5:6), p. 449-452.</p> <p>Simons, A., and vom Brocke, J. (2014): "Enterprise content management in information systems research." Enterprise Content Management in Information Systems Research. Springer, Berlin, Heidelberg.</p> <p>Tyrväinen, P.; Päivärinta, T.; Salminen, A., and Iivari, J. (2006): Characterizing the evolving research on enterprise content management. In: European Journal of Information Systems 15 (6), pp. 627-634.</p>

1	Modulbezeichnung 82471	Europäisches und internationales Recht European and international law	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL Welthandelsrecht (2.0 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: VL 1: Einführung in das Europäische Wirtschaftsrecht (2.0 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: VL 2b: Wirtschaftsvölkerrecht (2.0 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Angelika Emmerich-Fritsche	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Ismer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der rechtlichen Grundlagen internationaler und europäischer Wirtschaftsbeziehungen • Analyse aktueller Probleme • Heranführen an Fallstudien <p>Die Studierenden belegen hierzu die Vorlesung 1 "Einführung in das Europäische Wirtschaftsrecht" und zusätzlich entweder die Vorlesung 2a "Welthandelsrecht" oder Vorlesung 2b "Wirtschaftsvölkerrecht".</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden werden mit dem EU-Wirtschaftsrecht und dem Wirtschaftsvölkerrecht, insbesondere dem Welthandelsrecht vertraut gemacht. Dabei sollen sie deren spezifische Funktionen verstehen lernen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung 86010	Europäische Wettbewerbspolitik European competition policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85714	European Climate Policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! Modul wird voraussichtlich erstmals im WiSe 26/27 angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johan Lilliestam
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation (60 Minuten) Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (0%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86860	FACT Auslandsmodul International studies in finance, auditing, controlling, taxation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner	
5	Inhalt	<p>V bzw. S an ausländischen Universitäten zu FACT-Themen, die aber vom FB Wirtschaftswissenschaften im Bachelorstudium nicht in vergleichbarer Form angeboten werden (Kann nur im Ausland belegt werden).</p> <p>Die Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines in das Bachelorstudium integrierten Auslandsaufenthalts besucht werden, müssen einen Bezug zu Themen mit folgenden Schwerpunkten aufweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Finanzierung, Banken, Versicherungswirtschaft, • Rechnungswesen, Prüfungswesen, Wirtschaftsprivatrecht, • Controlling, Corporate Governance, oder • Steuerlehre, Steuerrecht, Öffentliches Recht. <p>Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den FACT-Studienbereichs koordinierenden auf der Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen Fragestellungen aus den Bereichen Finance, Auditing, Controlling, Taxation, • erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach-, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen, • entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen, • können Wissen aus dem Bereich FACT in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit Prof. Dr. Nadine Gatzert	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel	

11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 84220	Fallstudienseminar Supply Chain Strategie Case studies on supply chain strategy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Fallstudienseminar Supply Chain Strategie (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Christoph Küffner	

4	Modulverantwortliche/r	Christopher Münch	
5	Inhalt	Es werden anhand von Fallstudien Rahmenbedingungen und unternehmensinterne Faktoren in Organisationen ermittelt, die unternehmerische Entscheidungen beeinflussen. Für konkrete Fragestellungen werden Lösungsvorschläge erarbeitet und konzeptualisiert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlernen das Anwenden von theoretischen Grundlagen in der Fallsituation. Sie können aus einer Vielzahl an Informationen die wichtigsten herausarbeiten und als Entscheidungsgrundlage nutzen. Sie üben das selbständige Treffen von unternehmerischen Entscheidungen und das Präsentieren der erarbeiteten Lösungswege im Plenum.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Seminararbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Seminararbeit (50%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben	

1	Modulbezeichnung 85762	FAU-MUN	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>Die FAU bereitet jedes Jahr eine Delegation von ca. 20 Studierenden auf die größte simulierte Sitzungswoche der UN vor. Das intensive (Vorbereitungs-) Programm umfasst dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wöchentliches Vorbereitungsseminar (abwechselnd an Wochenenden, unter der Woche und in der vorlesungsfreien Zeit) während des Wintersemesters • Intensive Vorbereitung auf das zu repräsentierende Land, inklusive Redetraining, Verhandlungstraining und Rules of Procedure der Vereinten Nationen • Teilnahme an drei Vorbereitungskonferenzen im November, Dezember und Februar (inkl. Übernachtungen und Verpflegung) in Erlangen, München und Nürnberg • Teilnahme an NMUN in New York City (Mitte/Ende März) • Vorbereitende Studienfahrt im Auswärtigen Amt in Berlin (Anfang/Mitte März) <p>Weitere Infos unter www.faumun.fau.de</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	FAUMUN bietet die Möglichkeit, soziale und interkulturelle Kompetenzen, Strategien erfolgreichen Verhandeln, Techniken öffentlichen Redens, Präsentationsfähigkeiten, selbstsicheres Auftreten sowie effektives Selbstmanagement zu erlernen. Des Weiteren werden Kenntnisse über die Vereinten Nationen und politische Vorgänge vermittelt.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Gute Englischkenntnisse, Interesse an internationaler Politik und den Vereinten Nationen, Zeit und Motivation, hohes Engagement. Keine Vorkenntnisse zur UNO notwendig.</p> <p>Bewerbung notwendig (Lebenslauf und Motivationsschreiben auf Englisch).</p> <p>Informationen zur Bewerbung und zur Teilnahmegebühr unter http://www.faumun.fau.de/.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit/Seminararbeit	

11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit/Seminararbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 60 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 84782	Finnisch Finnish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84783	Finnisch Finnish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86761	Fortgeschrittene empirische Methoden Advanced empirical methods	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Fortgeschrittene Empirische Methoden (2.0 SWS) Seminar: Fortgeschrittene empirische Methoden (2.0 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	- 5 ECTS
3	Lehrende	Sebastian Bähr	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Wissensvermittlung der statistischen Grundlagen zu ausgewählten Auswertungsverfahren Vermittlung Kompetenzen im Umgang mit dafür geeigneten Softwareprodukten Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens anhand von Analysebeisp 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden arbeiten sich in eine fortgeschrittene Methode der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse ein. Sie sollen Kompetenzen in der eigenständigen und kompetenten Durchführung von Auswertungen erwerben.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Referat (0%) Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wolf, Christof/Best, Henning (2010) Handbuch sozialwissenschaftliche Datenanalyse. Wiesbaden: VS Verlag	

1	Modulbezeichnung 85250	Französisch French	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Französisch: Elementarkurs 2 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Französisch: Elementarkurs 3 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Französisch: Elementarkurs 4 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Französisch: Elementarkurs 1a (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Französisch: Elementarkurs 1b (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Corina Petersilka Agnes Hole-Kreuzer Kévin Bouillard Marc Joel Messou Helene Weig	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher	
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifität und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass</p>	

		letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) schriftlich/mündlich Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)

		<p>Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen</p> <p>Bei mehrteiligen Prüfungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Französisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85251	Französisch French	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Französisch: Elementarkurs 3 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Französisch: Elementarkurs 2 (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Französisch: Elementarkurs 4 (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Corina Petersilka Agnes Hole-Kreuzer Kévin Bouillard	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) schriftlich/mündlich Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84120	Gender und Arbeitsmarkt Gender and the labour market	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Gender und Arbeitsmarkt (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Corinna Frodermann Ann-Christin Bächmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser	
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich Gender und Arbeitsmarkt mit ökonomischem, sozialwissenschaftlichem oder wirtschaftspsychologischem Hintergrund (z.B. zu Berufsunterbrechungen von Frauen und deren Folgen, zu Frauen in Führungspositionen, zu Arbeitszeiten von Frauen, zur geschlechtsspezifischen Arbeitsmarktsegregation, zum Gender Pay Gap, zur Arbeitsförderung arbeitsloser Frauen und deren Wirkungen).	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden bereiten anhand aktueller Literatur Themen und Studien zum Bereich Gender und Arbeitsmarkt eigenständig auf, bewerten diese und stellen sie schriftlich wie mündlich dar. Sie reflektieren wissenschaftliche Erkenntnisse kritisch, hinterfragen diese und diskutieren sie kontrovers. Sie erschließen dazu eigenständig Informationen, erstellen Präsentationen und geben Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback zu deren Präsentationen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Skript Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Diskussionsbeitrag Seminararbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (20%) Diskussionsbeitrag (20%) Seminararbeit (60%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wechselnde aktuelle Forschungsliteratur	

1	Modulbezeichnung 86731	Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung Healthcare costs and health insurance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (2.0 SWS) Übung: Ü: Gesundheitsausgaben & Krankenversicherung (1.0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Harald Tauchmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann	
5	Inhalt	<p>In diesen einführenden Veranstaltungen wird ein Überblick über die wichtigsten ökonomischen Aspekte von Gesundheitsmärkten und Gesundheitssystemen gegeben. Zunächst werden verschiedene Erklärungsansätze für das Phänomen steigender Gesundheitsausgaben diskutiert. Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Besonderheiten und spezifischen Probleme von Krankenversicherungsmärkten gelegt. Da das Krankenversicherungssystem den Kern der Finanzierungsseite des Gesundheitssystems bildet, ist ein gutes Verständnis von Versicherungsmärkten unerlässlich, um die Diskussion um die Reform des Gesundheitssystems beurteilen zu können. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates allerdings wird verzichtet.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten insb. dem Krankenversicherungsmarkt und können diese wiedergeben • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Krankenversicherungsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden • verstehen die Charakteristika der Gesundheitsfinanzierung und der Leistungserbringer und können diese darstellen • können die Herausforderungen im Gesundheitswesen nennen und erläutern. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur mit Single-Choice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer Gabler. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health

1	Modulbezeichnung 86111	Gesundheitsmanagement A Health management A	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: GM A - Evaluationen (2.0 SWS) Vorlesung mit Übung: GM A - Kostenträger und Arzneimittel (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Oliver Schöffski Marco Zirkel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	Inhalt	Die Mittel im Gesundheitswesen sind begrenzt, die Bedürfnisse dagegen unbegrenzt. Daher ist es erforderlich eine rationale Verteilung der knappen Mittel vorzunehmen. Aus diesem Grund werden (gesundheitsökonomische) Evaluationen durchgeführt, die sehr komplex sind und neben wirtschaftswissenschaftlichen auch juristische, medizinische und ethische Probleme beinhalten, die in diesem Modul thematisiert werden. Weiterhin werden die Kostenträger im Gesundheitswesen sowie auf der Leistungserbringerseite die pharmazeutische Industrie und Arzneimittel thematisiert [z.B. Preisbildung bei Arzneimitteln, Handelsstufen (Industrie, Großhandel, Apotheken), Zulassungshürden].
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können das deutsche Gesundheitswesen überblicksartig darstellen • verstehen den Unterschied zwischen Effektivität und Effizienz im Gesundheitswesen • lernen die Grundprinzipien der gesetzlichen und privaten Krankenversicherung kennen und können diese wiedergeben. • kennen die Grundprinzipien der Arzneimittelversorgung in Deutschland und können über diese berichten. • können den Weg von der Entwicklung eines Arzneimittels bis zu dessen Zulassung aufzeigen. • können den Medizintechnikmarkt sowie den Arzneimittelmarkt in Deutschland im Überblick skizzieren und einen Marktüberblick über die pharmazeutische Branche geben. • lernen verschiedene Möglichkeiten der Berechnung von Kosten und Nutzen medizinischer Maßnahmen kennen und verstehen wie man Kosten und Nutzen verschiedener medizinischer Maßnahmen zueinander in Beziehung setzen kann. • setzen sich mit den aktuellen Diskussionen zu dieser Thematik auseinander. • können die verschiedenen Grundformen gesundheitsökonomischer Evaluationen vergleichen sowie die damit verbundenen Konzepte, insbesondere das QALY-Konzept einordnen. • können das Design einer gesundheitsökonomischen Studie skizzieren.

		<ul style="list-style-type: none"> verstehen die Grundprinzipien gesundheitsökonomischer Evaluationen und können diese wiedergeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Unternehmensführung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> Schöffski / Graf von der Schulenburg (Hrsg.): Gesundheitsökonomische Evaluationen, 3. oder 4. Aufl., Berlin u.a., 2007, 2008 oder 2012. Lampert, H. / Althammer, J. / Sommer, M.: Lehrbuch der Sozialpolitik, 10. Aufl., Heidelberg, 2021. Schöffski, O. / Fricke, F. U. / Guminski, W. (Hrsg.): Pharmabetriebslehre, 2. Aufl., Berlin u. a., 2008. Sozialgesetzbuch V

1	Modulbezeichnung 86122	Gesundheitsmanagement B Health management B	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski
5	Inhalt	In diesem Modul wird das System der stationären Versorgung behandelt, dabei wird u. a. auf das Management von Krankenhäusern sowie auf deren Finanzierung und Vergütung eingegangen. Weiterhin werden die niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und das ambulante medizinische Versorgungssystem behandelt. Hierbei geht es sowohl um Organisationsformen als auch um Fragen der Finanzierung und Vergütung im ambulanten Bereich. Darüber hinaus kommt man im Bereich des Gesundheitsmanagements immer wieder in Berührung mit medizinischen Fragestellungen. Daher wird in einer weiteren Veranstaltung medizinisches Grundlagenwissen (z. B. Terminologie, Diagnose, Therapie) vermittelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die verschiedenen Facetten der stationären und ambulanten Versorgung in Deutschland wiedergeben. • lernen die verschiedenen Institutionen in der ambulanten Versorgung kennen, können diese darstellen und deren Finanzflüsse erklären. • können die verschiedenen Organisationsformen im ambulanten Sektor nennen sowie die verschiedenen neuen Vertragsformen aufzeigen. • lernen den Krankenhaussektor als zentrales Element eines jeden Gesundheitswesens kennen. • differenzieren die besondere Vielfalt von Interessens- und Betroffenengruppen im Krankenhaussektor mit ihren häufig gegenläufigen Zielen. • wenden Verfahren an, mit denen Krankenhäuser erfolgreich gesteuert werden können. • können mit der medizinischen Terminologie umgehen. • können erworbenes Grundlagenwissen in den Bereichen Diagnostik und Therapie wiedergeben. • erwerben Kenntnisse auf dem Gebiet der Anatomie und können diese aufzeigen. • können volkswirtschaftlich und epidemiologisch wichtige Erkrankungen, Krankheitsbilder und Symptome nennen. • können grundlegendes Wissen zu Methoden medizinischer Forschung, ethischen und rechtlichen Aspekten sowie zur Berufskunde darstellen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86581	Gesundheitsmanagement C - Aktuelle Themen im Gesundheitswesen Health management C	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Oliver Schöffski	
5	Inhalt	<p>Im Rahmen des Seminars werden aktuelle Themen aus einem ausgewählten Bereich des Gesundheitswesens genauer betrachtet, wobei der Schwerpunkt auf den Problemfeldern bzw. daraus resultierenden Versorgungsherausforderungen liegt.</p> <p>Die Veranstaltung weist einen interaktiven Charakter auf, die Studierenden erarbeiten selbstständig an dem jeweils ausgeschriebenen Thema dessen Bedeutung für das Gesundheitswesen und präsentieren im Anschluss die erzielten Ergebnisse.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verstehen und reflektieren die vermittelten Inhalte • können sich eigenständig anhand Fachliteratur in ein Thema einarbeiten • lernen die Themenstellung aufzubereiten, zu interpretieren und in das Gesundheitssystem einzuordnen • hinterfragen kritisch die erzielten Ergebnisse und können diese angemessen präsentieren • können von Studierenden vorgebrachte Ergebnisse angemessen bewerten, diskutieren und Feedback formulieren 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase.</p> <p>Die Anmeldung erfolgt über StudOn (Termine werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben - beschränkte Teilnehmerzahl)</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Referat	
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (70%) Referat (30%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird nach der Anmeldung bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 86470	Gesundheitsverhalten und Gesundheitsmärkte Health related behavior and healthcare markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Die Veranstaltung betrachtet gesundheitsrelevantes Verhalten aus ökonomischer Perspektive. Zum einen wird das Individuum betrachtet, das durch sein eigenes Verhalten maßgeblich auf seinen Gesundheitszustand Einfluss nimmt. Zum anderen werden die Leistungserbringer im Gesundheitswesen, insb. niedergelassene Ärztinnen und Ärzte sowie Krankenhäuser betrachtet. Hier wird untersucht, wie deren Verhalten durch Verhaltensanreize beeinflusst wird, die das Gesundheitssystem setzt. Es handelt sich um einen Kurs in angewandter Mikroökonomik, der ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizen voraussetzt. Auf den Aufbau eines umfangreichen formalen Apparates wird jedoch verzichtet. Bezüge zu empirischen Untersuchungen werden hergestellt. Der Besuch der Veranstaltung Einführung in die Gesundheitsökonomie ist nicht Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierende <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Besonderheiten von Gesundheitsmärkten und können diese wiedergeben. • verstehen die besonderen Anreizprobleme auf Gesundheitsmärkten und können dieses Verständnis auf konkrete Probleme anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Breyer, F., Zweifel, P. & Kifmann, M. (2013): Gesundheitsökonomik, 6. Aufl., Springer. • Sloan, F.A. & Hsieh, C.R. (2012): Health Economics, MIT Press. • Folland, Sh., Goodman, A. & Stano, M. (2009): The Economics of Health and Health Care,

1	Modulbezeichnung 87700	Globale Herausforderungen im aktuellen europäischen und lateinamerikanischen Kontext Global challenges in the contemporary European and Latin American context	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (30%) Hausarbeit (70%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85721	Global governance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. (Vorlesung mit Übung)	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	This course deals with global economic governance. The focus will be on the most important international economic institutions and players that govern global finance, global trade and global economic policy coordination. The lecture also discusses current international policy initiatives for fair trade and against global warming.
6	Lernziele und Kompetenzen	Students gain an understanding of the importance and evolution of international economic institutions as well as the challenges faced by them. There will be a special emphasis on the International Monetary Fund (IMF), the World Bank and the World Trade Organization (WTO) as well as Multinational Corporations (MNCs).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • None (Sozök) • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase (IBS)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <ul style="list-style-type: none"> • For students starting to study as of the winter semester 2017/18: • module in core area socioeconomics with international specialization • Module is part of core courses in international business studies • (Module follows International politics 1) • Module for students studying business studies with • specialization in business education, specialization II, second • subject specialization English and international studies • Module in study area „Western Hemisphere“ • Module in study area “Wirtschaftspolitik” • Module in elective courses for Business Studies students • Module in elective courses for Kulturgeographie
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman/Obstfeld/Melitz, 2018, International Economics: Theory and Policy, 11th global edition, Paperback, Pearson, and Karns/Mingst/Stiles, 2015, International Organizations, The Politics and Processes of Global Governance, 3rd edition.

1	Modulbezeichnung 83303	Globalisierung und Internationalisierung I Globalization and internalisation I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier Prof. Dr. Reimar Zeh	
5	Inhalt	Das Modul Europäisierung & Globalisierung I wird in jedem Wintersemester vom Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft angeboten und behandelt wechselnde Themen zu Politik, Medien, Gesellschaft und Wirtschaft Europas und des internationalen Systems.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen sowie über die Bedeutung von Massenkommunikation für diese Entwicklungen darstellen. • entwickeln durch den ständigen Austausch mit Mitstudierenden und Fachvertretern die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse für internationale Fragestellungen und kommunikative Fähigkeiten • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase <p>Die Anmeldung erfolgt über StudOn.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch	
16	Literaturhinweise		

1	Modulbezeichnung 86590	Grundlagen der Personalökonomik Economics of personnel	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung zu den Grundlagen der Personalökonomik (1.0 SWS) Vorlesung: Grundlagen der Personalökonomik (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gesine Stephan
5	Inhalt	Zentrale Aufgaben des Personalmanagements sind aus personalökonomischer Sicht die effiziente Allokation von Ressourcen und die optimale Ausgestaltung von Anreizen innerhalb des Unternehmens kurz Koordination und Motivation. Die Veranstaltung behandelt aus dieser Perspektive unter anderem die folgenden Themen: Qualifikationsanforderungen, befristete und unbefristete Arbeitsverträge, Selbstselektion von Bewerberinnen und Berwerbern, Weiterbildungsinvestitionen, Entlassungen und Kündigungen, optimale Kompensationspakete, Team- und Gruppenanreize, Personalbeurteilung, Beförderungen und Turniere, Effizienzlöhne, Motive der Leistungserbringung.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen wichtige Konzepte und Modelle der Personalökonomik, • übertragen ihre modelltheoretischen Kenntnisse auf neue Fragestellungen, • können die Bedeutung der Ausgestaltung von Arbeitsverträgen und Kompensationspaketen erklären, • interpretieren empirische Studien personalökonomischer Fragestellungen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik und Arbeitsmarktökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Garibaldi, P. (2006), Personnel Economics in Imperfect Labour Markets, Oxford University Press

1	Modulbezeichnung 83012	Grundlagen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik Foundations of economic and business education	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Wilbers	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Profi für berufliche Bildung werden • Forschen in der beruflichen Bildung • Berufliche Bildung in Schulen • Berufliche Bildung in Unternehmen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende begriffliche Strukturen der Wirtschafts- und Betriebspädagogik. • leiten eine Auseinandersetzung mit sich selbst ein und entwickeln Konsequenzen für die weitere Entwicklung ihrer Professionalität. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • .- 	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch	
16	Literaturhinweise		

1	Modulbezeichnung 86930	Grundlagen der Wirtschafts- und Unternehmensethik Foundations of business ethics and the ethics of competitive markets	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>Unternehmen agieren auf wettbewerblich verfassten Märkten. Aber welche moralische Qualität haben derartige Wettbewerbsstrukturen? Welches Verhältnis besteht hier zwischen Eigeninteresse und Moral, zwischen Gewinnstreben und gesellschaftlichem Gemeinwohl? Welche gesellschaftliche Funktion spielen Unternehmen in einer Marktwirtschaft? Welchen Herausforderungen müssen sie sich stellen, um ihre soziale licence to operate nicht zu verlieren?</p> <p>Mit Blick auf diese Fragen vermittelt die Veranstaltung ausgewählte Grundlagen der Wirtschaftsethik und Unternehmensethik. Die Wirtschaftsethik beschäftigt sich mit der Frage, wie moralische Anliegen und Ideale unter den Bedingungen – insbesondere den Wettbewerbsbedingungen – einer modernen Gesellschaft zur Geltung gebracht sind bzw. zur Geltung gebracht werden können. Bei der Beantwortung dieser Frage kommt den Institutionen einer demokratisch verfassten Marktwirtschaft eine besondere Bedeutung zu. Denn diese institutionellen Spielregeln koordinieren die Spielzüge gesellschaftlicher Akteure und bestimmen damit wesentlich die Ergebnisse des sozialen Zusammen-Spiels und folglich dessen moralische Qualität. Ein besonderer Fokus wird zudem auf die Grundlagen des Konzepts der Sozialen Marktwirtschaft gelegt.</p> <p>In der Unternehmensethik geht es um die Frage, wie Unternehmen durch die Berücksichtigung gesellschaftlicher und moralischer Anliegen die Grundlagen ihrer Wertschöpfungstätigkeit erhalten und erweitern können. Welche Verantwortung tragen Unternehmen gegenüber ihren Stakeholdern? Warum werden Vertrauen und Legitimität in einer komplexen Wirtschaft immer wichtiger? Unter dem Stichwort Corporate Social Responsibility werden Themen und Konzepte behandelt, wie Unternehmen auf wachsende gesellschaftliche Erwartungen reagieren, Verantwortung übernehmen und die Bedingungen für langfristige Wertschöpfung aktiv gestalten können.</p> <p>Der konzeptionelle Rahmen für beide Veranstaltungsteile ist die institutionenethische Perspektive einer ordonomischen Wirtschafts- und Unternehmensethik. Eine besondere Bedeutung weist diese Denkschule der Analyse sozialer Dilemmata zu. Diese Perspektive wird im Laufe der Veranstaltung auch mit alternativen Denkschulen der Wirtschafts- und Unternehmensethik verglichen und deren jeweilige Vorteile und Restriktionen erörtert.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden:	

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben Argumentationskompetenz und kritische Reflexion gesellschaftlich relevanter Fragen • erwerben analytisches Vorgehen und pragmatische Entscheidungsfähigkeiten • kennen Konzepte, um kritisch über die gesellschaftliche Rolle von Unternehmen zu reflektieren • verstehen Errungenschaften und Herausforderung der sozialen Marktwirtschaft • erwerben Analysekompetenz sozialer Dilemmastrukturen und der Bewertung deren normativer Ambivalenz • kennen Beispiele für die gelungene bzw. gescheiterte Übernahme unternehmerischer Verantwortung
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Pies, Ingo (2009): Moral als Produktionsfaktor. Ordonomische Schriften zur Unternehmensethik. Berlin: wvb.</p> <p>Pies, Ingo, Markus Beckmann und Stefan Hielscher (2011): Was müssen Führungskräfte können? Zur ordonomischen Kompetenzvermittlung für Manager, in: Zeitschrift für Betriebswirtschaft ZfB, Special Issue (1): Unternehmensethik in Forschung und Lehre, S. 15-38.</p> <p>Suchanek, Andreas (2001): Ökonomische Ethik. Tübingen: Mohr Siebeck.</p>

1	Modulbezeichnung 82101	Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts Foundations of public and civil law	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL Grundlagen des Öffentlichen Rechts und des Zivilrechts (Recht I) (0.0 SWS) Vorlesung: Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts - Vorlesung (4.0 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Jochen Hoffmann Dr. Klaus Meßerschmidt Andreas Beulmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jochen Hoffmann	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines Zivil- und Handelsrecht • Grundzüge des Staats- und Verwaltungsrecht, • Grundzüge des Steuerrechts • Grundzüge des Europarechts 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • <ul style="list-style-type: none"> ◦ kennen die Grundlagen des bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts. ◦ verstehen die spezifische Funktion dieser Rechtsgebiete und entwickeln ein dementsprechendes Problembewusstsein. ◦ können Rechtsgrundlagen bestimmen und anwenden. ◦ können Rechtsprechung unter Anwendung juristischer Methoden analysieren und beurteilen. ◦ können Fakten, Daten, Definitionen und Rechtsprechung wiedergeben. ◦ können Probleme in eigenen Worten wiedergeben und mittels Transfer ihres Wissens neue Probleme lösen. ◦ können Fälle analysieren und systematisch lösen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Zweigeteilte Prüfung (2 mal 60 Minuten). Der zivilrechtliche Teil besteht aus einer elektronischen Klausur mit 20 MC-Fragen.	
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (50%) Klausur (50%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83121	Grundlagen des Steuerrechts Foundations of tax law	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: VL Grundlagen des Steuerrechts (2.0 SWS) Übung: Übung Grundlagen des Steuerrechts (2.0 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Roland Ismer Quirin Jackl Elena Fuchs	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Roland Ismer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeines Steuerrecht • Einkommensteuer • Substanzsteuern (insbes. Erbschaft- und Schenkungsteuer) • Verkehrssteuern (insbes. Umsatzsteuer) • Grundzüge Internationales Steuerrecht 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen die verfassungsrechtlichen Grundlagen des deutschen Steuersystems. • können das Einkommensteuerrecht in seinen Grundzügen einschließlich der Bedeutung für die Besteuerung des Unternehmensgewinnes anwenden. • verfügen über Wissen über die Grundlagen der Umsatzbesteuerung und Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie Grundzüge des Internationalen Steuerrechts. • können wissenschaftliche Literatur und steuerrechtliche Rechtsprechung unter Berücksichtigung juristischer Methoden analysieren und beurteilen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, W., Besteuerung von Unternehmen, Band 1: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern Birk, D., Steuerrecht Jeweils aktuelle Auflage

1	Modulbezeichnung 83321	Grundzüge der Kommunikationswissenschaft Introduction to mass communication research	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Medien und Kommunikation (ehemals: Grundzüge der Kommunikationswissenschaft) (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Adrian Meier	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier	
5	Inhalt	Zwischenmenschliche Kommunikation und Medien (bspw. TV, Streaming, Radio, Zeitungen, soziale Medien, Games) sind allgegenwärtig und nehmen in unserem Alltag einen großen Raum ein. Die Vorlesung bietet eine Einführung in die sozialwissenschaftliche Erforschung von Medien und Kommunikation und ihrer gesellschaftlichen Bedeutung. Sie beginnt bei den Grundlagen der Kommunikationswissenschaft (bspw. Was ist Kommunikation? Wie funktioniert unser Mediensystem?) und beleuchtet die Besonderheiten zentraler Kommunikationsberufe (bspw. PR, Journalismus, Mediaforschung). Zudem vermittelt die Veranstaltung den Studierenden grundlegende psychologische, soziologische und kommunikationswissenschaftliche Theorien der Nutzung und Wirkung von (Massen-)Medien in einer vernetzten Gesellschaft.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erlernen breites und integriertes Wissen im Forschungsbereich der Kommunikationswissenschaft. • können Grundfragen, Definitionen und Begrifflichkeiten der Medien- und Kommunikationsforschung wiedergeben. • können zentrale Theorien und Forschungsansätze zusammenfassen und kritisieren. • können die Bedeutung der Massenmedien für die Gesellschaft und ihre Teilsysteme in einer digitalen Welt verstehen, reflektieren und erläutern. • können aktuelle Veränderungen, die sich für Kommunikator:innen und Rezipierende der digitalen Medienkommunikation ergeben, verstehen und analysieren und erwerben damit die Grundlagen, um diese Veränderungen zukünftig zu gestalten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt über StudOn.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)	

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86780	Grundzüge der Umweltökonomik Basics of environmental economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Grundzüge der Umweltökonomik (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Klaus Georg Binder	
5	Inhalt	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit den Grundlagen der Umweltökonomik.</p> <p>Der erste Teil befasst sich mit den Erklärungsansätzen für das Zustandekommen von Umweltbelastungen. Neben den allgemeinen sozioökonomischen Tatbeständen wird insbesondere der Druck der Entwicklung auf die Umwelt thematisiert.</p> <p>Der zweite Teil behandelt das Umweltproblem aus wachstumstheoretischer Perspektive. Wichtige Komponenten sind hier der postkeynesianische und der neoklassische Ansatz sowie die ökonomische Theorie der natürlichen Ressourcen.</p> <p>Der Nachhaltigen Entwicklung (Sustainable Development) gilt die Aufmerksamkeit des dritten Teils, bevor im vierten die ökonomischen Anreizinstrumente der nationalen und internationalen Umweltpolitik einer kritischen Analyse unterzogen werden.</p> <p>Der fünfte und letzte Teil der Vorlesung widmet sich schließlich der ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden. Neben der direkten Methode (Zahlungsbereitschaft) werden verschiedene indirekte Methoden (Reisekostenmethode, hedonische Preise etc.) vorgestellt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen der Umweltökonomik. • entwickeln ein Verständnis für die Auswirkungen umweltpolitischer Maßnahmen. • lernen Methoden zur ökonomischen Bewertung von Umweltgütern und Umweltschäden kennen. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Binder, Klaus Georg: Grundzüge der Umweltökonomie, WiSt-Taschenbücher, München 1999; Skript wird bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 85782	Hot Topics in International Communication Research Hot topics in international communication research	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adrian Meier
5	Inhalt	<p>In recent years and around the globe, our communication behavior and media use have changed dramatically—and continue to evolve. At the same time, international events, looming crises, long-term socioeconomic trends, and other “hot topics” introduce critical questions about how we communicate as societies and individuals: Who is best positioned to engage in effective health communication? How should we talk about climate change? Which media enable social movements to best voice their demands? How can we stop the spread of mis- & disinformation? How does a rising China shape the social media landscape? Does a deeply digitalized and mediatized daily life affect our well-being, for better or worse?</p> <p>We are going to address these and other questions through international and interdisciplinary perspectives, particularly from communication science and media psychology. In this seminar, we will get to know key social scientific theories, concepts, and empirical research that help describe and explain central issues of our time. Building on these insights, we will engage in critical discussions and group work with a focus on media and communication and their practical, ethical, and research implications. By completing this seminar, participants will learn to analyze and understand current issues from a communication perspective.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students will</p> <ul style="list-style-type: none"> • obtain or refresh knowledge on the fundamentals of communication science, along main research areas (i.e., communicators, messages, media, recipients, and effects). • get to know and understand key concepts, theories, and models from international communication science and media psychology. • get to know current empirical research approaches in communication science and media psychology. • apply concepts, theories, and models to analyze current global socioeconomic issues. • evaluate, critique, and discuss theoretical and empirical insights with fellow students and lecturers.

		<ul style="list-style-type: none"> • practice application of theory- and evidence-based insights in creative group work. • practice discussion skills on controversial, globally relevant “hot topics” in an international setting.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None. Sign up for this course via StudOn.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	None. Will be announced at the beginning of the course.

1	Modulbezeichnung 83466	Implementing innovation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Möslein
5	Inhalt	Der Veranstaltungszyklus vermittelt zentrale Inhalte der Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien im internationalen Kontext.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erwerben fundierte Kenntnisse über die Analyse, Unterstützung und Gestaltung innovationsorientierter Unternehmens- und Wertschöpfungsstrategien. kennen die Stärken und Schwächen alternativer Gestaltungskonzeptionen. erwerben praktische Einblicke in die Durchführung und methodische Unterstützung von Innovationsprojekten. eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten und die interaktive Veranstaltungsform soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Reflexionsvermögen und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit Written assignment approx. 7 pages Presentation approx. 30 minutes
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 83671	Innovation and Entrepreneurship I Innovation and entrepreneurship I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Stoffgebiet der Vorlesung und Übung befasst sich mit den wichtigsten Grundlagen des Technologie- und Innovationsmanagements. Der erste Teil der Vorlesung befasst sich mit Technologien allgemein sowie ihrer Be- und Verwertung. Der zweite Teil zum Innovationsmanagement behandelt nach einer allgemeinen Einführung die Bestandteile des Innovationsprozesses vom Ideenmanagement über Produkt- und Prozessentwicklung bis zur letztlich Markteinführung. Die Übung beinhaltet Fachvorträge von externen Expertinnen und Experten und Fallstudien zum Technologie- und Innovationsmanagement.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein breites und integriertes Wissen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagen zum Technologiemanagement und insbesondere zu Methoden der Technologiebewertung. Darüber hinaus verstehen sie diese Methoden praktisch anzuwenden. Sie verfügen über einschlägiges Wissen bezüglich der Bedeutung von Innovationen als Wettbewerbsvorteil und der Organisation des Innovationsprozesses sowie der Schnittstellen zum Technologiemanagement. Zu beiden Themenfeldern können die Lernenden ihr Wissen abrufen und, ergänzt um Beispiele, in eigenen Worten wiedergeben. Grundlegende Methoden im Technologie- und Innovationsmanagement können die Studierenden durch Wissenstransfer auf neue Fragestellungen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Voigt, K.-I.: Industrielles Management, Berlin 2008 Hauschildt, J. & Salomo, S.: Innovationsmanagement, München 2007 Gerpott, T.: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Stuttgart 2005

1	Modulbezeichnung 83464	Innovation strategy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Strategy (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Layla Hajjam Natalie Breutner Prof. Dr. Kathrin Möslein apl. Prof. Dr. Angela Roth	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Möslein apl. Prof. Dr. Angela Roth	
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung befasst sich mit Innovationsstrategien in Unternehmen und Unternehmensnetzwerken. Im Fokus steht insbesondere das Konzept der interaktiven Wertschöpfung, bei welchem externe Akteure aktiv in den Wertschöpfungsprozess von Produkten und Dienstleistungen eingebunden werden. Dabei wird u.a. die Rolle von IuK Technologien in Innovations- und Interaktionsprozessen in Unternehmen diskutiert und systematisch aus der Perspektive verschiedener Ebenen (Individuum, Teams, Unternehmen, Netzwerke) betrachtet. U.a. werden folgende Themenfelder adressiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Prinzipien der interaktiven Wertschöpfung für Produkte und Dienstleistungen • Einfluss von IuK Technologien auf Innovations- und Interaktionsprozesse • Virtuelle Teamstrukturen • Innovationsstrategische Implikationen • Dienstleistungsinnovation 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundlagen der Unternehmensführung und interaktiven Wertschöpfung. • haben grundlegende Kompetenzen zur Beurteilung der Bedeutung einer strategischen und operativen Gestaltung von verteilten Arbeits-, Organisations- und Kooperationsformen und interaktiven Wertschöpfungssystemen. • erarbeiten sich grundlegende Kenntnisse beim Einsatz von IuK-Technologien zur Förderung von Innovation und Wertschöpfung im Unternehmen. • ermitteln grundlegende Erfolgsfaktoren des Einsatzes von Innovationstechnologie und können diese erläutern. • erlernen Werkzeuge, Prozesse und Systeme der Dienstleistungsinnovation • eignen sich durch gezielte Gruppenarbeiten soziale Kompetenzen an und können Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben. • übertragen erlernte Theorien in praktische Anwendungsszenarien und entwickeln einen Transfer der Theorie in die Praxis 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Written examination: 90 minutes
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Werden in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 87657	Innovation technology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Innovation Technology I (2.0 SWS, WiSe 2024)	2,5 ECTS
		Vorlesung mit Übung: Innovation Technology II - Bachelor (2.0 SWS, SoSe 2025)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Timon Sengewald Spyridon Koustas Prof. Dr. Kathrin Möslein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kathrin Möslein	
5	Inhalt	Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen zukünftige und neu entstehende (Innovations-)Technologien (z. B. aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Virtuelle und Erweiterte Realität, industrielles Internet der Dinge (IIoT), etc.). Dabei wird der aktuelle Stand der Forschung in der Wissenschaft als auch die Anwendung im Unternehmenskontext betrachtet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Analyse, Erklärung und Gestaltung solcher Innovationstechnologien und deren Einbettung in einen Wertschöpfungskontext (z. B. Anwendungsentwicklung mit agilen Methoden).	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erwerben einen Überblick über verschiedene im Unternehmenseinsatz befindliche Innovationstechnologien. evaluieren deren Einsatz für unternehmerische Herausforderungen. entwerfen ein Konzept für eine Innovationstechnologie und prüfen deren Eignung für die Steigerung der Innovationsfähigkeit. analysieren mögliche Geschäftsmodelle und prüfen die Auswirkungen von Innovationstechnologien auf neue Geschäftsmodelle. eignen sich durch gezielte Gruppen- und Projektarbeiten soziale Kompetenzen an, erarbeiten sich Präsentationsvermögen und können Kommilitoninnen und Kommilitonen wertschätzendes Feedback geben. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase Für Studierende des LL.M. Recht und Informatik: Keine Voraussetzungen für die Teilnahme	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Innovationsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	

		Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Einpassung in den Studienverlaufsplan für Studierende des LL.M. Recht und Informatik: 1. und 2. Semester
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Hausarbeit (50%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Vorlesung bekanntgegeben

1	Modulbezeichnung 85731	International business relations	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>This seminar will provide an introduction into International Business Relations, with a focus on the role of multinational companies and global supply chains. The focus of the course will be set on the analysis of different forms of sustainability governance, such as private, public and multistakeholder approaches.</p> <p>In the first block of the seminar, we will study the public governance of global supply chains, with a focus on international norms and new supply chain regulations such as human rights and environmental due diligence (HREDD) laws. In the second block on private governance, we will mainly analyze corporate commitments to uphold environmental and human rights standards, audits, corporate reporting and corporate sustainability management systems and practices. In the third block on multi-stakeholder governance, we will discuss the drafting, design and implementation of certification standards (e.g., FSC, MSC, RSPO, RTRS) and of landscape approaches.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Participating students - acquire knowledge about the role of multinational companies and global supply chains in international business relations - learn about the design and implementation of different forms of sustainability governance - analyze, discuss and critically reflect upon governance challenges and ways to overcome them - practice to apply important concepts and theories (e.g., on legitimacy, corporate accountability and effectiveness) to concrete cases 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%) 1. Participation - reading of the compulsory literature is required (33%) 2. Project work in a working group (33%) 3. Short presentation within the seminar and submission of a report on the selected topic of your group work (ca. 2,000 words per person; 33%).
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	To be announced.

1	Modulbezeichnung 87009	International Economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: International Economics (2.0 SWS) Übung: Übung zur Internationalen Wirtschaft (2.0 SWS)	5 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Merkl Jonas Urbanik Paolo Bontempo	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Christoph Moser
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Data and facts on international trade • Basic international trade theory and applications • Exchange rates and exchange rate regimes • International macroeconomic policies
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Participating students</p> <ul style="list-style-type: none"> • will obtain insights on world trade relationships and will be able to analyze the connection between business cycle policies, current account and exchange rates. • will obtain knowledge on driving sources and implications of international trade and will be able to analyze the effects of economic policy measures on exchange rates. <p>will be able to interpret results and to visualize them, using economic models and graphical analysis.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Recommended prerequisites: Macroeconomics</p> <p>Module compatibility:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Modul im Kernbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt VWL und International Business Studies - Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“ - Modul im Studienbereich „Wirtschaftstheorie“ - Modul im Vertiefungsbereich
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M., International Economics, Theory and Policy, Eleventh Global Edition, 2017.

1	Modulbezeichnung 87005	Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik? International developments in the 21st century Where does Latin America stand in world politics?	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sonstige Lehrveranstaltung: Ba/Ma-Vorl: Internationale Entwicklungen im 21. Jahrhundert: Wo steht Lateinamerika in der Weltpolitik? (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>Die zunehmende globale Verflechtung von Wirtschaft, Politik und Gesellschaft prägt die heutige Zeit und stellt die Weltpolitik vor vielschichtige Herausforderungen. Der Kurs befasst sich mit den zentralen internationalen Entwicklungen im 21. Jahrhundert und arbeitet für jedes Phänomen (wie z.B. Migrationsbewegungen, strukturelle Ungleichheit, nachhaltige und menschliche Entwicklung, digitale Transformation, organisierte Kriminalität, (Des-)Integrationsbewegungen wie Brexit) die Rolle und Interessen Lateinamerikas heraus. Dabei werden zu Beginn jedes Kapitels theoretische Überlegungen, mögliche Messinstrumente sowie aktuelle Daten zu deren fundierten Analyse vermittelt und daraufhin an länder- und regionenspezifischen Fallbeispielen angewandt.</p> <p>Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Der Kurs ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und keinen/wenigen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich.</p> <p>-----</p> <p>Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido.</p> <p>Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben ein fundiertes Verständnis zu aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der internationalen Politik. 	

		<ul style="list-style-type: none"> • erwerben vertiefte Kenntnisse zur Region Lateinamerika im Rahmen von Globalisierungsprozessen. • erlernen (u.a. visuell aufbereitete) Informationen, Daten und Statistiken zu interpretieren, zu hinterfragen und diese zielgerichtet anzuwenden. • erhalten einen Überblick zu Analysewerkzeugen und Kennzahlen zu aktuell scharf diskutierten wirtschaftlichen und sozialen Themen. • werden für globale und interkulturelle Fragestellungen sensibilisiert und entwickeln die Fähigkeit, komplexe politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen zu erfassen und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Spanisch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85700	Internationale Politik I International politics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ba-Vorl Internationale Politik: Die Europäische Integration/Internationale Politik I (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio Prof. Dr. Christoph Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser	
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die Einführung in den europäischen Integrationsprozess, die Europäische Union und deren wichtigste Institutionen. Der Fokus liegt sowohl auf politikwissenschaftlichen als auch ökonomischen Themen der europäischen Integration.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben fundierte Kenntnisse über die politischen, gesellschaftlichen und ökonomischen Prozesse, die dem europäischen Integrationsprozess unterliegen. lernen grundlegende theoretische Ansätze kennen, mit denen die Gründung und Funktionsweise dieser Institutionen beschrieben und erklärt werden können. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 - Für Studierende mit Studienbeginn ab WiSe 2017/18:</p> <p>- Modul im Pflichtbereich für Studierende der Sozialökonomik Modul im Studienbereich „Western Hemisphere“</p> <p>- Modul im Studienbereich „Wirtschaftspolitik“</p> <p>- Modul im Vertiefungsbereich für Studierende der Wirtschaftswissenschaften</p> <p>- Modul im Wahlbereich für Studierende der Kulturgeographie (Studierende der IBS belegen ab WiSe 19/20 Global Governance im Pflichtbereich, wenn Internationale Politik 1 noch nicht im Pflichtbereich abgelegt wurde)</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Min.)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 83691	Internationale Studien I International studies I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! V bzw. S. an ausländischen Universitäten zum Themengebiet der Internationalen Studien/International Studies (kann nur im Ausland belegt werden!)	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Themen, Fragen und Probleme der Internationalen Studien (Zusammenstellung variiert sehr, je nachdem, an welcher ausländischen Universität studiert wird); möglich z. B.: Entwicklung und Struktur des internationalen Systems • Probleme und Prozesse regionaler und globaler Kooperation und Integration • Theorie- und Forschungsansätze internationaler und transnationaler Beziehungen • Grundfragen interkultureller Perzeptionen und Perspektiven • Entwicklung von Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur anderer Länder, insbesondere in Regionen, die von den auslandswissenschaftlichen Lehrstühlen vertreten werden • Vergleichende Fragestellungen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden z. B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Fähigkeit, internationale Prozesse und Phänomene zu verstehen, • sind sie in der Lage, Wechselwirkungen zwischen dem internationalen System und der spezifischen Problematik einzelner Regionen zu analysieren, • erwerben sie die Fähigkeiten, die Kulturbedingtheit unterschiedlicher politischer, sozialer und wirtschaftlicher Ordnungen zu erkennen, • trainieren sie ihre Fähigkeit, Empathie für die Perspektiven und Probleme anderer Gesellschaften zu entwickeln. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit einem/einer der Modulverantwortlichen oder deren Vertreter/in	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel	

11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1-2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben Unterrichts-und Prüfungssprache der ausländischen Universität

1	Modulbezeichnung 83692	Internationale Studien II International studies II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! V bzw. S. an ausländischen Universitäten zum Themengebiet der Internationalen Studien/ International Studies (kann nur im Ausland belegt werden!)	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christoph Moser Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Themen, Fragen und Probleme der Internationalen Studien • (Zusammenstellung variiert sehr, je nachdem, an welcher ausländischen Universität studiert wird); möglich z. B.: • Entwicklung und Struktur des internationalen Systems • Probleme und Prozesse regionaler und globaler Kooperation und Integration
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Je nach Studieninhalten erwerben die Studierenden z. B. die</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, internationale Prozesse und Phänomene zu verstehen, • sind sie in der Lage, Wechselwirkungen zwischen dem internationalen System und der spezifischen Problematik einzelner Regionen zu analysieren, • erwerben sie die Fähigkeiten, die Kulturbedingtheit unterschiedlicher politischer, sozialer und wirtschaftlicher Ordnungen zu erkennen, • trainieren sie ihre Fähigkeit, Empathie für die Perspektiven und Probleme anderer Gesellschaften zu entwickeln.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Learning Agreement mit einem/einer der Modulverantwortlichen oder deren Vertreter/in
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1-2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wird vor Ort bekannt gegeben Unterrichts-und Prüfungssprache der ausländischen Universität

1	Modulbezeichnung 85710	International politics II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johan Lilliestam Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	Inhalt	<p>This course provides students with important knowledge of our international system, encompassing international organizations, international rules and state and non-state actors. We will focus on two of the major challenges of our time, which are the need to govern our climate crisis more effectively and to protect human rights globally. Combatting climate change and protecting human rights are key concerns in international politics, as established by the Sustainable Development Goals (SDGs), the Paris Agreement and the United Nations Guiding Principles on Business and Human Rights (UNGPs). Non-state actors such as companies and civil society organizations have increasingly become influential actors in international politics, both as rule-setters and rule-takers.</p> <p>In our course, we will first critically reflect upon key theories and concepts from the fields of international relations and global sustainability politics. Thereafter, we will have one block focusing on global climate governance and energy transition, followed by one block on human rights, with a particular emphasis on business and human rights. While these topics are often discussed separately, we throughout the course identify links – be they synergies or conflicts – between them, and seek to identify and solve trade-offs between them, reflecting on to what extent policy integration of climate and human rights governance is possible and desirable. This critical reflection on theories and creative solution of problems is the focus in the course's exercise blocks, designed to engage students in application and discussion of concepts and current global sustainability topics.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students successfully finishing the course are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Understand central concepts and theories in international politics; - apply these concepts in the context of climate and human rights policy;

		<ul style="list-style-type: none"> - Critically reflect upon and position themselves in relation to different and partly competing theories, concepts and standpoints; - Navigate global sustainability politics with a robust knowledge about global governance systems; - Understand the roots of the present climate and human rights regime, related both to historical developments and basic theoretical concepts - Discuss the current situation and possible or desired future development of the regimes; - Analyze the trade-offs and synergies between different dimensions of sustainable development - Propose solutions to current shortcomings of the climate and human rights regimes, and to discuss solutions for tradeoffs between aims of the two regimes
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Students must be enrolled in campo and studon as requirement for the participation in the exam.
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 24 h Eigenstudium: 126 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Mentioned in the course syllabus.

1	Modulbezeichnung 86671	International vergleichende Sozialstrukturanalyse International comparative analysis of social structure	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von zentralen theoretischen und empirisch-methodischen Konzepten der Analyse und Erklärung sozialer Ungleichheit in international vergleichender Perspektive • Vertiefung anhand ausgewählter Themen wie z.B. Demographie (generatives Verha
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden werden eingeführt in grundlegende Konzepte und Theorien zur Analyse sozialer Ungleichheit. Das Modul soll dazu befähigen, die Entwicklung und Struktur sozialer Ungleichheit im Kontext des globalen sozialen Wandels auf regionaler, nationalstaatlicher und globaler Ebene zu analysieren, beschreiben und theoriegeleitet zu erklären. Die Teilnehmenden diskutieren differenziert die Auswirkungen sozialer Ungleichheit auf die Lebenswelten und Lebenschancen, auf die gesellschaftliche Entwicklung (z.B. Integration/ Desintegration), auf Prozesse und Verläufe in ausgewählten Feldern (z. B. Prozess sozialer Polarisierung) und Interventionsmöglichkeiten für die regionale, nationale und transnationale (Sozial-)Politik.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung (60 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%) Präsentation (0%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Mau, Steffen/Verwiebe, Roland (2009) Die Sozialstruktur Europas. Stuttgart: UTB; Huinink, Johannes/Schröder, Torsten (2008) Sozialstruktur Deutschlands. Konstanz: UTB; Hall, Peter/Soskice, David

(Hrsg.) 2001: The Varieties of Capitalism. Oxford: Oxford University Press

1	Modulbezeichnung 87002	Introduction to Sustainability Management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Introduction to Sustainability Management (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann Marlene Lasthaus	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>This lecture provides an introduction to Corporate Sustainability Management.</p> <p>The course starts by clarifying essential foundations: What is sustainability, and why is it an increasingly relevant concept today? How do companies contribute to sustainable development, and what are the implications for the job of sustainability management? What is the business case for sustainability, that is, what are the drivers for and benefits of taking a proactive approach to sustainability management? After this general introduction, we will briefly look at widely established standards and norms that provide specific instruments for managing sustainability across firms and corporate functions.</p> <p>Building upon these foundations, the central part of the course serves to zoom into the business firm and refine our analysis concerning various corporate functions. How do sustainability issues influence and interact with specific business functions such as marketing, production, accounting, supply chain management, human resources, finance, reporting, or strategy? How can these functions and their key instruments help to understand sustainability challenges better and realize sustainability goals? At the same time, we discuss how the specific perspective of sustainability can help to better adjust conventional corporate functions to the complexity of the current market and stakeholder demands.</p> <p>Throughout the lecture and exercise, we will follow the concept of integrated sustainability management, thus integrating the three pillars of sustainability: economy, natural environment, and society, into the core activities of business value creation.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students will acquire:</p> <ul style="list-style-type: none"> • knowledge in sustainability management • an understanding into the interdependencies of various corporate functions, particularly in the context of sustainability • discursive and reflective competencies in regards to societally relevant questions • practical insights for implementing sustainability in real-life applications • insights on potential challenges during the implementation of sustainability management 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Unternehmensführung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Written examination (e-exam): 60 minutes
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 82360	Investition und Finanzierung Investment theory and funding	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Dynamische Verfahren der Investitionsrechnung • Kapitalwertmethode bei nicht-flachen Zinsstrukturkurven • Grundlagen der Wertpapieranalyse und Value at Risk-Ansatz • Investitionsentscheidungen auf Basis kapitalmarkttheoretischer Erkenntnisse (Asset Allocation, Portfolio Selection Theory und Capital Asset Pricing Model) • Sicherungsinstrumente wie Futures und Optionen • Finanzierungsformen in der Unternehmenspraxis (Außen- und Innenfinanzierung)
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenden zentrale, quantitative Methoden zur Bewertung von Investitionen an und sind in der Lage hierauf basierende Ergebnisse kritisch zu hinterfragen; • können auf der Basis der Portfoliotheorie von Markowitz und dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) das Rendite-Risiko-Verhältnis von Aktien(-portfolios) beurteilen und selbstständig Investitionsentscheidungen treffen; • lernen verschiedene Formen der Außen- und Innenfinanzierung kennen und sind in der Lage, Finanzierungsalternativen aus Unternehmenssicht zu beurteilen; • bewerten Aktienoptionen über das Binominal- und das Black-Scholes-Modell.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: "Data Science: Datenauswertung" und "Data Science: Statistik"
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Berk, DeMarzo: Corporate Finance Perridon, Steiner, Rathgeber: Finanzwirtschaft der Unternehmung

1	Modulbezeichnung 85231	Italienisch Italian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Italienisch Elementarkurs 2 ItaliaNet A2 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS) Übung: Französisch: Elementarkurs 3 (4.0 SWS) Übung: Italienisch: Elementarkurs 4 Italia Net B2 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS 5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Anna Elisa Bologna Paola Cesaroni-Meinzolt Dr. Corina Petersilka Agnes Hole-Kreuzer Francesca Minchella	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85230	Italienisch Italian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Italienisch: Elementarkurs 1B - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs 1C - ItaliaNet A1 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch Elementarkurs 1A Italia Net A1 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch Elementarkurs 2 ItaliaNet A2 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Italienisch: Elementarkurs 4 Italia Net B2 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: L'italiano dell' economia (Blended Learning Kurs) (2.0 SWS)	2,5 ECTS
3	Lehrende	Übung: Italienisch: Elementarkurs 3 - ItaliaNet B1 (Blended Learning Kurs) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Paola Cesaroni-Meinzolt Anna Elisa Bologna Arianna Maria Giliberto Irene Introini Francesca Minchella Dr. Tommaso Marani	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse. Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet. - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
		Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife). Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut:
6	Lernziele und Kompetenzen	

		<p>Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text- und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Klausur (90 Minuten) schriftlich</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Klausur (60 Minuten)</p> <p>Klausur (90 Minuten)</p> <p>Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS))</p> <p>In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: <ul style="list-style-type: none"> - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit

		- mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	<p>Klausur (100%) schriftlich (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)</p>
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Italienisch
16	Literaturhinweise	werden im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87660	IT-gestützte Prozessautomatisierung IT-enabled process automation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner
5	Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die angewandte Betrachtung von Technologien rund um das Thema Prozessautomatisierung. Die Studierenden bearbeiten praxisnahe Themenstellungen und entwerfen Prototypen, die eine exemplarische Umsetzung aufzeigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Grundsätze von Geschäftsprozessmanagement und entwickeln ein Bewusstsein für die Relevanz von Prozessverbesserung • kennen Methoden und Technologien für Prozessverbesserung bzw. automatisierung und erwerben Kenntnisse über deren Anwendung • sind in der Lage selbstständig ein Thema zu bearbeiten und die Ergebnisse zu präsentieren
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation/Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation/Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 82451	IT-Management IT management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: IT-Management (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg	
5	Inhalt	<p>Unternehmen fordern von ihren Mitarbeitenden zunehmend, dass diese sich mit innovativen Technologien auseinandersetzen und die Auswirkungen des technologischen Fortschritts auf Wirtschaft und Gesellschaft einschätzen können. Mitarbeitende müssen zudem in der Lage sein, anderen den Mehrwert des technologischen Fortschritts aufzuzeigen und gut nachvollziehbare Lösungsansätze anschaulich zu präsentieren.</p> <p>In der Lehrveranstaltung werden wiederholt Fallstudien in Kleingruppen analysiert, daraus eigenständige Lösungsansätze nach wissenschaftlichen Grundsätzen erarbeitet und diese zur Diskussion gestellt. Im Mittelpunkt dieser Lehrveranstaltung stehen nicht nur die Entwicklung der Analysefähigkeiten, sondern auch die Fähigkeiten zur glaubwürdigen Vermittlung der Analyseergebnisse an andere Personen.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Kenntnisse über Methoden zur Analyse von innovativen Technologien und Fallstudien, • sind fähig, eigenständig Lösungen zu Fallstudienproblemen zu erarbeiten, • sind in der Lage, ihre Lösungen zu verteidigen und kritisch in der Gruppe zu diskutieren, • erhalten durch Diskussion und Präsentation von Lösungsansätzen die Möglichkeit ihre Soft Skills zu verbessern. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase</p> <p>Die Veranstaltungen im Sommersemester richten sich nur an Studierende, die das Modul im Pflicht- oder Kernbereich absolvieren.</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Fallstudie(n) Präsentation	
11	Berechnung der Modulnote	Fallstudie(n) (50%) Präsentation (50%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86781	Klima- und Ressourcenökonomik Climate and resource economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Mario Liebensteiner
5	Inhalt	<p>Dieses Modul bietet eine Einführung in die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik. Der Kurs setzt auf mikroökonomische Grundlagen, um zentrale Themen rund um Klimapolitik, Treibhausgasemissionen bzw. erneuerbare und fossile Ressourcen zu behandeln. Der Kurs ist weitgehend theoretisch normativ (was wäre optimal?) aufgebaut, bietet aber auch einen positiv empirischen Überblick (was ist der Status quo?). Ein Verständnis für die wichtigsten Aspekte der Klima- und Ressourcenökonomik ist beispielsweise von zentraler Bedeutung für die Analyse und Weiterentwicklung von klimapolitischen Maßnahmen.</p> <p>Wichtige Kurselemente betreffen z.B. Emissions-Vermeidungskostenkurven, Emissionen als negative Externalität, Bepreisung von Emissionen (Pigou Tax), Allokation von Emissionszertifikaten (Coase Theorem), politische Unsicherheit (Weitzman Theorem), Konzept der Nachhaltigkeit, Wachstumsmodelle mit und ohne erneuerbaren Ressourcen (Hotelling Rule, Green Paradox).</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die wichtigsten Probleme der Klima- und Ressourcenökonomik benennen und analysieren. • verstehen die Vor- und Nachteile von verschiedenen klimapolitischen Maßnahmen. • verstehen die Besonderheiten von Emissionsvermeidung (Kosten, Nutzen, individuelle Kostenkurven, etc.) und deren Einfluss auf politische Entscheidungen. • Verstehen wie sich Ressourcenpreise und Abbaupfade auf Energiemärkten abbilden lassen und welche Implikationen diese für die Umweltpolitik haben. • erkennen Probleme, die auf den ersten Blick nicht offensichtlich sind (z.B. das grüne Paradoxon; adverse Effekte direkter staatlicher Markteingriffe, z.B. in der Form von garantierten Einspeisetarifen für erneuerbare Energien; etc.).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>

		Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Perman, Ma, McGilvray, Common. Natural Resource and Environmental Economics. 3. Ed. Pearson Education, Cambridge. (jede Edition ist verwendbar).

1	Modulbezeichnung 86525	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeits Herausforderungen Skills seminar climate change: Fundamentals and skills for sustainability challenges	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Anette Regelous	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85796	Kompetenzseminar zum Klimawandel: Grundlagen- und Kompetenzen erwerben zu Nachhaltigkeitsherausforderungen Competence seminar on climate change: Acquiring theoretical foundations and competencies on sustainability challenges	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Kompetenzseminar zum Klimawandel (insbesondere für Lehramtsstudierende und Nebenfachstudierende) (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Anette Regelous	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Mit dem Klimawandel werden auf alle zukünftigen ExpertInnen neue Herausforderungen und Entscheidungen zukommen. Zusätzlich werden manche Studierenden zu MultiplikatorInnen (LehrerInnen, ManagerInnen), die anderen Klimawandelfolgen und -risiken näherbringen. In diesem Seminar werden daher Kompetenzen vermittelt, um fachlich kompetent und pädagogisch kreativ zum Thema Klimawandel und zu anderen Nachhaltigkeitsaspekten arbeiten zu können. Nach Experten-Vorträgen aus den Naturwissenschaften, Geisteswissenschaften sowie von Lehrpersonen aus der Praxis dürfen die Seminarteilnehmer in Betreuung eigene pädagogische bzw. Consulting-Konzepte zum Thema Klimawandel entwickeln.</p> <p>Es handelt sich um ein inverted-classroom Konzept, bei dem sich Selbststudium mit Präsenzterminen (online und vor Ort in Erlangen) abwechseln. Bei den Präsenzterminen (online und vor Ort) ist Anwesenheitspflicht. Weitere Informationen siehe StudOn Kurs.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • umfassende, transdisziplinäre Kenntnisse zu den aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen rund um die Thematik Klimawandel wiedergeben und erläutern • Argumentationskompetenz und kritische Reflexion der Thematik Klimawandel vorweisen • Kreativitätsmethoden zur Erstellung pädagogischer Konzepte darstellen und umsetzen • Teamfähigkeiten und soziale Kompetenzen stärken
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172

		Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literatur wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 85604	Konsumentenverhalten I Consumer behaviour I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Bei der Versuchspersonenstunde besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit des Konsumentenverhaltens aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht Kennenlernen aktueller Theorien und Methoden in der Markt- und Werbeforschung Kritische Betrachtung von Theorien und Erhebungsmethoden 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen Kenntnisse über Grundfragen sowie Methoden und Problemlösungstechniken der Markt- und Werbepsychologie. Sie verstehen wesentliche Theorieansätze und können diese erläutern und reflektieren. Sie besitzen Kenntnisse über zentrale Methoden, insbes. für den Anwendungsbereich der Markt- und Werbewirkungsforschung. In der Übung werden Methoden der Datengewinnung vorgestellt und selbst in Gruppenarbeit exemplarisch angewandt.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Skript Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten, Grundkenntnisse der empirischen Sozialforschung	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (0%) Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache		

1	Modulbezeichnung 82350	Kostenrechnung und Controlling Managerial accounting and controlling	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Kostenrechnung und Controlling Ueb (2.0 SWS)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Kostenrechnung und Controlling VL (2.0 SWS)	2,5 ECTS
		Tutorium: Kostenrechnung und Controlling Tut (0.0 SWS)	-
3	Lehrende	Nils Kneußel Christof Neunsinger Lena Pager Prof. Dr. Thomas Fischer Dominik Zink	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Fischer	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerungsgrößen des Controlling • Kosten erfassen • Kosten verteilen • Kosten verrechnen • Kosten entscheidungsorientiert bewerten • Kosten planen und kontrollieren • Kosten beeinflussen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen den Aufbau von Kostenrechnungssystemen, • beurteilen die Kostenwirkungen von betrieblichen Entscheidungen und • wenden Instrumente des Kostenmanagements an. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase • Nicht-konsequente Lehrveranstaltung 	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Da die Dienstzeit von Herrn Prof. Dr. Thomas M. Fischer planmäßig am 30.09.2025 enden wird, ist eine letztmalige Erstanmeldung zur Prüfung Kostenrechnung und Controlling (KRC) im Wintersemester 2024/25 möglich. Nach diesem Termin können lediglich Wiederholungsprüfungen absolviert werden, aber keine neuen Erstanmeldungen mehr vorgenommen werden.	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Vorlesung und 30 h Übung, insgesamt 60 h Eigenstudium: 45 h Vorlesung und 45 h Übung, insgesamt 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Coenenberg, A. G. / Fischer, T. M. / Günther, T. / Brühl, R. (2024): Kostenrechnung und Kostenanalyse, 10. Aufl., Stuttgart 2024

1	Modulbezeichnung 83296	Lateinamerika im 21. Jahrhundert Latin America in the 21st century	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>Der Kurs bietet eine Einführung und Diskussion zur Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Lateinamerika. Die Vorlesung ist dabei in drei große thematische Blöcke gegliedert: Block I: Geschichte, Geographie und Raum Block II: Politik und Wirtschaft in Lateinamerika Block III: Gesellschaft und Lateinamerika in der Welt Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Die Vorlesung ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und wenigen/keinen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich. El curso ofrece una introducción y una visión de la economía, la sociedad y la política en América Latina. El curso está dividido en tres bloques temáticos: Bloque I: Historia, geografía y ámbito Bloque II: Política y economía en Latinoamérica Bloque III: Sociedad y Latinoamérica en el mundo Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido. Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben Grundkenntnisse zur Region Lateinamerikas • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer 	

		Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Spanisch
16	Literaturhinweise	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85767	Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Looking beyond sustainability: regeneration, alternative views on growth and circularity (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Francisco Layrisse Villamizar	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann Dr. Francisco Layrisse Villamizar
5	Inhalt	<p>The seminar provides content on the basics of regenerative practices across different industries and contexts. The course is divided into three general blocks.</p> <p>The first block of sessions will provide context into the importance of regeneration considering the limitations of current frameworks such as corporate philanthropy, corporate social responsibility and corporate sustainability management.</p> <p>The second block of sessions will concentrate on understanding the regenerative principles, the importance of socio-ecological systems and circularity.</p> <p>The third block of sessions will focus on analyzing regeneration/circularity in practice by looking at:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Innovative business models that include regenerative practices and/or circularity 2) Transitions towards regeneration in agro-food systems. 3) Industrial ecology and circular practices 4) Risk management practices for climate change <p>Students will have a mid-term presentation and final presentation where they will have identified an innovative business model that integrates regeneration/circularity. In addition, they will have to document in detail the aspects of the model.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>At the end of the seminar, students will be able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Criticize and frame the limits of our current system • Articulate the root causes of today's wicked problems • Describe the underlying principles of regeneration and circularity • Define characteristics of regenerative and circular enterprises • Contrast traditional enterprises with innovative business/practices models based on regeneration and/circularity
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	It is preferable if students have taken "Introduction to Sustainability Management."
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;3;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>

		Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Referat
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (30%) Referat (70%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Material will be provided in class

1	Modulbezeichnung 83468	Machine Learning for Business: Advanced Concepts	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg
5	Inhalt	<p>Die Bedeutung von Machine Learning hat in den vergangenen Jahren in nahezu allen Unternehmen und Organisationen erheblich zugenommen. Entsprechend ist auch der Bedarf an professionellen, also gut ausgebildeten, und erfahrenen Personen in diesem Bereich gestiegen.</p> <p>In der Veranstaltung werden den Studierenden zum einen fortgeschrittene Konzepte des Machine Learnings und deren Limitierungen vermittelt und zum anderen wird den Studierenden aufgezeigt, wie diese Konzepte im betrieblichen Umfeld zur Anwendung gebracht werden können.</p> <p>Die Veranstaltung vermittelt den praktischen Umgang mit Software zur Generierung von Erkenntnissen aus Daten. Praxisrelevante Software und Bibliotheken wie Python, Jupyter Notebooks, scikit-learn, pandas, numpy, matplotlib, PyTorch oder Transformers werden exemplarisch verwendet.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen und verstehen grundlegende sowie fortgeschrittene Konzepte und Methoden aus dem Bereich Machine Learning und können diese anwenden, • verstehen, welche Methoden und Konzepte bei spezifischen Fragestellungen Anwendung finden können, • kennen praxisrelevante Machine Learning Software und Bibliotheken und können diese im betrieblichen Kontext zur Anwendung bringen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase • Basiskenntnisse in der Programmierung mit Python
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Mögliche Tutorials zur Vorbereitung unter https://www.kaggle.com/learn/overview</p> <p>Empfohlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Python (ca. 7h) • Intro to Machine Learning (ca. 3h) • Pandas (ca. 4h) <p>Optional:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Intermediate Machine Learning (ca. 4h) • Data Visualization (ca. 4h)

1	Modulbezeichnung 82070	Makroökonomie Macroeconomics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Claus Schnabel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fragestellungen der Makroökonomie • Grundzüge der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen • Entstehung, Verwendung und Verteilung des BIP • Geld und Inflation • Die offene Volkswirtschaft • Wirtschaftswachstum • Langfristiges Gleichgewicht vs. kurzfristige Schwankungen • Gesamtwirtschaftliche Nachfrage • Zusammenwirken von Gesamtangebot und -nachfrage • Von der makroökonomischen Theorie zur Politik
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Begrifflichkeit und wirtschaftspolitische Relevanz der Makroökonomie. • verstehen und erklären gesamtwirtschaftliche Prozesse und Phänomene anhand der Arbeitsmaterialien. • können ein einfaches Modell des langfristigen makroökonomischen Gleichgewichts handhaben und darin die Ursachen von Konjunkturschwankungen und die Wirkungsweise von Geld- und Fiskalpolitik abbilden. • beherrschen ein Modell des langfristigen gleichgewichtigen Wirtschaftswachstums und können die wesentlichen Einflussfaktoren des Wachstums identifizieren. • können die vorgestellten Theorien kritisch reflektieren. • sind in der Lage, gesamtwirtschaftliche Entwicklungen einzuschätzen, wirtschaftspolitische Maßnahmen kritisch zu hinterfragen und Handlungsempfehlungen abzugeben.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)

11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Lehrbuch: Makroökonomie, N. Gregory Mankiw, 7. Aufl. 2017

1	Modulbezeichnung 83444	Managing projects successfully	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Michael Amberg	
5	Inhalt	<p>Die Bedeutung von Projekten hat in den vergangenen Jahren in nahezu allen Unternehmen und Organisationen erheblich zugenommen. Entsprechend ist auch der Bedarf an professionellen, also gut ausgebildeten und erfahrenen Projektmitarbeiterinnen und Projektmitarbeitern gestiegen.</p> <p>Im Allgemeinen lässt sich das Projektmanagement in zwei große Bereiche unterteilen, das klassische und das agile Projektmanagement. Die Inhalte der Veranstaltung orientieren sich an den Inhalten der folgenden Standardwerke/Zertifizierungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassisches Projektmanagement: PMBOK Guide des Project Management Institute (PMI), Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM4) der Deutschen Gesellschaft für Projektmanagement e.V. (GPM) • Agiles Projektmanagement: Professional Scrum Master I Certification (scrum.org) 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen und verstehen die grundlegenden Konzepte und Methoden des klassischen sowie des agilen Projektmanagements und können diese anwenden, • verstehen, in welchen Projekten klassisches oder agiles Projektmanagement geeignet ist, • erhalten das notwendige Wissen zum erfolgreichen Bestehen des oben aufgeführten Scrum-Zertifikats. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Klausur	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (50%) Klausur (50%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • PMI: Project Management Body of Knowledge (PMBOK Guide) – Seventh Edition, 2021 • GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e.V.: Kompetenzbasiertes Projektmanagement (PM4): Handbuch für Praxis und Weiterbildung im Projektmanagement, 2019

1	Modulbezeichnung 82025	Marketing Principles of Marketing	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fürst Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer Prof. Dr. Martina Steul-Fischer
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung und allgemeine Grundlagen • Konsumentenverhalten • Grundlagen des strategischen Marketings • Digital Marketing • Marketing-Mix: Produkt-, Preis-, Vertriebs- und Kommunikationspolitik • Marktforschung
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten Kenntnisse der Grundbegriffe und -konzepte des Marketings. • entwickeln Verständnis der Marketingziele und -probleme. • lernen Marketingentscheidungen selbständig zu strukturieren und zu lösen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur bestehend aus offenen Fragen und Multiple-Choice (Klausur+MultipleChoice)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p><u>Basisliteratur:</u></p> <p>Diller, H., Fürst, A., Ivens, B. (2011): Grundprinzipien des Marketing, 3. Auflage, Nürnberg.</p>

Homburg, C. (2020), Marketingmanagement: Strategie Instrumente Umsetzung Unternehmensführung, 7. Aufl., Wiesbaden.

Ergänzende Literatur:

Bruhn, M. (2022): Marketing. Grundlagen für Studium und Praxis, 15. überarbeitete Auflage, Wiesbaden.

Meffert, H., Burmann, C., Kirchgeorg, M., Eisenbeiß, M. (2019): Marketing: Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung. Konzepte Instrumente Praxisbeispiele, 13. überarbeitete und erweiterte Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 83088	Marketing Analytics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Marketing Analytics (Übung) (1.0 SWS) Vorlesung: Marketing Analytics (Vorlesung) (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Andreas Fürst	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Andreas Fürst
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung behandelt die informationsbezogene Perspektive des Marketings, insbesondere management- und methodenbezogene Fragestellungen. Im Fokus steht dabei die Beantwortung der folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie gewinnen Unternehmen notwendige Daten, die sie zur Entscheidungsfindung benötigen (Datenbasis, Erhebungsverfahren, Tool)? • mit Hilfe welcher Methoden analysieren sie diese und worin liegen die praktischen Vorteile welcher Methode? • wie können daraus handlungsweisende Implikationen für die Unternehmenspraxis abgeleitet werden?
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlangen ein breites und integriertes theoretisches Wissen über Marketing Analytics • lernen, zusammenhängende Datenerhebungs- und Datenanalysemethoden zu unterscheiden, zu bewerten und anzuwenden • lernen verschiedene Tools zur Datenerhebung und -analyse kennen • erlernen, eigenständig einen Fragebogen zu gestalten und Daten zu erheben • erlernen, die eigenständig gewonnenen Ergebnisse zu analysieren, beurteilen, interpretieren und Implikationen für die Unternehmenspraxis abzuleiten • arbeiten in Gruppen kooperativ und verantwortlich zusammen • reflektieren die eigenen Stärken und Schwächen sowie die der Gruppenmitglieder
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen, Grundlegende Statistikenkenntnisse, u.a. durch Data Science: Datenauswertung / Data Science: Statistik sowie die Veranstaltung Marketing (ehem. Absatz)</p> <p>Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Bitte informieren Sie sich über die Anmeldeformalitäten auf der Website des Lehrstuhls.</p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>

		Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat/Präsentation Klausur (30 Minuten) Umfang der Leistungen: Klausur (Single-/Multiple Choice sowie offene Fragen, 30 Minuten) Präsentationspapier (Präsentationspapier in Gruppenarbeit, 20-30 Folien)
11	Berechnung der Modulnote	Referat/Präsentation (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020), Marketingmanagement: Strategie, Instrumente, Umsetzung, Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden. Backhaus, K., Erichson, B., Gensler, S., Weiber, R., Weiber, T. (2023), Multivariate Analysemethoden, 17. Auflage, Wiesbaden.

1	Modulbezeichnung 83091	Marketing Management Marketing management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt folgende Themengebiete: <ul style="list-style-type: none"> • Dienstleistungsmarketing • Handelsmarketing • Business-to-Business-Marketing • Internationales Marketing
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Besonderheiten und institutionellen Rahmenbedingungen von spezifischen Branchen und Märkten (Dienstleistungen, Handel, Business-to-Business-Märkte, internationale Märkte). • können marketingspezifische Problemstellungen in verschiedenen institutionellen Umfeldern strukturiert analysieren und Lösungsansätze kontextsensitiv erarbeiten. • entwickeln die Fähigkeit, strategische Handlungsoptionen zu identifizieren und auf die Ausgestaltung der Marketing-Mix-Instrumente zu übertragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen • Nicht-konsequente Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Marketing und IT-Management Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement: Strategie – Instrumente – Umsetzung – Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 83091	Marketing Management Marketing management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nicole Koschate-Fischer
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt folgende Themengebiete: <ul style="list-style-type: none"> • Dienstleistungsmarketing • Handelsmarketing • Business-to-Business-Marketing • Internationales Marketing
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Besonderheiten und institutionellen Rahmenbedingungen von spezifischen Branchen und Märkten (Dienstleistungen, Handel, Business-to-Business-Märkte, internationale Märkte). • können marketingspezifische Problemstellungen in verschiedenen institutionellen Umfeldern strukturiert analysieren und Lösungsansätze kontextsensitiv erarbeiten. • entwickeln die Fähigkeit, strategische Handlungsoptionen zu identifizieren und auf die Ausgestaltung der Marketing-Mix-Instrumente zu übertragen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase empfohlen • Nicht-konsequente Lehrveranstaltung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Marketing und IT-Management Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

16	Literaturhinweise	Homburg, Ch. (2020): Marketingmanagement: Strategie – Instrumente – Umsetzung – Unternehmensführung, 7. Auflage, Wiesbaden.
----	--------------------------	---

1	Modulbezeichnung 82162	Mathematik Mathematics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Mathematik (4.0 SWS) Tutorium: Tutorium zur Mathematik (0.0 SWS) Tutorium: Tutorial for Mathematics (0.0 SWS) Vorlesung: Auftaktveranstaltung zur Mathematik (0.0 SWS) Vorlesung: Brückenkurs zur Mathematik (4.0 SWS) Tutorium: Brückenkurstutorium zur Mathematik	5 ECTS - - - 0 ECTS -
3	Lehrende	Prof. Dr. Norman Fickel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Norman Fickel
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Analysis: Funktionen, Differenziation, Extremwerte unter Nebenbedingungen, Integration • Lineare Algebra: Vektor-, Matrizen- und Determinantenrechnung • Finanzmathematik: äquivalente Werte und Investitionsrechnung • Optional wird als Übung (2 SWS) ein Brückenkurs (Differenzialkalkül, Gaußverfahren und Zinsrechnung) angeboten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verstehen zentrale mathematische Methoden und wenden sie an.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler; Sydsaeter, Hammond, Strom; 2023

1	Modulbezeichnung 82080	Mikroökonomie Microeconomics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Nima Farhang-Damghani Prof. Dr. Veronika Grimm Lukas Lang
5	Inhalt	Die Mikroökonomie beschäftigt sich mit dem Verhalten verschiedener Wirtschaftssubjekte insbesondere dem Angebots- und Nachfrageverhalten der privaten Haushalte und Unternehmen. Dabei werden die Aktivitäten der Agierenden auf dem Gütermarkt und dem Faktormarkt untersucht, sowie die optimale Ressourcenallokation durch den Markt ermittelt. Die Mikroökonomie umfasst eine ausführliche Darstellung <ul style="list-style-type: none"> • der Güternachfrage privater Haushalte, • der Produktionstheorie, • der Marktstruktur und Marktpreisbildung, • der Theorie der Faktormärkte und der Faktorpreisbildung, • sowie die Interaktion zwischen strategischen Firmen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben umfassendes und detailliertes Wissen der grundlegenden Konzepte der Haushaltstheorie, Unternehmenstheorie und Markttheorie, • erlernen die Methoden der mikroökonomischen Analyse, • wenden diese auf konkrete Fragestellungen korrekt an, • werden im analytischen Denken geschult • und erhalten Einblicke in weiterführende mikroökonomische Konzepte.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Varian, Hal R. (2007), Grundzüge der Mikroökonomik, 7. überarb. und verb. Auflage, Oldenbourg. Pindyck, Robert S., Rubinfeld, Daniel L. (2005), Mikroökonomie, 6. aktualis. Auflage, Pearson Studium.

1	Modulbezeichnung 87655	Monetary Policy Monetary policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl
5	Inhalt	Monetary policy Central bank behavior Interaction between central banks and commercial banks
6	Lernziele und Kompetenzen	Students <ul style="list-style-type: none"> • learn the basic functioning of financial intermediation • study objectives, operational framework, decision making process and policy implementation of central banks • learn the basics of New Keynesian Models • analyze transmission of monetary policy to the economy
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Makroökonomie
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) The grade can be improved up to 0.7 units with a voluntary presentation during the summer term.
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 97127	Nachhaltige Produktion Sustainable production	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Nachhaltige Produktion (4.0 SWS) Online-Kurs der virtuellen Hochschule Bayern (vhb)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nico Hanenkamp Prof. Dr. Markus Beckmann Cosimo Di Cecca	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann Prof. Dr. Nico Hanenkamp
5	Inhalt	<p>Im vhb-Kurs Nachhaltige Produktion werden eine Vielzahl an Möglichkeiten anhand direkt mit der Produktion verbundenen Prozessen sowie durch vor- und nachgelagerte Schritte dargestellt. Zunächst wird die Notwendigkeit der Nachhaltigkeitssteigerung motiviert. Anschließend folgt eine Einführung in die allgemeinen Methodiken, auf welche Unternehmen zugreifen können. Ein Beispiel hierfür wäre die Ökobilanz. Anschließend wird der gesamte Ablauf von der Produktidee über die Prozessplanung sowie den Einkauf und die konkrete Arbeitsablaufplanung beleuchtet. Darauf aufbauend werden die sechs Hauptgruppen der Fertigungsverfahren nach DIN 8580 im Detail fokussiert. Im Rahmen des Urformens werden Fertigungsverfahren beleuchtet, bei welchen aus formlosem Stoff Werkstücke erstellt werden. Diese Gruppe umfasst Technologien wie das Gießen, das Sintern oder auch die additive Fertigung. Im Rahmen des Umformens befassen wir uns mit Möglichkeiten der Nachhaltigkeitssteigerung bei Verfahren, welche zu Formänderungen von Werkstücken führen. Hierzu zählen beispielsweise das Schmieden sowie Tiefziehen oder Biegen. Zum Bereich Trennen gehören u. a. spanende Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren oder Schleifen. Fügen und Beschichten umfassen Fertigungsverfahren, bei welchen der Zusammenhalt vermehrt wird. Dies beinhaltet Verfahren wie das Schweißen oder Schrauben (Fügen) ebenso wie Feuerverzinken oder Galvanisieren (Beschichten). Die letzte Hauptgruppe befasst sich mit der Änderung von Stoffeigenschaften, wie sie beispielsweise beim Härten oder Glühen auftreten. Abschließend werden moderne Ansätze gezeigt, die das Produktleben über Remanufacturing und Second-Life-Ansätze verlängern sowie die Möglichkeiten zum nachhaltigen Recycling.</p> <p>Gliederung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <ul style="list-style-type: none"> ◦ Einheit 1: Grundlagen des nachhaltigen Produzierens ◦ Einheit 2: Allgemeine Methoden und Modelle • <ul style="list-style-type: none"> ◦ Einheit 3: Nachhaltigkeit von Anfang an - Produktidee ◦ Einheit 4: Prozessplanung ◦ Einheit 5: Einkauf / Zulieferer

		<ul style="list-style-type: none"> ◦ Einheit 6: Arbeitsablaufplanung • ◦ Einheit 7: Produktion - Urformen ◦ Einheit 8: Produktion - Umformen ◦ Einheit 9: Produktion - Trennen ◦ Einheit 10: Produktion - Fügen ◦ Einheit 11: Produktion - Beschichten ◦ Einheit 12: Produktion - Stoffeigenschaften ändern • ◦ Einheit 13: Remanufacturing ◦ Einheit 14: Recycling
6	Lernziele und Kompetenzen	Nach dem Studium des vhb-Kurses Nachhaltige Produktion sind Studierende in der Lage, die Bedeutung der Nachhaltigkeit in der Produktion zu umfassen. Zudem verstehen sie, warum und wie ein CO ₂ -Fußabdruck einzelner Produkte erstellt wird. Weiterhin wissen sie, welche Bereiche eines Unternehmens mit welchen Methoden und Werkzeugen effizient und nachhaltig gestaltet werden können. Durch Anwendung der Kenntnisse in Übungen werden die Studierenden zudem befähigt, eigene Analysen von Prozessen hinsichtlich deren Nachhaltigkeit durchzuführen. Durch den Kurs können Studierende zudem selbstständig die Nachhaltigkeit im späteren Berufsleben forcieren und umsetzen. Durch gegenseitige Peer-Reviews lernen die Studierenden außerdem, eigene Ergebnisse aufzubereiten und Ergebnisdarstellungen anderer zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine Voraussetzungen Grundkenntnisse in den Produktionstechnologien gemäß DIN 8580 wünschenswert Modul Produktionstechnik 1/2 bzw. Production Technology 1/2 der FAU förderlich
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Elektronische Prüfung (E-Klausur), 60 Minuten Für die Zulassung zur Prüfung ist das Bestehen eines verpflichtenden Übungsteils notwendig (Details s. StudOn-Kursbereich)
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) Elektronische Prüfung (E-Klausur): 100%
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch

1	Modulbezeichnung 86993	Nachhaltigkeitsmanagement in besonderen Anwendungsfeldern Sustainability management in specific contexts	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>The interdisciplinary and problem-oriented seminar provides content on the basics of sustainability management in research and practice. After an interactive introduction to the topic of Circular Economy, students will work together in project teams of approximately five members. Together they will develop an innovative solution for product take-back schemes following the design thinking process. Based on the initial desk research, students conduct qualitative interviews and independently apply the iterative design thinking process to their Circular Economy challenge. In addition to problem-solving skills and topic-specific knowledge, students learn teamwork, feedback, and error culture in the seminar and gain experience in qualitative research. Throughout the whole process, impulse lectures from experts (e.g., on the topic of creativity techniques or practical insights into Circular Economy) strengthen the interdisciplinary and practical approach of the seminar. A midterm presentation gives the students the opportunity to receive feedback and iterate on their ideas. At the end of the seminar, there will be a final presentation and students prepare a documentation of their learning journey.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>At the end of the seminar students are able to</p> <ul style="list-style-type: none"> • understand complex problems within the Circular Economy • apply and reflect the process of Design Thinking • apply and reflect approaches of qualitative research • create new solutions for Circular Economy challenges • understand and apply methods of project management • apply collaborative skills and evaluate individual teamwork • understand, apply, and evaluate professional presentations 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<ul style="list-style-type: none"> • Previously taken courses on sustainability management are a benefit • Interest in practice-oriented sustainability management • Motivation to work in a highly independent team constellation 	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich (30%) Präsentation (70%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn

1	Modulbezeichnung 83870	Neue Institutionenökonomik New institutional economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84590	Norwegisch Norwegian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84591	Norwegisch Norwegian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Variabel (100%) Variabel (50%) Variabel (100%) Variabel (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 85768	Ökonomie der digitalen Transformation im Gesundheitswesen Economics of Digital Transformation in Health Care	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Simon Reif	
5	Inhalt	<p>In diesen einführenden Veranstaltungen wird die digitale Transformation im Gesundheitswesen aus ökonomischer Sicht behandelt. Hierbei werden klassische ökonomische Analysen zum Angebot von Gesundheitsleistungen vorgestellt und die Chancen und Herausforderung durch Innovationen auf dem Gesundheitsmarkt diskutiert. Es werden sowohl die Digitalisierung von bestehenden Behandlungsabläufen (Elektronische Gesundheitsakten, Entscheidungsunterstützungssysteme, Diagnose mit AI) als auch neu entstehende Behandlungsmethoden (Personalisierte Medizin, Telemedizin, Digitale Gesundheitsanwendungen) thematisiert.</p> <p>Ein Verständnis der ökonomischen Zusammenhänge bei der Einführung von Innovationen in der Gesundheitsversorgung ist von zentraler Bedeutung in der Analyse zur Weiterentwicklung des Gesundheitssystems.</p> <p>Der vorherige Besuch von anderen Gesundheitsökonomie Veranstaltungen ist keine Voraussetzung für das Modul, allerdings wird ein Grundverständnis der Funktionsweise von Märkten und Anreizproblemen (z.B. aus UMV und Mikroökonomie) und empirischen Methoden (z.B. aus Data Science) voraussetzt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen Überblick über die Funktionsweise des Gesundheitsmarktes und digitalen Innovationen in der Gesundheitsversorgung. • können die Chancen und Herausforderungen der digitalen Transformation im Gesundheitswesen aus Sicht verschiedener Stakeholder diskutieren. • sind in der Lage aktuelle Forschungsarbeiten zur Digitalisierung im Gesundheitswesen zu verstehen und kritisch einzuordnen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und Data Science; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Eric Topol (2019) "Deep Medicine: How Artificial Intelligence Can Make Healthcare Human Again", Basic Books. • James B. Rebitzer & Robert S. Rebitzer (2023) "Why Not Better and Cheaper?: Healthcare and Innovation", Oxford University Press .

1	Modulbezeichnung 82400	Ökonomie des öffentlichen Sektors Public sector economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thies Büttner Anne Maria Kesselring
5	Inhalt	<p>Die Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung des öffentlichen Sektors. Der erste Teil widmet sich der Finanzierung durch Steuern. Eine Einführung vermittelt Grundbegriffe bevor die Aufkommens-, Effizienz-, und Verteilungswirkungen wesentlicher Steuern diskutiert werden. Im nächsten Schritt werden Grundzüge eines optimalen Steuersystems erläutert.</p> <p>Der zweite Teil der Vorlesung befasst sich mit der Finanzierung durch öffentliche Schulden. Es werden zunächst Funktionen der öffentlichen Verschuldung diskutiert und die Mehrperiodenbetrachtung des Staatshaushaltes eingeführt. Auf dieser Grundlage erfolgt dann eine Analyse der Rolle der Staatsverschuldung für die Konjunktur- und Wachstumspolitik und der Problematik der Nachhaltigkeit. Abschließend erfolgt eine Auseinandersetzung mit der Notwendigkeit und den Möglichkeiten einer Begrenzung der öffentlichen Verschuldung.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben ein grundlegendes Verständnis der Prinzipien der Besteuerung und der daraus resultierenden Herausforderungen für eine ökonomische Steuerpolitik. Sie kennen die zentralen Konzepte zur Wohlfahrtsanalyse der Besteuerung und können diese auf konkrete steuerliche Fragestellungen anwenden. Sie kennen die Entscheidungswirkungen wichtiger Steuerarten und sind in der Lage, steuerpolitische Positionen auf ihre ökonomische Begründung hin zu untersuchen. Über Fragen der Besteuerung hinaus haben die Studierenden die Fähigkeit, auch intertemporale Aspekte der Finanzpolitik zu erfassen und auf ihre ökonomischen Konsequenzen hin zu analysieren.</p> <p>Die Studierenden haben zudem Kenntnisse in der politischen Dimension der Staatsverschuldung und sind im Stande die verschiedenen normativen Ansätze der Staatsverschuldung im Hinblick auf die politökonomische Problematik zu relativieren. Schließlich haben die Studierenden ein Verständnis welche ökonomischen und rechtlichen Grenzen der Staatsverschuldung zu beachten sind. Die Studierenden beherrschen wichtige Konzepte zur Analyse der Tragfähigkeit von Haushalten und können diese kritisch anwenden.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Mikroökonomik Makroökonomik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172

		Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff/Büttner, Finanzwissenschaft 12. Aufl., Kap. 8, 9, 22 und 23. Die Vorlesungspräsentation wird als *.pdf bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 86143	Ökonomisches Auslandsmodul I Study abroad module: Economics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede	
5	Inhalt	Die besuchten ökonomischen Lehrveranstaltungen müssen einen Bezug zu Themen mit einem Schwerpunkt auf ökonomischer Theorie bzw. Empirie haben. Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den Modulverantwortlichen auf Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen ökonomische Fragestellungen, • erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach- Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen, • entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen, • können ökonomisches Wissen in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Notwendigkeit eines Learning Agreements mit Modulverantwortlichen	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich In Übereinstimmung mit den Studien- und Prüfungsleistungen der ausländischen Universität.	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%) Modulnote wird errechnet nach einem Äquivalenzschlüssel unter der Gewichtung der im Ausland erbrachten ECTS-Volumina je absolvierter Lehrveranstaltung.	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache		

1	Modulbezeichnung 86144	Ökonomisches Auslandsmodul II Study abroad module: Economics II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede	
5	Inhalt	Die besuchten ökonomischen Lehrveranstaltungen müssen einen Bezug zu Themen mit einem Schwerpunkt auf ökonomischer Theorie bzw. Empirie haben. Die Eignung der Veranstaltungen wird durch den Modulverantwortlichen auf Basis deutsch- oder englischsprachiger Unterlagen geprüft.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • untersuchen ökonomische Fragestellungen, • erwerben dabei die in den Lernzielen des jeweiligen ausländischen Moduls angestrebten Fach- Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen, • entwickeln interkulturelle Kompetenzen durch die Zusammenarbeit mit Menschen aus anderen Kulturen, • können ökonomisches Wissen in klarer und eindeutiger Weise in einer Fremdsprache vermitteln. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Notwendigkeit eines Learning Agreements mit Modulverantwortlichen	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich oder mündlich In Übereinstimmung mit den Studien- und Prüfungsleistungen der ausländischen Universität.	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich oder mündlich (100%) Modulnote wird errechnet nach einem Äquivalenzschlüssel unter der Gewichtung der im Ausland erbrachten ECTS-Volumina je absolvierter Lehrveranstaltung.	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache		

1	Modulbezeichnung 83100	Operations and Logistics I Operations and logistics I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
5	Inhalt	Das Seminar befasst sich mit ausgewählten theoretischen und praxisbezogenen sowohl strategischen als auch operativen Fragestellungen, Konzepten, Methoden und Ansätzen rund um das Operations Management produzierender bzw. Dienstleistungen erstellender und anbietender Unternehmen, wobei ein inhaltlicher Schwerpunkt auf Fragestellungen aus den Bereichen Produktions- und Beschaffungsmanagement liegt. Die genauen thematischen Schwerpunkte des Seminars werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden kennen nach erfolgreichem Abschluss des Seminars die wesentlichen Aufgaben und Konzepte des Operations Management, verstehen deren Bedeutung und können diese auch auf konkrete Fallbeispiele übertragen und anwenden. Die Studierenden können aufzeigen, wie Wertschöpfungsprozesse optimal gemanagt werden, wie sie effizient auszugestalten sind und wie diese auf Kundenbedürfnisse hin optimal ausgerichtet werden können. Darüber hinaus besitzen Studierende die Fähigkeit zur problemlösungsorientierten Anwendung analytischer Verfahren auf betriebswirtschaftliche Fragestellungen rund um das Operations Management. Im Rahmen der Erstellung von Präsentationen erwerben Studierende die Fähigkeit, Daten und Informationen sowohl aus wissenschaftlichen Veröffentlichungen als auch aus dem Internet zu erschließen, zu analysieren, zu bewerten, zu interpretieren und für Dritte verständlich aufzubereiten und zu präsentieren. Im Rahmen der sich den Zwischen- und Endpräsentationen anschließenden regelmäßig erfolgenden Diskussionsrunden geben sich die Studierenden gegenseitig inhaltliches Feedback, lernen mit Kritik seitens der Dozierenden positiv umzugehen und entwickeln erarbeitete Lösungsansätze systematisch weiter.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation

		Dauer der schriftlichen Prüfung (Klausur): 60 Minuten Dauer der Präsentation: 25 Minuten
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (50%) Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur

1	Modulbezeichnung 83111	Operations and logistics II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	Im Rahmen der Veranstaltung werden zunächst die Grundlagen der strategischen Planung und Gestaltung von globalen Supply Chains und Logistiksystemen vorgestellt. Im weiteren Verlauf werden aktuelle Trendthemen und Herausforderungen (z.B. Performance Measurement, der Bullwhip Effekt, Variantenmanagement, Nachhaltigkeit im SCM etc.) vertieft und praxisbezogen behandelt.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden haben ein grundsätzliches Verständnis über die aktuellen Methoden und Konzepte im globalen Supply Chain und Logistik-Management. Die Studierenden kennen die relevanten Aspekte der Entscheidungsfindung im Supply Chain Management und erlangen die Fähigkeit, das erlernte Wissen im Zuge von Analyse- und Entscheidungssituationen in der betrieblichen Praxis umzusetzen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Produktion, Logistik, Beschaffung
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird im Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86680	PC-Praktikum Computer skills	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum PC-Praktikum (0.0 SWS) Praktikum: PC-Praktikum (4.0 SWS)	- 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer	
5	Inhalt	Das PC-Praktikum ist eine Einführung in die Grundlagen der Digitalisierung und die Standardanwendungen der modernen Arbeitswelt. Nach erfolgreicher Teilnahme an diesem Lehrangebot können alle relevanten Anwendungen im Office-Bereich bedient werden (Microsoft Word, Excel und PowerPoint, Outlook, SharePoint, Teams). Zusätzlich erfolgt eine Einführung in die Verwaltung von Literatur mithilfe von Mendeley. Das im Kurs vermittelte Wissen ist nicht nur fachspezifisch, sondern kann universell eingesetzt werden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung und Notwendigkeit von Digitalisierung zu erklären • bestimmte Anwendungssysteme professionell in ihrem Arbeitsalltag einzusetzen • verschiedene Tools zur effektiven Kollaboration und Kommunikation zu nutzen 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Hausarbeit (50%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Zugriff auf die Kursmaterialien des vhb-Kurses PC-Praktikum über http://www.vhb.org	

1	Modulbezeichnung 83361	Personal und Organisation I Personnel and organization I	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Vorlesung "Personal und Organisation I" (2.0 SWS, SoSe 2025)	3 ECTS
		Übung: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (Gruppe 2) (2.0 SWS, SoSe 2025)	2 ECTS
		Übung: Methoden und Instrumente der Personalarbeit (Gruppe 1) (2.0 SWS, SoSe 2025)	2 ECTS
		Sonstige Lehrveranstaltung: Versuchspersonenstunde zu Personal und Organisation I (0.5 SWS, WiSe 2024)	-
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Anna Pretscher Dr. Michael Ziegler	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kennenlernen aktueller Instrumente und Verfahren der Personalarbeit. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Methoden der Personalarbeit. Sie können die vorgestellten Theorien, Methoden und Verfahren erläutern, reflektieren und beurteilen. Sie können Theorien in der Analyse von Praxisfällen anwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) schriftlich
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (60%) schriftlich (40%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Modulbezeichnung 83370	Personal und Organisation II Personnel and organization II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Personal und Organisation II (2.0 SWS) Seminar: Seminar zu Personal und Organisation II: Führen, ethisches Urteilen und Handeln (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende	Prof. Dr. Klaus Moser Dr. Martina Spichal-Mößner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Personalarbeit in Organisationen aus verhaltenswissenschaftlicher Sicht. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten. Wechselnde Themen und Schwerpunkte.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen vertiefende Kenntnisse in einem Themenschwerpunkt der Personalarbeit. Sie können sich eigenständig in ein Forschungsthema auch anhand englischsprachiger Fachliteratur einarbeiten, Inhalte aufbereiten und darstellen. Sie können die erarbeiteten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Skript Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten sowie Präsentations- und Moderationstechniken, Modul Personal und Organisation I
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat+mündliche Prüfung Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat+mündliche Prüfung (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch

Schuler, H. & Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie (3. Auflage). Göttingen: Hogrefe.

1	Modulbezeichnung 86250	Personal und Organisation III Personnel and organization III	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zu Personal und Organisation III - Internationales Personalmanagement (2.0 SWS) Ja	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Werner Widuckel	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Werner Widuckel	
5	Inhalt	Wissensvermittlung zu Grundfragen, praktischer Relevanz und Begrifflichkeit der Arbeitskompetenzen bzw. des internationalen Personalmanagements. Kritische Betrachtung der wissenschaftlichen Grundlagen und praktischen Anwendbarkeit von Konzepten, Methoden und Instrumenten. Wechselnde Themen und Schwerpunkte.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen breites und integriertes Wissen über Arbeitskompetenzen bzw. das internationale Personalmanagement. Sie können sich eigenständig in ein Forschungsthema auch anhand englischsprachiger Fachliteratur einarbeiten, Inhalte aufbereiten und darstellen. Sie können die erarbeiteten Theorien, Methoden und Verfahren kritisch reflektieren und beurteilen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (30%) Hausarbeit (70%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	De Molina, K. (2015). Komplexität im Führungsalltag reduzieren. Haufe: Freiburg Festing, M., Dowling, P., Weber, W., Engle, A. D. (2011). Internationales Personalmanagement. Springer: Wiesbaden.	

1	Modulbezeichnung 85713	Perspektiven des Impact Entrepreneurship Perspectives of Impact Entrepreneurship	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Ringvorlesung Impact Entrepreneurship (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>Dieses Modul bietet eine umfassende Einführung in das Themenfeld Impact Entrepreneurship und deckt verschiedene Veranstaltungen ab, darunter Digital Impact Entrepreneurship, Ecological Impact Entrepreneurship, Impact Entrepreneurship Hackathon und die Ringvorlesung Impact Entrepreneurship.</p> <p>Das Modul ermöglicht den Teilnehmer:innen, die grundlegenden Prinzipien des Impact Entrepreneurship zu verstehen und innovative Lösungen für ökologische, soziale und technologische Herausforderungen zu entwickeln.</p> <p>Um das Modul „Perspektiven des Impact Entrepreneurship“ erfolgreich zu bestehen, müssen Sie <u>2 von insgesamt 4</u> der folgenden Einzelveranstaltungen, die jeweils jährlich im Wintersemester stattfinden, absolvieren (die genauen Informationen und Modulbeschreibungen für die Einzelveranstaltungen finden Sie unter https://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/studium-lehre/lehrveranstaltungen-bachelor/ im Bereich "Lehrveranstaltungen im Wintersemester" unter dem Namen "Perspektiven des Impact Entrepreneurship").</p> <ul style="list-style-type: none"> Digital Impact Entrepreneurship: Dieser Teil des Moduls konzentriert sich auf die Nutzung digitaler Technologien und Innovationen, um positive Auswirkungen auf die Gesellschaft zu erzielen. Die Teilnehmer lernen, wie sie digitale Lösungen entwickeln können, die soziale und ökologische Herausforderungen adressieren. Themen wie Künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeitsmanagement und Innovationsstrategien werden behandelt. Ecological Impact Entrepreneurship: In diesem Teil des Moduls liegt der Fokus auf ökologischem Impact Entrepreneurship. Die Teilnehmer werden sensibilisiert für Umweltfragen und lernen, wie sie nachhaltige Geschäftsmodelle und Innovationen entwickeln können, die den ökologischen Herausforderungen unserer Zeit gerecht werden. Themen wie Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeitsberichterstattung und Umwelttechnologien werden behandelt. Impact Entrepreneurship Hackathon: Der Hackathon ist eine intensive Workshop-Veranstaltung, in der die Teilnehmer in interdisziplinären Teams an realen Herausforderungen arbeiten. Durch den Einsatz von kreativen Methoden wie Design Thinking entwickeln die Teilnehmer innovative Lösungen, Prototypen oder Geschäftsmodelle, um gesellschaftlichen Impact zu erzielen. Die Zusammenarbeit mit Partner-Unternehmen ermöglicht den Teilnehmern einen praxisnahen Einblick in unternehmerisches Denken und Handeln. Ringvorlesung Impact Entrepreneurship:

		Diese Ringvorlesung bietet den Teilnehmern einen interdisziplinären Einblick in verschiedene Aspekte des Impact Entrepreneurship. Experten aus verschiedenen Fachbereichen präsentieren ihre Perspektiven und Erfahrungen in Bezug auf ökologische, soziale und wirtschaftliche Herausforderungen. Ergänzt wird die Vorlesung durch Beiträge von Impact Startups, die ihre unternehmerischen Lösungen vorstellen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Durch die Kombination dieser Veranstaltungen erhalten die Teilnehmer ein breites Verständnis für Impact Entrepreneurship und entwickeln die notwendigen Fähigkeiten, um innovative Lösungen mit ökologischem und sozialem Mehrwert zu schaffen. Das Modul fördert interdisziplinäre Zusammenarbeit, kreatives Denken und die Anwendung von unternehmerischen Methoden zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen. (Lernziele der einzelnen Lehrveranstaltungen siehe jeweilige Modulbeschreibung).
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Interesse an nachhaltigen Lösungen durch unternehmerisches Handeln aus verschiedenen akademischen Disziplinen, sowie lösungsorientiertes Denken. (Voraussetzungen der einzelnen Lehrveranstaltungen siehe jeweilige Modulbeschreibung).
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit/Seminararbeit Referat/Präsentation siehe Modulbeschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltungen.
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit/Seminararbeit (50%) Referat/Präsentation (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	siehe Modulbeschreibung der jeweiligen Lehrveranstaltungen.

1	Modulbezeichnung 85778	Political ecology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	Inhalt	<p>We live in an age of accelerated resource extraction. Oil and coal are heavily extracted to accommodate our energy needs, iron and copper facilitate new industrial developments and minerals such as lithium, cobalt and nickel power our tablets, smartphones and electric vehicles. Resource extraction spurs economies in the Global South and facilitates employment in rural areas. Yet, it also pollutes bodies and environments, displaces people, encroaches on other land uses and exacerbates inequality. In other words, resource extraction plays a key role in shaping societies and ecologies across the world. The study of resource extraction has thus gained traction among social scientists, invigorating cross-scalar research, as resource extraction is deeply entrenched in translocal trade relations, colonial legacies and globalised discourses.</p> <p>In this course, we will explore how resource extraction alters livelihood opportunities, power relations, profit distribution and landscapes, and we will discuss the methodological and analytical implications of studying resource extraction. We will approach resource extraction as a livelihood, a capitalist endeavour, an embodied practice and a sociomaterial phenomenon, and we will draw on concepts such as extractivism, resource enclaves, resource potentiality, resource frontiers, non-human agency and geosociality. The course will be based on seminars, group work, presentations, and discussions.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Achieve a deeper understanding of the cross-scalar impacts of resource extraction, including its environmental and social implications • Gain theoretical and empirical knowledge on the supply chain complexities related to the extractive industries • Strengthen analytical competences by applying social science concepts and theories to analyse different cases of resource extraction • Gain insights into the different forms of resource extraction, including artisanal mining and large-scale mining

		<ul style="list-style-type: none"> Learn to identify and discuss sustainability challenges and trade-offs in relation to resource extraction
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) 1) Class participation (20) 2) Presentation (40%) 3) Short written assignment (ca. 2,000 words per person; 40%).
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 26 h Eigenstudium: 124 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Mentioned in the course syllabus.

1	Modulbezeichnung 85716	Politics of Development and the Sustainable Development Goals	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Politics of Development and the Sustainable Development Goals (SDGs) (2.0 SWS) The participation in the seminar is mandatory!	5 ECTS
3	Lehrende	Júlia de Sousa e Berruezo Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>Hunger, food insecurity, poverty, environmental degradation, gender inequality, and other issues are problems that affect individuals in different parts of the world. Since the 1990s, there has been a strong international debate on how to tackle these challenges. This class provides an introduction to the politics of development, with a focus on the Sustainable Development Goals (SDGs). The SDGs, being universal, impact all countries worldwide while also highlighting the persistent inequalities between nations. The course explores the political dimensions of the SDGs and the challenges for their implementation, with an emphasis on both the global governance level and the national level. The implementation of the SDGs—that is, the transformation of these aspirational goals into something tangible—is one of the major challenges linked to Agenda 2030. Therefore, the commitment of governments to provide programs, legislation, enforcement, and investment is crucial for the successful implementation of the SDGs. However, other actors play an important role.</p> <p>During the semester, we will look, based on an interdisciplinary perspective, into governance structures, institutions, and power relations shaping the discussion and the success in areas such as poverty, health, the environment, and gender. In addition to intergovernmental cooperation, the course examines the contributions of various non-state actors, including foundations, NGOs, and companies, in these efforts. Special attention is given to case studies.</p> <p>Enrolment requires the willingness to actively participate in the course, work in small groups, and take part in the discussions.</p>	

6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Critically analyze and discuss the concept of sustainable development. • Demonstrate knowledge and understanding of the Agenda 2030 and its Sustainable Development Goals, • Identify and understand the contradictions and dilemmas within the goals and for its successful implementation, including identifying and analyzing the roles of the key actors involved in the process; • Analyze the interactions between development, the environment and society; • Learn to conduct case studies and effectively apply relevant concepts and theories for in-depth analysis.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Performance assessment: 40% Short term paper (2,000 pages): 40% Presentation: 20%
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	jedes 2. Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 hours Eigenstudium: 120 hours
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	- Bernstein, S. 2017. The United Nations and the governance of Sustainable Development Goals. In: Governing through goals. Edited by N. Kanie, F. Biermann. Sustainable Development Goals as Governance Innovation: The MIT Press.

-Du Pisani, J. A. (2006). Sustainable development–historical roots of the concept. *Environmental sciences*, 3(2).

-Esteva, G. (2010). Development. In Sachs, W (Ed.), *The development dictionary*, 1-23.

Zed Books.

-Monni, S, & Pallottino, M. (2015). Beyond growth and development: Buen Vivir as an alternative to current paradigms. *International Journal of Environmental Policy and Decision Making*, 1(3).

-Nightingale, A. J., Karlsson, L., Böhler, T., & Campbell, B. (2019). *Environment and Sustainability in a Globalizing World*. Routledge.

- Rubenstein, J. 2007. Accountability in an unequal world. *Journal of Politics* 69/3: 616–632

- Richey, L. A., S. Ponte. 2014. New actors and alliances in development. *Third World Quarterly* 35/1: 1–21

Additional literature mentioned in the course syllabus

1	Modulbezeichnung 85240	Portugiesisch Portuguese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 1 Brasilien (3.0 SWS) Übung: Portugiesisch: Elementarkurs 2 Brasilien (2.0 SWS)	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Magda Bueno-Schwarz	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher
5	Inhalt	<p>Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse.</p> <p>Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Im Bereich A1 bis B1: Klausur (90 Minuten (bei 5 ECTS)) In allen anderen Kursbereichen werden nachfolgende Prüfungsleistungen je nach Bekanntgabe an geeigneter Stelle gefordert: - Präsentation (20 Minuten) - Diskussionsbeitrag (10 Minuten) - Lehrprobe (45 Minuten) - Projektarbeit (bis zu 20 Seiten) - mehrteilige Prüfungen: - Präsentation + schriftliche Klausur - Projektarbeit + Kurzmoderation + Kurztest - Moderation + schriftliche Klausur - Präsentation + Projektarbeit - mündlicher Kurztest + schriftliche Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen Bei mehrteiligen Prüfungen: - Präsentation (30 %) + schriftliche Klausur (70 %) - Projektarbeit (70 %) + Kurzmoderation (10 %) + Kurztest (20 %) - Moderation (50 %) + schriftliche Klausur (50 %) - Präsentation (50 %) + Projektarbeit (50 %) - mündlicher Kurztest (50 %) + schriftliche Klausur (50 %)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Portugiesisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85241	Portugiesisch Portuguese	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 82210	Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung (PC-gestützt) Practice of empirical economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Regina Therese Riphahn	
5	Inhalt	Konzept der linearen Regression (KQ-Schätzer); Inhaltliche und statistische Interpretation von KQ Schätzergebnissen bei Gültigkeit der Gauss-Markov-Annahmen; Praktische Umsetzung der Lerninhalte mit Hilfe der Statistiksoftware SPSS	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erlangen Grundkenntnisse in linearen Schätz- und Testverfahren. Sie verstehen die Konzepte intuitiv und wenden sie auf verschiedene praktische Sachverhalte an. Im Rahmen einer freiwilligen empirischen Hausarbeit führen sie eigene empirische Berechnungen mit Hilfe von SPSS durch und interpretieren diese. Im Rahmen von freiwilligen semesterbegleitenden Tests überprüfen sie regelmäßig ihren Wissensstand.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 76 h Eigenstudium: 74 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wooldridge, J.M.: Introductory Econometrics. A Modern Approach; v. Auer, Ludwig: Ökonometrie. Eine Einführung	

1	Modulbezeichnung 86610	Praxisseminar Practical seminar	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Praxisseminar mit Prof. Dr. Heinrich v. Pierer (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Michael Mertel Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt Prof. Dr. Heinrich von Pierer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt	
5	Inhalt	In dem Seminar erarbeiten die Studierenden zu wechselnden Rahmenfragestellungen in Gruppen eigenständig Seminararbeiten deren Ergebnisse im Rahmen von zwei Blockterminen vorgetragen, verteidigt und diskutiert werden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erarbeiten in Gruppen weitgehend selbstgesteuert und autonom Analysen zu komplexen betriebswirtschaftlichen Fragestellungen. Hierzu führen die Studierenden Dokumentanalysen und Literaturrecherchen durch und entscheiden weitgehend eigenständig über die zu verwendenden Analysemethoden. Das Ziel ist die Erarbeitung, Strukturierung und Darstellung von detailliertem und spezialisiertem Wissen auf dem aktuellen Erkenntnisstand zu der jeweils ausgeschriebenen Fragestellung. Die erarbeiteten Ergebnisse werden anschließend gemeinsam von der Gruppe in dem Seminar vertreten und vor Fachvertreterinnen und -vertretern verteidigt.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreich abgeschlossene Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Technology, Innovation and Entrepreneurship Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit Präsentation	
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (70%) Präsentation (30%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Kursspezifische Literatur	

1	Modulbezeichnung 87715	Presente y futuro de Iberoamérica Present and future of Ibero-America	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini
5	Inhalt	Diese Veranstaltung bietet einen Überblick über den gegenwärtigen und zukünftigen iberoamerikanischen Raum. Betrachtet wird die Geschichte der iberoamerikanischen Gemeinschaft sowie das Ziel, das durch die iberoamerikanischen Gipfeltreffen und andere Institutionen verfolgt wurde und wird.. Die thematischen Schwerpunkte sind zudem die Entwicklungsprozesse des iberoamerikanischen Raums und seiner Außenpolitik gegenüber anderen Blöcken sowie die Spaniens gegenüber Iberoamerika.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit+Vortrag
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit+Vortrag (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Spanisch
16	Literaturhinweise	Begleitende Pflichtlektüre wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87671	Problemlösung und Kommunikation im digitalen Zeitalter Problem solving and communication in the digital age	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Hungenberg Prof. Dr. Sebastian Junge	
5	Inhalt	Im Zeitalter des digitalen Wandels stehen Unternehmen vor immer größeren Herausforderungen. Die Digitalisierung führt u.a. zu veränderten/neuen Kundenbedürfnissen, der Entwicklung und Etablierung neuer Geschäftsmodelle sowie einem komplexen und dynamischen Wettbewerbsumfeld. Die Veranstaltung befasst sich daher mit der Lösung strategischer Probleme, die aufgrund des zuvor beschriebenen Wandels entstehen. Um eine geeignete Problemlösung zu entwickeln, werden Ansätze und Techniken des strategischen Managements gelehrt und auf Fallbeispiele direkt angewendet. Alle Methoden und Übungen dienen dazu, neuartige und/oder komplexe Probleme aus der unternehmerischen Praxis zu identifizieren, zu analysieren, zu bewerten, zu lösen und zu kommunizieren. Die Veranstaltung ist in hohem Maße interaktiv und schließt die Bearbeitung und Präsentation einer realen Fallstudie in Kooperation mit einem Praxispartner ein.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen die Theorien, Methoden und Instrumente des strategischen Managements kennen und wenden diese auf praktische Fragestellungen an. Somit werden wertvolle Kompetenzen im Bereich Problemidentifikation, -strukturierung und -analyse erworben. Die interaktive Lehrveranstaltung fördert das ganzheitliche logische Denkvermögen und bietet Entwicklungsmöglichkeiten in den Feldern Präsentations- und Teamfähigkeiten.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase Für Studierende ist eine Anrechnung für den Vertiefungsbereich ausgeschlossen, falls das Modul bereits im Pflichtbereich IBS unter Strategisches und internationales Management I angerechnet wurde.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Unternehmensführung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Die Dauer der Präsentation beträgt ca. 25 Minuten.	

11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<p>Hungenberg, H.: Problemlösung und Kommunikation im Management: Vorgehensweisen und Techniken, 3. Aufl., München 2010.</p> <p>Hungenberg, H., und Wulf, T.: Grundlagen der Unternehmensführung, 6. Aufl., Berlin 2021.</p> <p>Hungenberg, H.: Strategisches Management in Unternehmen, 8. Aufl., Wiesbaden 2014.</p> <p>Minto, B.: The Pyramid-Principle, 4. Aufl., Harlow 2009</p> <p>Osterwalder, A., Pigneur, Y., Bernarda, G., und Smith, A.: Value Proposition Design, Frankfurt 2015.</p>

1	Modulbezeichnung 82386	Projektseminar Wirtschaftsinformatik Seminar in information systems	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Projektseminar Datengetriebene Anwendungsentwicklung (4.0 SWS)	10 ECTS
		Seminar: S: Angewandte Datenanalyse zur Vorhersage der Stromerzeugung in Deutschland – Chancen und Herausforderungen im Kontext der deutschen Energiewende (2.0 SWS)	10 ECTS
		Seminar: Hot Topics in Web Technologies and the Internet of Things	5 ECTS
		Seminar: Projektseminar Wirtschaftsinformatik (Wi1)	10 ECTS
3	Lehrende	David Horneber Kian Schmalenbach Prof. Dr. Martin Matzner Annina Ließmann Willi Tang Prof. Dr. Kathrin Möslein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden erhalten die Möglichkeit, ihre bisher erworbenen Grundkenntnisse im Rahmen einer Projektarbeit auf eine praxisnahe Problemstellung anzuwenden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine Voraussetzungen erforderlich
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Seminararbeit und Präsentation (70% + 30%)
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Seminararbeit und Präsentation (70% + 30%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 80 h Eigenstudium: 220 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Siehe Lehrstuhlwebsites

1	Modulbezeichnung 64935	Rohstoffe und Nachhaltigkeit Raw materials and sustainability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karsten Haase	
5	Inhalt	<p>In unserer auf Technologie basierenden Gesellschaft ist die nachhaltige Nutzung von Ressourcen der Erde ein brisantes Thema und wird es voraussichtlich auch auf längere Sicht bleiben, da die Wirtschaft der Bundesrepublik Deutschland vom Import vieler Rohstoffe abhängig ist. So erfordert z.B. der Umbau zu einer Kohlenstoffarmen Energieerzeugung mit dem Ausbau von Stromversorgung und Elektromobilität gewaltige Mengen von Metallen wie Kupfer oder Kobalt. In unserem im Sinne einer Bildung für nachhaltigen Entwicklung konzipierten Seminar Rohstoffe und Nachhaltigkeit werden die Herausforderung der Gewinnung, Nutzung und Aufbereitung von Ressourcen unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit vermittelt und gemeinsam diskutiert. Fokus sind neben den Prozessen der unterschiedlichen Lagerstättenbildungen und dem Einfluss ihrer Nutzung auf die Umwelt und den Menschen die gesellschaftspolitischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Fragestellungen und Herausforderungen die dieses Thema aufwirft. Zu den Themen halten Expert*innen aus den Geowissenschaften, der Chemie, Materialwissenschaft, der Politik und der Wirtschaft Vorträge, die dann in einem blended Learning Format diskutiert und besprochen werden. Dieses interdisziplinäre Seminar hat damit auch das Ziel, gemeinsam Lösungswege hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft auszuloten.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden können</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Bildung, Nutzung und Aufbereitung von Lagerstätten unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit beschreiben, erklären und diskutieren • moderne Möglichkeiten des Recyclings von Rohstoffen erklären und diskutieren • wirtschaftliche und politische Zusammenhänge und Abhängigkeiten in Dtl. von Rohstoffen erklären • Nachhaltige Aspekte im Bezug auf Rohstoffe (kritische Metalle und Wasser) diskutieren 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine; Link zum StudOn Kurs: https://www.studon.fau.de/studon/goto.php?target=crs_4314344	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	

		Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden.
14	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 21 h Eigenstudium: 129 h
15	Dauer des Moduls	1 Semester
16	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
17	Literaturhinweise	Reader wird vom Lehrstuhl nach Anmeldung bereitgestellt

1	Modulbezeichnung 84662	Russisch Russian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84663	Russisch Russian	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 87656	Seminar: Current topics in labor market policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Bernd Fitzenberger
5	Inhalt	Labor economics is a field with high policy relevance. The seminar on current topics in labor market policy focuses on current developments in the labor market and policy responses. At the beginning of the semester there will be an introduction into the theoretical basis and the policy context of the topics covered in the seminar.
6	Lernziele und Kompetenzen	The seminar allows students to acquire experience on how to use economic theory, data analysis, and empirical methods to analyze current topics in labor economics and labor market problems. Students learn how to profoundly discuss policy issues and to assess policy proposals. Students also learn how to write a structured thesis on a subject in economic policy. The seminar, in addition, provides the opportunity to practice and develop further discussion and presentation skills.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Recommended for students in their fifth or sixth semester. Successful completion of elementary courses in economics such as Mikroökonomie (Microeconomics) and Makroökonomie (Macroeconomics) and in Statistics and Regression Analysis is expected. A course in labor economics is recommended.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation Seminarleistung
11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (40%) Seminarleistung (60%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 16 h Eigenstudium: 134 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Borjas, G. (2019). Labor Economics, 8th edition, McGraw Hill. Franz, W. (2013). Arbeitsmarktökonomik, 8. Auflage, Springer-Gabler. OECD Employment Outlook, various years, Paris.

1	Modulbezeichnung 82398	Seminar: Economic expectations and forecasting methods	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! Students need to attend the entire block seminar to discuss the work that is presented by other students.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern	
5	Inhalt	<p>The seminar offers an opportunity to learn about state-of-the-art methods used in various areas of economics to forecast economic variables. Methods include different classical time-series models and machine learning approaches. Discussed applications range from macroeconomics to finance, but are not limited to these fields. In addition, the seminar offers topics that analyze properties of revealed economic expectations of firms and private households as observed in survey data.</p> <p>The course is mainly structured around presentations by students.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students will gain experience in writing academic texts, in conducting a literature research and in presenting and discussing empirical economic research.</p> <p>They will be able to ...</p> <ul style="list-style-type: none"> - explain the basics of advanced forecasting methods - analyze advantages and disadvantages of forecasting methods - interpret survey data about forecasts/expectations 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik, and Data Science: Ökonometrie</p> <p>Ideally: Analysis of Macroeconomic and Financial Markets Data, Empirical Economics, or Empirical Finance</p>	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 30 h</p> <p>Eigenstudium: 120 h</p>	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Please see syllabus for the seminar on the chair's homepage.

1	Modulbezeichnung 86621	Seminar: Economic policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Johannes Rincke	
5	Inhalt	The seminar covers topics in economic policy. Specifically, the seminar addresses the question how causal effects of policy interventions can be identified in real data. This overarching question is applied to various specific topics that vary between semesters.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Participating students <ul style="list-style-type: none"> deal with selected papers from the academic literature in economics learn how to work with empirical data and statistical information broaden their knowledge in formal methods in economics learn how to assess and comment theoretical and empirical contributions and results develop the ability to derive policy implications from academic work extend their ability to discuss and present academic contents 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Sound knowledge of microeconomics, statistics, and econometrics; Familiarity with the linear regression model.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung Seminar paper (15 pages, written) Oral presentation Oral discussion of other participants' presentations	
11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%) Seminar paper (15 pages, written) 50% Oral presentation 30% Oral discussion of other participants' presentations 20%	

12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced

1	Modulbezeichnung 86226	Seminar: European Integration Seminar: European integration	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thies Büttner Anne Maria Kesselring
5	Inhalt	<p>The member states of the European Union are economically highly integrated in terms of trade, investment, capital and labor mobility. At the same time, however, economic policy is largely conducted by national governments and various supranational institutions. This raises questions about how the EU can deal with various challenges to economic policy, whether reforms are required and if so what kind of reforms.</p> <p>The seminar focuses on selected current topics in the area of economic policy in the EU. Past topics included causes and consequences of the Brexit, the reform of the EU Budget, the Euro Crisis, the EU's involvement in trade agreements (e.g., CETA), Common Energy Policy, and Migration in Europe. Last year's topic was: The Rise of Populism in Europe. Each seminar participant will write a seminar thesis that describes a specific issue in the subject area and uses economic principles to discuss potential solutions. The seminar itself consists of presentations and structured discussions in the class room.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	The seminar allows students to acquire experience on how to assess policy from an economic perspective. Students learn how to profoundly discuss current policy issues and to assess current policy proposals based on economic principles. Students acquire insights into current issues related to the process of European integration and to the role of the European institutions. Students also learn how to write a structured thesis on a subject in economic policy. The seminar, in addition, provides the opportunity to practice and develop further discussion and presentation skills.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	<p>Recommended for students in their third or fourth semester. Successful completion of elementary courses in economics such as Mikroökonomie (Microeconomics) and Makroökonomie (Macroeconomics) is expected.</p> <p><i>Note: Students have to participate in a seminar before writing a Bachelor's thesis in the field of finance.</i></p>
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminarleistung

11	Berechnung der Modulnote	Seminarleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 16 h Eigenstudium: 134 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Will be announced together with the topics. The focus area, selected topics and dates for the seminar will be made available on the Chairs website at the end of the winter semester.

1	Modulbezeichnung 85756	Seminar: Steuern Seminar: Taxes	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thies Büttner Prof. Dr. Roland Ismer	
5	Inhalt	startet erst im Wintersemester 23/24	
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (45 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)	
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise		

1	Modulbezeichnung 85769	Seminar: Web Scraping	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Attendance is compulsory	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jonas Dovern	
5	Inhalt	This hands-on seminar offers an opportunity to learn how to scrape data from websites. During the first half of the semester, students will teach each other the necessary tools and skills by means of seminar presentations. During the second half of the semester, students implement a web scraper for a project of their choice for scraping data that allows them to analyze web data in the context of a chosen research question (possible examples: product price comparisons, analysis of text from speeches of monetary policy makers, features of job vacancies).	
6	Lernziele und Kompetenzen	Students will learn how to use the web scraping to collect data from websites. In particular, they will be able to ... - navigate html code and select the required information - web scrape the information using the software R - process and analyze the collected data - document their work flow and their results	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Recommended: „Data Science – Datenauswertung“ and “Data Science – Datenmanagement und -analyse”	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich (45 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Students have to search for relevant literature (we might give hints).

1	Modulbezeichnung 85773	Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability (2.0 SWS) Für die Präsentationen besteht eine Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Devrimi Kaya	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Devrimi Kaya	
5	Inhalt	Die Studierenden verfassen eine Hausarbeit in einem der drei Themenbereiche Corporate Reporting, Business Analytics oder Sustainability. Im Bereich Corporate Reporting beschäftigen sich die Studierenden mit aktuellen Themen der Unternehmensberichterstattung von Unternehmen. Im Themenbereich Business Analytics setzen sie sich mit den vielfältigen Methoden und Tools zur Auswertung und Visualisierung von großen Datenmengen auseinander. Im Themenbereich Sustainability analysieren die Studierenden aktuelle Berichtsstandards und die Regulierung der Nachhaltigkeitsberichterstattung von kapitalmarktorientierten und großen nicht-kapitalmarktorientierten Unternehmen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen, ein aktuelles Fachproblem mit wissenschaftlichen Methoden zu einem eingegrenzten Themenbereich zu bearbeiten, einen Lösungsvorschlag zu entwickeln und diesen in einer wissenschaftlichen Diskussion zu verteidigen. Hierbei geben und erhalten die Studierenden im Rahmen interaktiver Präsentationen der Arbeitsergebnisse ein wertschätzendes Feedback über die erbrachte Leistung.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%). <i>Es handelt sich bei Corporate Reporting, Business Analytics, and Sustainability um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 19 Abs. 1 Satz 4 MPOWIWI (in der jeweils geltenden Fassung) alle Teilleistungen in demselben Semester bestanden werden.</i>	

		<i>Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 25 Abs. 1 Satz 2 MPOWIWI eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</i>
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Hausarbeit (75%) und Präsentation (25%).
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literatur wird im Rahmen der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86790	Seminar Finanzierung und Banken Seminar in finance and banking	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Die Anwesenheit in der Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Hendrik Scholz
5	Inhalt	In diesem Seminar erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet Finanzierung und Banken, die in renommierten Fachzeitschriften erscheinen bzw. erschienen sind.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • arbeiten in Gruppen eigenständig Lösungen zu aktuellen Forschungsfragen aus. • eignen sich im Rahmen der Ausarbeitung von Präsentationen zu internationalen Publikationen selbstständig neues Wissen an, das sie den Teilnehmenden des Seminars vermitteln. • vergleichen verschiedene im Bereich der empirischen Kapitalmarktforschung eingesetzte, quantitative Methoden und wenden ausgewählte Methoden an exemplarischen Datensätzen an. • vertreten im Rahmen von interaktiven Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse und führen Diskussionen auf Basis aktueller Forschungsergebnisse. • geben und erhalten im Rahmen offener Diskussionen zu den Präsentationen ein wertschätzendes Feedback über die erbrachte Leistung.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen: Investition und Finanzierung, Corporate Finance, Excel für insurance & finance, Data Science: Datenauswertung, Data Science: Statistik
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Präsentation/Präsentationspapier (ca. 60-90 Min., tw. in Gruppenarbeit) und Diskussionsbeitrag (während der Veranstaltungstermine) <i>Es handelt sich um eine einheitliche Prüfung, bei der die einzelnen Teilleistungen untrennbar miteinander verbunden sind. Für das Bestehen des Moduls müssen nach § 21 Abs. 1 Sätze 2 und 4 der BPOWiWi in der jeweils geltenden Fassung alle Teilleistungen in</i>

		<i>demselben Semester bestanden werden. Wegen des untrennbaren Bezugs der Teilleistungen aufeinander ist abweichend von § 31 Abs. 1 Satz 2 BPOWiWi eine Wiederholung nur einer der nicht bestandenen Teilleistungen nicht möglich. Das Nichtbestehen einer der Teilleistungen erfordert die Wiederholung der gesamten Prüfung.</i>
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) Präsentation/Präsentationspapier (60 %) und Diskussionsbeitrag (40 %)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn des jeweiligen Seminars bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 86480	Seminar on Urban economics Seminar on urban economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Präsentation Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (60%) Präsentation (20%) Präsentation (20%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 82383	Seminar Wirtschaftsinformatik Seminar in information systems	2,5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Bachelorseminar Wirtschaftsinformatik (2.0 SWS) Seminar: Hot Topics in Web Technologies and the Internet of Things	5 ECTS 5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer Bastian Brechtelsbauer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben.
6	Lernziele und Kompetenzen	Im Seminar bearbeiten die Studierenden im Verlauf von 2-3 Monaten ein Thema. Themen können auch in Gruppenarbeit bearbeitet werden um auf diese Weise die Fähigkeiten der Teamarbeit zu fördern.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Siehe Hinweise der einzelnen Lehrstühle.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Data Science & Business Intelligence Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (100%) Seminararbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 45 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird lehrstuhlspezifisch bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 86490	Seminar zur Gesundheitsökonomik Seminar in health economics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Tauchmann
5	Inhalt	Wechselnde Themen aus dem Bereich der Gesundheitsökonomie
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erhalten einen Überblick über die aktuelle gesundheitsökonomische Literatur zum jeweiligen Thema lernen die Bedeutung des jeweiligen Themas für das Gesundheitssystem einzuordnen lernen einen Teilaspekt der Thematik eigenständig nach den Regeln wissenschaftlichen Arbeitens aufzubereiten.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie und/oder Ökonometrie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Diskussionsbeitrag Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Diskussionsbeitrag (20%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	Literatur wird individuell an die Studierenden vergeben

1	Modulbezeichnung 86041	Seminar zur Wirtschaftstheorie Seminar in economic theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Seminar zur Wirtschaftstheorie (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Veronika Grimm
5	Inhalt	Aus der Interaktion von Theorie und Praxis hat sich die Disziplin des Marktdesigns entwickelt, die mit Methoden der Spieltheorie und der Mikroökonomie versucht, effektive Marktregeln für praktische Anwendungen zu entwickeln. Ein gutes Marktdesign ist besonders in solchen Märkten von zentraler Bedeutung, in denen sich ein effizientes Ergebnis wahrscheinlich nicht von selbst einstellt. Wie genau gute Marktregeln aussehen hängt meist extrem von den Details des zugrundeliegenden Marktes ab. Im Rahmen des Seminars werden wir uns daher mit den Besonderheiten bestimmter Märkte und den Implikationen für eine effektive Organisation dieser Märkte beschäftigen.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • analysieren die Besonderheiten von Märkten und deren Funktionsweisen, • untersuchen grundlegende Probleme des Marktdesigns, • können selbständig komplexe Fragestellungen analysieren und Lösungsansätze entwickeln, • sind in der Lage, eine themenbezogene wissenschaftliche Arbeit zu erstellen, • bauen ihre Präsentationsfähigkeiten aus, • tauschen sich mit Mitstudierenden, Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau aus.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Diskussionsbeitrag Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (50%) Diskussionsbeitrag (20%) Präsentation (30%)

12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Englisch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 82455	Service Management und Service Engineering Service management and service engineering	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Matzner	
5	Inhalt	Die Veranstaltung soll einen Überblick über Methoden und Modellen zur Entwicklung, zum Management und zur Erbringung von Dienstleistungen sowie Einsicht in Grundkonzepte des Forschungsgebiets der Service Science geben. Darüber hinaus werden aktuelle Trends IT-gestützter Dienstleistungen vorgestellt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen Grundkonzepte der Dienstleistungsforschung, • verstehen die Bedeutung von IT-Artefakten für das Dienstleistungsmanagement, • können Methoden und Modelle des Service Engineering zur Gestaltung von Geschäftsmodellen, Erhebung von Anforderungen, Erforschung von Prozessen, und Planung von Marketing-Konzepten anwenden, • können Methoden und Modelle des Service Management zur Messung der Dienstleistungsqualität anwenden und • lernen aktuelle Anwendungsbereiche der Dienstleistungsforschung und -praxis kennen (zum Beispiel digitale Plattformen und intelligente Dienstleistungen). 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiches Absolvieren der Assessmentphase.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich International Information Systems Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Literaturverweise und Downloadmaterial im StudOn-Kurs (Link wird auf der Lehrstuhl-Website bekanntgegeben: https://www.is.rw.fau.de/lehre/veranstaltungen/service-management-und-service-engineering/).

1	Modulbezeichnung 85875	Social, ecological and economic sustainability in a globalized world: Paths for transformation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Ba-Seminar: Social, Ecological and Economic Sustainability in a Globalized World: Paths for Transformation (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	In this seminar we will focus on concepts of social, environmental and economic sustainability and discuss synergies and trade-offs between them. We will study major challenges of our time and have a closer look at pressing issues such as climate change, biodiversity loss, deforestation, pollution and related social problems such as violations of the rights to access land, water, a healthy environment and food. We will analyze different approaches to sustainability governance and transformation, including diverse state-led and private governance tools and changing consumption patterns.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Understanding of basic concepts of sustainability as well as the three dimensions of sustainability (social, environmental, economic) • Knowledge and critical reflections on the interrelation and interaction between the three dimensions of sustainability (synergies and trade-offs) • Analysis of diverse institutional, political and societal challenges to achieve sustainable development • Sustainability governance at different scales (local, national, trans- or international) and in diverse regions of the Global North and South • Application of sustainability concepts and theories to empirical examples such as the extractive industries, the energy and agri-food sectors • Knowledge and discussion of different approaches to sustainability transformation and theories of change for a "just transformation" 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) 1. Participation - reading of the compulsory literature is required and short reflection text (33%) 2. Project work in a working group (33%) 3. Short presentation within the seminar and submission of a report on the selected topic of your group work (ca. 8 pages per person; 33%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 26 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Lena Partzsch (ed.) (2024). <i>The Environment in Global Sustainability Governance</i> . Bristol University Press. Open Access. [Additional literature in the syllabus]

1	Modulbezeichnung 82306	Social Data Science II: Datenanalyse Social Data Science II: Data Analysis	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung mit Übung: Empirische Sozialforschung II - Vorlesung Übung: Empirische Sozialforschung II - Übung & LFP Übung: Einführung in die Emp. Sozialforschung II - STATA (2.0 SWS)	- - -
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Wissensvermittlung der zentralen Konzepte und Methoden quantitativer sozialwissenschaftlicher Datenanalyse einschließlich des Umgangs mit dafür geeigneten Softwareprodukten (STATA) Praktische Anwendung des methodisch-theoretischen Wissens im Analyse- und Verwertungszusammenhang der Durchführung einer empirischen Untersuchung Bivariate Zusammenhangsmaße und Mittelwertvergleiche Anwendung und Interpretation multivariater Regressionsmodelle Verfassen eines (möglichst publikationsnahen) Forschungsberichts
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Teilnehmenden lernen die methodischen Grundlagen für eine evidenzbasierte Analyse von Forschungsfragen. Die Studierenden lernen neben der korrekten Interpretation statistischer Kennzahlen auch das kritische Hinterfragen kausaler Zusammenhänge und die inhaltliche Analyse weiterer Einflussfaktoren. Durch die Aufbereitung von Daten wird den Studierenden darüber hinaus ein wichtiges Grundverständnis von Datenstrukturen und Datenqualität vermittelt.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfehlung: Vorherige Teilnahme an der Veranstaltung Social Data Science I: Forschungsdesigns
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit/Seminararbeit Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit/Seminararbeit (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kohler, Ulrich & Kreuter, Frauke (2012): Datenanalyse mit Stata, 4. Auflage, München: Oldenburg Verlag. Wolf, Christof & Best, Henning (2010)(Hrsg.): Handbuch der sozialwissenschaftlichen Datenanalyse, Wiesbaden: VS Verlag.

1	Modulbezeichnung 83410	Software reliability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	apl. Prof. Dr. Michael Grottke	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Ursachen unzuverlässiger Software • Softwareentwicklungsprozesse, Softwareprozessreife • Statisches und dynamisches Testen von Software • Grundlagen der Zuverlässigkeitsanalyse • Modelle zur Abschätzung der Softwarezuverlässigkeit 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen die Ursachen von unzuverlässiger Software kennen, sowie Methoden zur Erreichung einer höheren Zuverlässigkeit; • können mittels verschiedener White-Box- und Black-Box-Verfahren Testfälle für Software erstellen; • sind in der Lage, die Annahmen, Stärken und Schwächen verschiedener Ansätze zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit zu vergleichen und zu diskutieren; • erlernen die Anwendung der statistischen Verfahren zur Evaluierung und Prognose der Softwarezuverlässigkeit mittels der Statistiksoftware R. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase; statistische Grundkenntnisse	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (30 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch	
16	Literaturhinweise	A. Spillner/T. Linz, Basiswissen Softwaretest. 5. Auflage, 2012.	

M. Roper. Software Testing. 1994.

M. Grottko. "Prognose von Softwarezuverlässigkeit, Softwarever-
sagensfällen und Softwarefehlern." In: P. Mertens/S. Rässler (Hrsg.),
Prognoserechnung, 7. Auflage, 2012, S. 585-619.

1	Modulbezeichnung 85722	Soziale Netzwerke Social Networks	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! Modul wird voraussichtlich erstmals im WiSe 26/27 angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Malte Reichelt
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84330	Sozialökonomisches Praxisprojekt Socio-economic practical project	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham	
5	Inhalt	Im Rahmen des Studiums erworbene Fachkenntnisse aus verschiedenen Disziplinen werden in einem Praxisprojekt angewendet	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden wenden unter Anleitung der Fachbetreuerin bzw. des Fachbetreuers ihr erlerntes Wissen konkret an und verknüpfen so Theorie und Praxis. Der Bezug zu Fragen und Problemen aus der Praxis bereitet die Studierenden auf ihre beruflichen Herausforderungen vor. Dabei lernen sie verantwortungsvolles und selbstständiges Arbeiten und vertiefen während der Umsetzung des Projekts ihre fachlichen Kenntnisse.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit Präsentation	
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (100%) Präsentation (0%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 10 h Eigenstudium: 140 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wird je nach Projekt bekanntgegeben	

1	Modulbezeichnung 86390	Sozialpolitische Grundlagen Foundations of social policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: BA V Sozialpolitische Grundlagen (2.0 SWS) Übung: BA Üb Sozialpolitische Grundlagen (1.0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Matthias Wrede Elisa Poletto	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpolitik mit Schwerpunkten auf den normativen Grundlagen und den Institutionen der Sozialversicherungen in Deutschland und deren Anreizeffekten
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • stellen Ziele und Institutionen der sozialen Sicherung in Deutschland dar, • diskutieren normative Grundlagen der Sozialpolitik kritisch, • wenden ökonomische Theorien und empirische Methoden an, um die Auswirkungen sozialpolitischer Eingriffe zu bestimmen, • beurteilen anhand theoretischer und empirischer Befunde Institutionen der Sozialversicherung hinsichtlich der sozialpolitischen Ziele, • wenden Konzepte eigenständig auf Fallbeispiele an, • gestalten den Lernprozess selbstständig und überprüfen ihren Lernfortschritt, • werden im analytischen Denken und forschungsorientierten Arbeiten geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Kernbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Arbeit, Personal und Bildung Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Ökonomische Gesundheitswissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	E-Learning-Materialien; Breyer, F. & Buchholz, W., Ökonomie des Sozialstaats, 3. Aufl., 2021 Bäcker, G. et al., Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 2 Bände, 6. Aufl., 2020

1	Modulbezeichnung 82344	Sozialpsychologie Social psychology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Bei der Übung besteht Anwesenheitspflicht. Bei der Versuchspersonenstunde besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser	
5	Inhalt	Einführung in die Sozialpsychologie mit Schwerpunkt auf wirtschaftspsychologischen Anwendungen (z.B. Einstellungen, Attributionstheorien, soziale Informationsverarbeitung). Übung: Erarbeitung beispielhafter Untersuchungen und Präsentation der Ergebnisse.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden besitzen orientierende Kenntnisse über Grundfragen, Theorien und Anwendungsfelder der Sozialpsychologie und können entsprechende Theorien erläutern und reflektieren. Sie verstehen sozialpsychologische Methoden und besitzen erste Erfahrungen in der Durchführung sozialpsychologischer Untersuchungen. In der Übung zur Sozialpsychologie führen die Studierenden in Gruppenarbeit eigenständig Experimente durch. Jede/r Studierende nimmt im Laufe der Übung die Rolle des/der Untersuchungsleitenden sowie des/der Untersuchungsteilnehmenden ein. Die Studierenden lernen, fachbezogene Positionen zu formulieren, empirisch zu überprüfen und argumentativ zu vertreten. Gemeinsam entwickeln sie Fragestellungen weiter und geben sich gegenseitig konstruktives Feedback zu ihren Ergebnissen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Präsentation	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (70%) Präsentation (30%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache		

1	Modulbezeichnung 82221	Soziologie I (inkl. Planspiel) Sociology I (including Simulation)	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Soziologie I - Übung III (0.0 SWS) Übung: Soziologie I - Übung II (0.0 SWS) Übung: Soziologie I - Übung I (0.0 SWS) Übung: Soziologie I - Übung VI (0.0 SWS) Übung: Soziologie I - Übung V (0.0 SWS) Übung: Soziologie I - Übung IV (0.0 SWS) Seminar: Planspiel Sozialökonomik (2.0 SWS) Vorlesung: Soziologie I (2.0 SWS)	- - - - - - - 10 ECTS
3	Lehrende		

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham	
5	Inhalt	Einführung in die soziologischen Grundbegriffe und ihre Verwendung im Rahmen soziologischer Analysen, insbesondere: <ul style="list-style-type: none"> wissenschaftstheoretische Grundbegriffe (Erklärung, Modell, Theoriebegriff) Vermittlung zentraler soziologischer Grundbegriffe Verwendung der Grundbegriffe am Beispiel ausgewählter soziologischer Analysen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> Erwerb grundlegender soziologischer Fachkompetenz Fähigkeit der Anwendung der Grundlagen im Rahmen ausgewählter Beispiele Grundlegende analytische Fähigkeit im Bereich soziologischer Fragestellungen Grundkenntnisse wissenschaftlich 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Performance Assessment Klausur	
11	Berechnung der Modulnote	Performance Assessment (0%) Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 210 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

1	Modulbezeichnung 82232	Soziologie II Sociology II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	Einführung in soziologische Theorie
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in theoretisches Denken in der Soziologie • Fähigkeit der Anwendung ausgewählter Theorien auf soziologische Fragestellungen • Generelle Diskussions- und Argumentationsfähigkeit im Hinblick auf soziologisch relevante Fragestellungen
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 85220	Spanisch Spanish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch 1b (Niveau A1) (Flex) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1d (Niveau A1) (REMOTE) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1f (Niveau A1) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1c (Niveau A1) (Flex) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1a (Niveau A1) (Flex) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1e (Niveau A1) (REMOTE) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1h (Niveau A1) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1g (Niveau A1) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 2b (Niveau A2) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 2d (Niveau A2) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 2c (Niveau A2) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 2a (Niveau A2) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 4 (Niveau B2) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1b EWF (Niveau A1) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch 1a EWF (Niveau A1) (4.0 SWS) 5 ECTS Übung: Spanisch: Perspectivas y desafíos de América Latina -	
3	Lehrende	Francisco José Patino Carmona Ivan Lorente Burgos Manuela González Moreno-Höhn Tanja Walter Sara Ruiz Valverde Aura Celeste Duarte Mejia Maria-Jose Perez-Chillon Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Mario Oesterreicher	
5	Inhalt	Alle kommunikativen Aufgaben sind handlungsorientiert und der jeweiligen Stufe des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens angemessen und berücksichtigen ab Niveau B2+ fachsprachliche Bedürfnisse. Neben individuellem Lernen werden insbesondere kollaborative Lernformen zur Stärkung des Kompetenzausbaus angewendet. - Monologisch und dialogisches, argumentatives Sprechen - Verständnisaufgaben unter Aktivierung eines bottom-up und topdown processings - Schriftliche und mündliche Kommunikationsaufgaben unter Berücksichtigung der Adressaten- und Situationsspezifik und der jeweils relevanten Text- und Mediensortendeterminanten - Aktiver Einsatz fremdsprachlicher Hilfsmittel	

6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Bei der Definition der aufgeführten Kompetenzen gilt die entsprechende Publikation der KMK vom Oktober 2012 (Standards für die Allgemeine Hochschulreife).</p> <p>Beim Auf- und Ausbau der funktional kommunikativen Kompetenzen orientiert sich der Fremdsprachenunterricht der jeweiligen Stufe an den Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen.</p> <p>Im Detail werden die nachfolgenden Kompetenzen auf- und ausgebaut: Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung sowie die adäquate Anwendung sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien.</p> <p>Adressaten- und situationsspezifische, sprachliche Handlungskompetenz im Fokus von studien- und berufsspezifischen Kontexten wird durch die Interaktion gefördert und vertieft. Dabei werden mit Hilfe der gelebten Mehrsprachigkeit des Unterrichts interkulturelle kommunikative Kompetenzen für den aktiven Sprachgebrauch entwickelt.</p> <p>Neben den funktional kommunikativen Kompetenzen werden Text und Medienkompetenz in Bezug auf die jeweils spezifischen sprachlichen Normen der einzelnen Text- und Medientypen auf und ausgebaut, so dass letztendlich auf dem Niveau C1 der kompetente Umgang mit individuellen, medial diversen Texten sichergestellt ist.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Abschluss der dem Sprachkurs jeweils vorangehende Niveaustufe des GER – nachweisbar über einen Einstufungstest, entsprechende Zertifikate oder erfolgreich abgeschlossene Kurse.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 1.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.1 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Pflichtmodul im BA Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomik, Wirtschaftspädagogik Fachrichtung I
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten)

		Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur Im Bereich A1 bis B2: Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (20%) Variabel (20%) Variabel (80%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%)

		Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Ü = 100 % bei nicht mehrteiligen Prüfungen
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Spanisch
16	Literaturhinweise	werden im jeweiligen Kurs bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 85221	Spanisch Spanish	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Spanisch 3b (Niveau B1) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Spanisch 3a (Niveau B1) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Spanisch: Perspectivas y desafíos de América Latina	-
		Übung: Spanisch 2b (Niveau A2) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Spanisch 2c (Niveau A2) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Spanisch 2d (Niveau A2) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Spanisch 2a (Niveau A2) (4.0 SWS)	5 ECTS
		Übung: Spanisch 4 (Niveau B2) (4.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Maria Dolores Gomez Domenech Jaime León González Sara Ruiz Valverde Aura Celeste Duarte Mejia	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Sprachen 1.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Sprachen 2.2 Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Klausur Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten)

		Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur (60 Minuten) Variabel Variabel Variabel Variabel Variabel Klausur (90 Minuten) Variabel Variabel Klausur (60 Minuten) Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Variabel Klausur Klausur (90 Minuten) Klausur Klausur (60 Minuten) Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Variabel (50%) Variabel (20%) Variabel (20%) Variabel (80%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (50%)

		Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (50%) Variabel (80%) Klausur (100%) Variabel (20%) Variabel (50%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%) Variabel (20%) Klausur (50%) Klausur (100%) Klausur (100%) Klausur (50%) Klausur (50%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Spanisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 84301	Spezielle empirische Methoden Specific empirical methods	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring	
5	Inhalt	Gegenstand dieses Moduls ist es, ausgewählte Themengebiete der empirischen Sozialforschung vertieft zu behandeln. Aufbauend auf dem Basiswissen zu den empirischen Methoden und der Statistik können in diesem Modul sowohl Erhebungs- wie auch Auswertungsmethoden vertieft werden. Je nach Angebot beinhaltet dies z.B. fortgeschrittene quantitative Auswertungsmethoden, spezifische Probleme von Befragungen, komplexe Datenstrukturen, weiterführende Kenntnisse computergestützter Auswertungsprogramme, experimentelle Forschungsdesigns oder Grundlagen qualitativer Arbeiten.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel ist es die Studierende in die Lage zu versetzen, über die bisherigen Basiskenntnisse hinaus komplexe empirische Daten zu erheben und sie selbstständig auszuwerten.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlen werden Grundkenntnisse in der empirische Sozialforschung und in Statistik	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Referat (0%) Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

Diekmann, Andreas (2010): Empirische Sozialforschung. Grundlagen, Methoden, Anwendungen. 4. Aufl., Reinbek: Rowohlt

1	Modulbezeichnung 86710	Spezielle Soziologie Subfields of sociology	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham Prof. Dr. Tobias Wolbring
5	Inhalt	Spezielle Soziologien befassen sich mit Strukturen und Prozessen spezifischer Teilbereiche der Gesellschaft und spiegeln die Aufteilung der Fachgesellschaft in Sektionen wider. In wechselnder Folge werden Module zu verschiedenen Bereichen (z.B. zu den Themenfeldern Gesundheit, Bildung, Organisation, Wirtschaft, Wissenschaft) angeboten. <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Wissen über zentralen theoretische und empirisch-methodische Konzepten der Analyse und Erklärung zentraler Strukturen und Prozesse des Anwendungsfeldes der speziellen Soziologie • Erwerb von Kenntnissen zu zentralen Forschungsergebnissen • Exemplarische Vertiefung anhand ausgewählter Themen der aktuellen Forschung im Themenfeld
6	Lernziele und Kompetenzen	Das Ziel des Moduls ist es, empirisches und methodisches Grundwissen über spezielle soziologische Zugangsweisen zu vermitteln. Die Teilnehmenden werden in grundlegende Konzepte und Theorien der speziellen Soziologie eingeführt. Das Modul soll Kenntnisse über die theoretischen Grundlagen der speziellen Soziologie vermitteln und dazu befähigen, die Theorien auf konkrete Forschungsfragen im Anwendungsfeld anzuwenden. Darüber hinaus sollen Kenntnisse über die zentralen Forschungsergebnisse erworben werden.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Soziologie I und Soziologie II
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	Unregelmäßig

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 50 h Eigenstudium: 100 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kneer, Georg/Schroer, Markus (2010) Handbuch Spezielle Soziologien. Wiesbaden: VS Verlag

1	Modulbezeichnung 86870	Spezielle Soziologie: Klassiker empirisch-theoretischer Soziologie (Lektürekurs) Subfields of sociology: Classics of theoretical sociology (reading course)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Hausarbeit
11	Berechnung der Modulnote	Referat (0%) Hausarbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 83970	Spieltheorie Game theory	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Jonas Egerer	
5	Inhalt	Die Veranstaltung behandelt das Entscheidungsverhalten rationaler Agenten in Entscheidungssituationen, in denen mehrere Akteurinnen und Akteure involviert sind. Im Unterschied zur Entscheidungstheorie beschreibt die Spieltheorie solche Situationen, in denen der Erfolg der/ des Einzelnen nicht nur vom eigenen Handeln, sondern auch von den Aktionen anderer abhängt. Der Kurs vermittelt grundlegende Konzepte der Spieltheorie sowie verschiedene Gleichgewichtskonzepte im statischen und dynamischen Kontext. Dabei wird insb. auf die Rolle der Verfügbarkeit von Informationen eingegangen. Die abstrakten Konzepte werden auf verschiedene ökonomische Problemstellungen angewandt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Situationen strategischer Interaktion, • erlernen die zentralen Gleichgewichtskonzepte der Spieltheorie, • können sie auf konkrete ökonomische Problemstellungen korrekt anwenden, • werden im analytischen Denken geschult. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h	

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Gibbons, R.: A Primer in Game Theory, New York et al.: Harvester Wheatsheaf, 1992.

1	Modulbezeichnung 84396	Steuerliche Beratung von Familienunternehmen Tax advisory of family businesses	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Steuerliche Beratung von Familienunternehmen (0.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Christian Rödl	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner	
5	Inhalt	Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen Einblick in die Besonderheiten der Besteuerung von Familienunternehmen. In der Veranstaltung werden ausgewählte steuerliche Probleme im Zusammenhang mit der Besteuerung von Familienunternehmen behandelt und über Fallstudien in Kleingruppen analysiert.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen Besonderheiten bei der steuerlichen Behandlung von Familienunternehmen kennen. Sie können ausgewählte steuerliche Probleme bei der Besteuerung von Familienunternehmen eigenständig analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, anhand einzelner Fallstudien eigenständig steuerliche Problemstellungen bei der Besteuerung von Familienunternehmen zu lösen.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltungen Unternehmensbesteuerung oder Grundlagen des Steuerrechts bereits belegt wurden.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wird zu Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben	

1	Modulbezeichnung 85766	Strategie, Organisation und Führung Strategy, Organization and Leadership	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Strategie, Organisation und Führung (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Dirk Holtbrügge Prof. Dr. Sebastian Junge	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Junge	
5	Inhalt	Die Veranstaltung befasst sich mit den Grundfragen der Führung international tätiger Unternehmen. Im Mittelpunkt steht dabei der normative Rahmen der Unternehmensführung, die Strategie und Strategiegestaltung, die Organisation und Organisationsgestaltung sowie die Bereiche Personal und Führung, insbesondere im internationalen Kontext. Die theoretischen und konzeptionellen Grundlagen werden anhand von spezifischen Fallstudien und Praxisbeispielen erläutert. Die Inhalte werden in Form eines E-Learnings vermittelt.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Veranstaltung vermittelt grundlegende Kenntnisse der Führung von Unternehmen im internationalen Kontext. Die Studierenden lernen die wichtigsten Aufgaben der Unternehmensführung kennen und erkennen die Führungsherausforderungen bei internationaler Unternehmenstätigkeit. Zudem erwerben sie dadurch die Fähigkeit, die Theorien, Methoden und Instrumente, welche die Betriebswirtschaftslehre zur Bewältigung dieser Aufgaben bereitstellt, auf praktische Fragestellungen anzuwenden.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase Bitte beachten Sie unbedingt: Dieses Modul ist deckungsgleich mit dem Modul Internationale Unternehmensführung. Eine Doppelbelegung dieser beiden Module ist also NICHT möglich. Bitte prüfen Sie genau, welches der beiden Fächer für Ihren Studiengang und Ihre Prüfungsordnung relevant ist.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Hungenberg, H., Wulf, T.: Grundlagen der Unternehmensführung, 6. Aufl., Berlin 2021.

1	Modulbezeichnung 86420	Studienbezogenes Praktikum Subject-specific internship	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Martin Abraham	
5	Inhalt	<p>Die Studierenden erhalten durch das externe Praktikum die Möglichkeit, ihre bisher in einem Studiengang des Fachbereichs erworbenen Kenntnisse in einem praxisrelevanten Kontext zu vertiefen und deren Umsetzung einzuüben. Die Studierenden absolvieren ein Praktikum in Wirtschaft, Verwaltung, Forschungsinstituten oder anderen Organisationen beliebiger Art.</p> <p>Weitere Informationen sowie die Voraussetzungen zur Teilnahme am Modul finden Sie unter http://www.career.rw.uni-erlangen.de/ Der Antrag auf Zulassung zum Modul ist vor Beginn des Praktikums einzureichen.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Ziel des Moduls ist es:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wirtschaftswissenschaftliche bzw. sozialökonomische Grundkenntnisse in praxisrelevanten Situationen einzuüben und zu vertiefen. • erste Einblicke in und Kenntnisse über zukünftige Berufsfelder zu erwerben. • soziale Kompetenzen zu vertiefen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>schriftlich</p> <p>Praktikumsbericht</p>	
11	Berechnung der Modulnote	<p>schriftlich (0%)</p> <p>Praktikumsbericht (100%)</p> <p>Der Bericht wird mit bestanden/ nicht bestanden bewertet.</p>	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	<p>Präsenzzeit: 0 h</p> <p>Eigenstudium: 300 h</p>	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch	
16	Literaturhinweise	Individuelle Vorgabe durch den Career Service	

1	Modulbezeichnung 86981	Sustainability management: Issues, Concepts and tools	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Sustainability Management: Issues, Concepts and Tools (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Markus Beckmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann	
5	Inhalt	<p>Sustainability management is a multi-faceted concept that encompasses many topics and issues. These range from climate change to the fight against poverty.</p> <p>The purpose of this lecture is to gain a deeper understanding of such critical issues in sustainability management. To this end, the lecture does not only shed light on selected sustainability trends and the background of these challenges. More importantly, the course also aims at a systematic understanding of relevant management tools and novel instruments across all corporate functions to cope with these sustainability issues. The three sustainability issues addressed in this class will be climate change, resource scarcity, as well as poverty and underdevelopment. For each of these issues, we will first engage with background details, their positive and negative consequences, and their potential challenges and opportunities for businesses. Following, we will address broader concepts in sustainability management that aim at addressing the sustainability issue. In a third step, we will then introduce concrete tools and instruments that is how-to knowledge for implementation. To illustrate, in the case of climate change, we look at the science, politics, economics, and effects on companies. We then look at concepts such as putting a price on carbon or decarbonizing value creation. Regarding management instruments, tools such as carbon accounting, carbon compensation, and carbon efficiency measures will be discussed. Best-practice and worst practices serve to illustrate the practical implementation of these instruments.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • acquire advanced knowledge and skills in corporate sustainability management • learn to relate current societal challenges and trends with corresponding sustainability concepts and management tools in selected problem areas • acquire and advance critical thinking and discursive skills with regard to societal and stakeholder communication • advance their analytical and pragmatic decision-making skills in situations of high complexity • deepen their understanding of the business firm as a problem-solving entity 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine / None	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten) Written exam (e-exam)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	All necessary materials will be provided via StudOn.

1	Modulbezeichnung 85719	Sustainable Cities Project	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Sustainable Cities Project: Applying qualitative methods (2.0 SWS, WiSe 2024) The participation in the seminar is mandatory.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio Dr. Anna Pedersen	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>More and more people live in cities, and it is expected that 70% of the world's population will live in cities by 2050. As cities expand and urban populations increase, it is becoming ever more important to address the sustainability challenges that unfold from this development. Challenges include pollution, urban poverty, carbon emission, climate adaptability, access to green spaces, affordable housing and waste infrastructures.</p> <p>This is a hands-on, case-based course, where you will create new knowledge on sustainable cities. In the course, you will learn how to conduct a research project and apply qualitative methods, including interviews, participant observation, and participatory methods. Using these methods, you will design and carry out your own research in and around Nürnberg.</p> <p>The topics you can explore in the course span widely and depend on your own interests. Maybe you want to know how sustainability features into city planning, how climate activism plays out in the city, or how people imagine the future city? These are just a few examples.</p> <p>In the end of the course, you will present your research process and write a report where you reflect on the process, your findings and the methods you use during the course.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Obtain knowledge on urban sustainability • Gain knowledge on qualitative research, including the potentials and limitations of different qualitative methods • Learn how to formulate a good research question and design a sound methodology • Achieve methodological skillsets, including hands-on experience conducting interviews and carrying out participant observation • Gain a thorough understanding of positionality and research ethics and its implications for qualitative research 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%) 1. Performance assessment (20%) 2. Presentation (40%) 3. Term paper (ca. 2,000 words per person; 40%).
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 hours Eigenstudium: 120 hours
14	Dauer des Moduls	one semester Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Mentioned in the course syllabus.

1	Modulbezeichnung 85755	Tax Data Analytics	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Tax Data Analytics (2.0 SWS) Übung: Tax Data Analytics Übung	5 ECTS -
3	Lehrende	Patrick Katzlmayr Prof. Dr. Frank Hechtner	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	Dieses Modul umfasst die Funktionsweise, Einsatzmöglichkeiten und Herausforderungen der Digitalisierung im Bereich der Steuerberatung und des Besteuerungsprozesses. Die Studierenden erlernen Standardtechnologien der Datenanalyse domänenspezifisch einzusetzen und Lösungsansätze für Fallstudien, unter Verwendung der Programmiersprache Python, zu erarbeiten.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden verfügen über ein Verständnis der steuerlichen Datenanalyse (Data Analytics); es handelt sich hierbei um Wissen, welches an der Schnittstelle zwischen Steuerrecht, Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre, Informatik und statistischer Datenanalyse angesiedelt ist.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Der Kurs wird rein digital über die Virtuelle Hochschule Bayern angeboten. Wesentliche Elemente sind die Verwendung von interaktiven Jupyter Notebooks, Videos und Online-Tutorials zur gezielten Ergänzung von Kursmaterialien sowie die Bearbeitung von Übungsaufgaben und Fallstudien.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch oder Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86942	Technological Impact Entrepreneurship for Sustainable Development Technological Impact Entrepreneurship for Development	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	<p>Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.</p> <p>Block seminar, on-site attendance (mandatory):</p> <p>Kick-off 19. and 20.04.24 (09:00h – 16:30h)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 19.04.24 General kick-off, including Professors • 20.04.24 Kick-off for teamwork under supervision of teaching assistants <p>Interim presentation 24.05.24 09:00h – 12:00h</p> <p>Final presentation 21.06.24 09:00h – 13:00h</p>	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Markus Beckmann
5	Inhalt	<p>This seminar brings together students from the fields of Energy Systems/Power Electronics, Development Economics and Management. At this intersection, students work on a technical innovation for power supply and usage in regions with acute energy poverty, develop a business model for marketing the innovation, investigate its developmental economic impact, and assess possible strategies for evaluating its impact.</p> <p>In a multidisciplinary effort and under supervision of the three involved faculties, the teams will form a fictional start-up to design and market a product or service while measuring its economic, social, and ecological impact. Possible solutions include energy generation and transmission, electricity storage and remote maintenance. However, students are encouraged to come up with their own innovations. The aim is to find a marketable solution that can be sold to firms in rural areas, enabling them to apply the technology to their specific (infra)structural context, either in Europe or abroad.</p> <p>During the seminar kick-off, students will deepen their existing disciplinary knowledge to later work effectively in the multidisciplinary teams (each team has at least one member from each of the three faculties). The kick-off introduces the relevant theory to enable the students to enter more deeply through self-study. In the first four weeks of the course, the teams are supported by the respective chairs in demand-oriented online work-sessions, receiving feedback on their progress and answers to their questions within and between the academic disciplines.</p>

		<p>In an interim presentation, the participants can then present their progress and give and receive feedback on theory application and practical relevance of the developed solutions. The second half of the seminar allows to incorporate feedback and further develop the product/service.</p> <p>The course ends with a final presentation (50% of the final grade), in which the proposed solution will be presented by the students and discussed with the professors. Two weeks after the final presentation, each team submits a project documentation (50% of the final grade), describing theory and application of their solution.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students</p> <ul style="list-style-type: none"> • Acquire and deepen knowledge of the three areas of electrical engineering (specifically power electronics in the field of renewable energy), development economics and (impact) entrepreneurship. • Get a deep dive into their own field of study but a good overview of the other two segments and understand the dependencies. • Address issues regarding the definition and measurement of economic, social and environmental impact and how these can be integrated into the corporate mission. • Learn through multidisciplinary collaboration the interdependence of decision criteria (product ↔ production ↔ energy demand and generation ↔ market entry planning ↔ business plan ↔ sustainability) • Can independently create a practice concept for an impact enterprise in cooperation with a wide variety of fields. • Can understand, describe, and compare impact entrepreneurship as an entrepreneurial problem-solving approach for social challenges. • Consider local contexts within which innovations generate impact. • Acquire argumentation competence and critical reflection in their own subject discipline and can understand socially relevant issues by combining different logics and explain them within working groups. • Develop interdisciplinary feedback competences. • Can give presentations relevant to practice. • Can process complex questions analytically and make pragmatic decisions. • ...
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Basic knowledge in one of the following fields: power electronics, development economics, management
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!

9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projekt-/Praktikumsbericht Präsentation Course requirements (Studienleistung): Mandatory presence at the kick-off days, interim presentation and final presentation.
11	Berechnung der Modulnote	Projekt-/Praktikumsbericht (50%) Präsentation (50%) Final presentation (50% of grade) and Documentation (50% of grade)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Additional materials will be provided via StudOn and in the course

1	Modulbezeichnung 85754	Technology Assessment Technology assessment	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Aksornchan Chaianong
5	Inhalt	<p>In this course, we will explore, discuss, and apply interdisciplinary quantitative and qualitative concepts and tools for technology assessment. Technology assessment is an essential support tool to inform decision-making in companies and public administration and enables well-informed decisions regarding technology adoption, implementation, or regulation.</p> <p>Below are the interdisciplinary methods to be covered in this course. In addition, the course will focus on how each method can inform/combine and how normativity affects each method.</p> <ul style="list-style-type: none"> Quantitative approach: Cost-benefit analysis (CBA) and Multi-criteria analysis (MCA) Qualitative approach: SWOT analysis and Stakeholder analysis <p>This course will also focus on method comparisons (i.e., when and in which context method A outperforms method B), so the strengths and limitations of each method will be discussed in the classes.</p> <p>The course will strongly focus on application (hence the combination of lecture and exercise). Empirically, the course will focus on, but not be limited to, technologies for the transition to clean energy, such as renewable energy, carbon capture and storage, and hydrogen. This will visualize how to apply and combine tools necessary for technology assessment. and weaknesses of assessment methods. The results from each example will be compared so that risks and opportunities for technologies can be analyzed.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>At the end of the course, the students are able to:</p> <ul style="list-style-type: none"> formulate the whole process of technology assessment analysis. apply/combine tools for technology assessment in different contexts. discuss and critique different (energy) technologies and methods. evaluate the risks and opportunities of technologies.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Good command of English (written and spoken)

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Prozessmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Specific elective for the students in International Business Studies (IBS Vertiefung)</p> <p>Elective for students of the program</p> <ul style="list-style-type: none"> • International Economic Studies (freier Vertiefungsbereich) • Socioeconomics (Vertiefungsbereich International, Vertiefungsbereich Verhalten, Nachhaltigkeitsmanagement) • Business Administration (Vertiefungsbereich BWL, Nachhaltigkeit Wahlpflichtbereich III) <p>Elective outside WiSo for Energy Technology and Clean Energy Processes</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Seminararbeit</p> <p>One seminar paper (max. 5,000 words) – each student must choose at least two technologies to be covered in the case study. They must apply one quantitative and one qualitative approach, justify the reasons for the preferred methods, and critique and compare the two selected technologies in terms of risks and opportunities.</p> <p>There will also be one 15-minute group presentation during the exercise classes: If students pass, they will receive a grade bonus.</p>
11	Berechnung der Modulnote	<p>Seminararbeit (100%)</p> <p>Seminar paper (100%)</p>
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Will be announced during the course.

1	Modulbezeichnung 87036	The R and R Studio Environment The R and R Studio environment	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Tutorium: Tutorium zum VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (0.0 SWS) Kurs: VHB-Kurs "The R- and R-Studio-Environment" (2.0 SWS)	- -
3	Lehrende	Teresa Holtgreife George Gunnesch-Luca Prof. Dr. Klaus Moser	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Klaus Moser	
5	Inhalt	<p>This course is meant to introduce students to basic analytical tools that are available in R, from coding, to modeling and analyzing, but also to the vastly overlooked components in data science, i.e., data manipulation, professional data visualization as well as coherent, reproducible communication of scientific results. All these aspects are critical to a successful completion of presentations, short reports, and students theses.</p> <p>More precisely, the course involves: the exploration of the R ecosystem, data handling and manipulation, the visualization of data in a professional manner, (introductory) data modeling and, finally, communication of obtained results.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>At the end of the learning process, students will be able to develop an in-depth understanding of the available key methods, the fundamentals of data science, perform operations that are relevant to the core requisites.</p> <p>Furthermore, at the end of the course, students are expected to be able to communicate their results in a scientific manner, be it through visual methods or through the usage of reproducible documents.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	None required	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur Kurztest	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Kurztest (0%)	
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester	

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	Wickham, H. & Grolemund, G. (2016). R for Data Science. Available online at [https://r4ds.had.co.nz/.]

1	Modulbezeichnung 85728	The Sustainability Governance of Global Supply Chains	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! Modul wird voraussichtlich erstmals im WiSe 26/27 angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 86180	Topics in insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Es besteht Anwesenheitspflicht.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert
5	Inhalt	Megatrends wie der demographische Wandel, neue Mobilitätskonzepte, die zunehmende Digitalisierung sowie Nachhaltigkeitsentwicklungen u.a. mit Blick auf den Klimawandel, bedeuten für Versicherungsunternehmen neue Chancen und Herausforderungen. In diesem Seminar analysieren, erarbeiten, präsentieren und diskutieren die Studierenden Auswirkungen von ausgewählten Megatrends auf die Versicherungswirtschaft mit Fokus auf strategische Chancen und Risiken.
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten und strukturieren durch eigenständige Recherche strategische Chancen und Risiken, die sich aus ausgewählten Megatrends für Versicherer ergeben können; • berücksichtigen dabei auch Inhalte von Forschungsarbeiten in hochrangigen internationalen Fachzeitschriften im Bereich Versicherungswirtschaft und Risikomanagement und erläutern diese im Rahmen einer Präsentation; • wenden ihre zuvor in den Vorlesungen erworbenen theoretischen Kenntnisse im Rahmen der interaktiven Präsentation und Diskussion an; • geben Kommilitonen im Rahmen ihrer Präsentation und der offenen Diskussion wertschätzendes Feedback.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Für das Seminar wird die vorherige erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung Versicherungs- und Risikomanagement empfohlen. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Für das Seminar ist eine Bewerbung per E-Mail an wiso-vwrm@fau.de notwendig. Die Auswahl erfolgt auf Basis der Studienleistungen und des Lebenslaufs. Weitere Informationen werden auf der Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Präsentation 15-25 Minuten

11	Berechnung der Modulnote	Präsentation (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird bei Vergabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 85759	Trade and Sustainability Trade and sustainability	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Silvia Weko
5	Inhalt	<p>In this course, we will look at how global trade impacts the environment and economic development. Using case studies of different products like soy, solar panels, and steel, we will look at trade between Europe and Brazil, China, the US and more. The course will explore how different actors including country governments and businesses react to sustainability and development changes, and supply chain regulation.</p> <p>By the end of the course, students will be able to compare how these cases compare with theories about international trade. They will understand under which contexts globalization has positive or negative environmental impacts, and consider supply chain management in terms of environmental and reputational risks. They will also better understand regulations like CBAM, the CSDDD, and Lieferkettengesetz, and how these affect European businesses' position in global markets.</p> <p>Introduction</p> <ul style="list-style-type: none"> • Globalization and its environmental and social impacts • Value chains and supply chains: reputational and security risks for business <p>Trade, development and the environment in theory</p> <ul style="list-style-type: none"> • Competing theories: is free trade good or bad for the environment and development? • Types of trade interventions: direct (standards, tariffs, bans) and indirect (subsidies, public procurement) <p>Trade governance: the rules of the game</p> <ul style="list-style-type: none"> • International, regional/national, business and civil society governance: from the World Trade Organization to voluntary standards <p>Case study: international soy trade</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brazil's soy exports and their impacts on Amazon deforestation • Trade agreements, voluntary standards, the EU Corporate Sustainability Due Diligence regulation and German Lieferkettengesetz <p>Case study: international solar panel trade</p> <ul style="list-style-type: none"> • Solar panel production shifting to China from Germany with both positive and negative environmental and social impacts • Protectionism, trade wars, and friend-shoring <p>Case study: international steel trade</p> <ul style="list-style-type: none"> • The history of steel and why it's political; the rise of new steel producers including China, India and Ukraine

		<ul style="list-style-type: none"> The EU Carbon Border Adjustment Mechanism and Circular Economy plan
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Students can define sustainability issues and describe how increased trade affects the environment and the economy in different settings.</p> <p>Students can analyze the environmental and social impacts of trade, taking a life cycle approach to whole value chains.</p> <p>Students can critically evaluate why environmental impacts of trade are higher in some locations than others. They can assess why some countries have been able to successfully develop local industries; and evaluate the economic, environmental and social impacts of these developments.</p> <p>Students can evaluate the potential effects of European regulations on EU businesses, trade, and the environment including the CBAM, CSDDD and Lieferkettengesetz. They can propose strategies for businesses and governments to make their supply chains both more globally competitive and more sustainable.</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Good command of English (written, spoken)
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p> <p>Studienbereich Nachhaltigkeitsmanagement Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Seminararbeit
11	Berechnung der Modulnote	Seminararbeit (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 52 h Eigenstudium: 98 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Englisch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 82021	Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften Companies, markets, economies	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften (3.0 SWS) Übung: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften - Softskills (2.0 SWS) Tutorium: Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften-Tutorium (2.0 SWS)	5 ECTS - -
3	Lehrende	Prof. Dr. Regina Therese Riphahn Prof. Dr. Johannes Rincke Prof. Dr. Christian Merkl Anton Barabasch	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Christian Merkl Prof. Dr. Johannes Rincke Prof. Dr. Regina Therese Riphahn
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Theorie und Fallstudien aus der Mikroökonomie • Theorie und Fallstudien aus der Makroökonomie • Wissenschaftstheorie und empirische Konzepte der Ökonomie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <p>Teil 1</p> <ul style="list-style-type: none"> • erwerben anwendungsorientierte Kenntnisse über Akteure und Funktionen von Märkten. • verstehen die Preisbildung auf Märkten, grundlegende Wohlfahrtskonzepte sowie das Angebotsverhalten von Unternehmen in unterschiedlichen Marktformen. • erlernen grundlegende analytische Konzepte der Mikroökonomie, z. B. die komparativ-statische Analyse und die Analyse der Preissetzung von Unternehmen bei Marktmacht. • üben sich in Transferleistungen durch die eigenständige Anwendung der erlernten analytischen Konzepte auf Fallbeispiele. <p>Teil 2</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen die Bedeutung und Interpretation aggregierter Größen und können diese wiedergeben • erhalten einen Überblick über wirtschaftspolitische makroökonomische Maßnahmen und können deren Wirkungen erläutern <p>Teil 3</p> <ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit wissenschaftstheoretischen Grundkonzepten auseinander und können diese erläutern. • erwerben Grundkenntnisse zu empirischen Maßzahlen der VWL und der Demographie, und sind in der Lage, diese Maßzahlen zu berechnen und zu interpretieren.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Teil 1: E-Learning-Materialien sowie Lehrbuch: Mankiw, G. Taylor, M., Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 2018, 7. Auflage. Teil 2: Textsammlung wird bereitgestellt. Teil 3: Textsammlung wird bereitgestellt.

1	Modulbezeichnung 83850	Unternehmensberatung Business consultancy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt!	
3	Lehrende	Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt!	

4	Modulverantwortliche/r	
5	Inhalt	keine Inhaltsbeschreibung hinterlegt!
6	Lernziele und Kompetenzen	keine Beschreibung der Lernziele und Kompetenzen hinterlegt!
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	keine Angaben zum Turnus des Angebots hinterlegt!
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand in Präsenzzeit hinterlegt) Eigenstudium: ?? h (keine Angaben zum Arbeitsaufwand im Eigenstudium hinterlegt)
14	Dauer des Moduls	?? Semester (keine Angaben zur Dauer des Moduls hinterlegt)
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 83131	Unternehmensbesteuerung Company taxation	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Frank Hechtner
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre • Grundzüge der Besteuerung von Personengesellschaften • Körperschaftsteuer und Besteuerung von Kapitalgesellschaften • Gewerbesteuer • Einfluss der Besteuerung auf die Rechtsform
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden können die wesentlichen Themengebiete im Lehr- und Forschungsprogramm der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre beschreiben und erläutern. Sie können die für die Unternehmen relevanten Ertragsteuern erläutern und deren Auswirkungen auf die Steuerbelastung bestimmen. Sie sind darüber hinaus in der Lage, ökonomische Belastungsvergleiche zu vollziehen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird empfohlen, dass die Veranstaltung Grundlagen des Steuerrechts belegt wurde.
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Steuern Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Scheffler, Besteuerung von Unternehmen, Band I: Ertrag-, Substanz- und Verkehrsteuern, 14. Auflage, Heidelberg 2020 Scheffler, Besteuerung von Unternehmen, Band III: Steuerplanung, 3. Auflage, Heidelberg 2020

1	Modulbezeichnung 85614	Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen (Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance) (2.0 SWS) Es besteht Anwesenheitspflicht.	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert	
5	Inhalt	Einführend werden zunächst die strategischen Zielgrößen (Wachstum, Profitabilität, Sicherheit) und Steuerungsmöglichkeiten in Versicherungsunternehmen sowie wert- und risikoorientierte Kennzahlen zur Unternehmenssteuerung am Beispiel eines Schadenversicherungsunternehmens vorgestellt. Auf dieser Basis werden im Rahmen eines Planspiels (computergestützte Unternehmenssimulation) von den Studierenden als Vorstandsteams selbständig operative und strategische Entscheidungen getroffen und umgesetzt. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf dem Produkt-Mix, Marketing und Absatz, der Kapitalanlage sowie Anforderungen an das Risikomanagement in einem herausfordernden makroökonomischen Umfeld.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können die theoretischen Grundlagen anwenden sowie finanzielle wert- und risikoorientierte Steuerungskennzahlen berechnen und interpretieren; • berichten im Rahmen einer Präsentation über die in der Unternehmenssimulation als Vorstandsteam getroffenen strategischen und operativen Entscheidungen und bewerten und reflektieren diese kritisch; • entwickeln ihre Kompetenzen bei der Zusammenarbeit in Teams; • entwickeln ihre Kompetenzen im Umgang mit Komplexität bei unternehmerischen Entscheidungen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Die Anmeldung erfolgt per E-Mail an wiso-vwrm@fau.de unter Zusendung des Notenspiegels und des Lebenslaufs (beschränkte Teilnehmerzahl. Auswahl auf Basis der Studienleistungen und des Lebenslaufs). Sonstiges: Wichtiger Hinweis: Studierende können entweder dieses Modul „Unternehmenssimulation zur wert- und risikoorientierten Steuerung in Versicherungen“ oder das englischsprachige Modul „Business simulation on risk- and value-oriented management in insurance“ wählen. Es ist in keiner Konstellation möglich, sowohl das deutschsprachige Modul als auch das englischsprachige Modul zu absolvieren.	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4;3;5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation II Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	schriftlich/mündlich Präsentation/Präsentationspapier: ca. 25 Min. Präsentation und 10 Min. Diskussion, inklusive Präsentationspapier und Protokoll (ca. 1 Seite), in Gruppenarbeit.
11	Berechnung der Modulnote	schriftlich/mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1	Modulbezeichnung 82011	Unternehmer und Unternehmen Entrepreneurs and businesses	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Unternehmer und Unternehmen (2.0 SWS) Übung: Unternehmer und Unternehmen - Übung (2.0 SWS)	3,5 ECTS 1,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sebastian Junge Tobias Reif	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Harald Hungenberg Prof. Dr. Sebastian Junge	
5	Inhalt	<p>Die Veranstaltung behandelt wichtige Themen, die Unternehmerinnen und Unternehmer bzw. Unternehmen in der heutigen Zeit beschäftigen. Es geht im Einzelnen um die Themen Menschen im Unternehmen, Produkte und deren Vermarktung, Ziele und Entwicklung von Unternehmen, Internationalisierung, Innovation sowie der Bereich der Finanzberichterstattung und Finanzkennzahlen.</p> <p>Die verschiedenen Themen werden anhand aktueller Praxisbeispiele verdeutlicht und mittels digitaler Lernstandsabfragen wiederholt. Ein interaktives E-learning verlagert Teile der Wissensvermittlung in das Selbststudium und schafft Raum für eine vertiefte Anwendung im Blended-Learning-Stil. Darüber hinaus werden wichtige Inhalte zum Erstellen und Halten von Teampräsentationen vermittelt und angewandt.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erkennen, welche die heute für Unternehmen und ihre Führung wichtigen Themen sind und welche Erklärungsansätze die Betriebswirtschaftslehre (BWL) für diese Themen bereithält. Weiterhin werden diese Erklärungsansätze durch die Studierenden analysiert und bewertet. Somit entwickeln die Studierenden ein grundlegendes Verständnis für das Handeln von Unternehmen und eine überblicksartige Gesamtsicht der BWL. Durch den Einbezug digitaler Formate bei der Lernmethodik erlangen die Studierenden zudem vielfältige Digitalkompetenzen.</p> <p>Darüber hinaus werden durch die Studierenden Lösungsansätze für wichtige betriebswirtschaftliche Fragestellungen in Form von Präsentationen eigenständig entwickelt. Die vorgestellten Präsentationsinhalte werden im Plenum diskutiert und weiterentwickelt. Ferner werden im wertschätzenden Feedback die vorgestellten Lösungen von anderen Studierenden bewertet und Verbesserungsvorschläge vorgebracht.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine. Es wird empfohlen, die beiden Lehrveranstaltungen im selben Semester zu belegen.	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Assessmentphase Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (60 Minuten) Präsentation
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (70%) Präsentation (30%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Kurspaket mit Lehrmaterialien und Literatur (siehe Veranstaltungslaufplan)

1	Modulbezeichnung 86060	Versicherungs- und Risikomanagement Insurance and risk management	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übung Versicherungs- und Risikomanagement (2.0 SWS) Vorlesung: Vorlesung Versicherungs- und Risikomanagement (2.0 SWS)	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Nadine Gatzert	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Nadine Gatzert	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen im Finanzdienstleistungssektor • Grundlagen des Versicherungsmanagements • Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts: Beschreibung ausgewählter Versicherungszweige und -produkte, Prämien, Risikokosten, Rückversicherung • Risikomanagement – Vorgehen: Aufgabe und Begrifflichkeiten (Sicherheit, Unsicherheit, Risiko), Risikoebenen, Risikoquellen, Risikoidentifikation, Risikomessung, Risikobewertung (Erwartungsnutzen- und Marktwertkonzept), Rationalität des Risikomanagements • Methoden des Risikomanagements: Risikokontrolle und Risikofinanzierung (u.a. Versicherung, Derivate, Alternativer Risikotransfer) • Rechtliche Rahmenbedingungen in Versicherungsunternehmen: Solvency II, VVG 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen die Grundlagen und Hauptgrößen des Versicherungsgeschäfts; • erlernen das Vorgehen und Methoden im Risikomanagement; • erlernen traditionelle und moderne Methoden des Risikotransfers; • erlernen Kenngrößen für die Identifikation, Messung und Bewertung von Risiken; • beurteilen und hinterfragen die Methoden und Kenngrößen; • wenden die theoretischen Kenntnisse auf relevante Fragestellungen an; • setzen die theoretischen Kenntnisse zur Risikomessung selbstständig im Rahmen einer Monte-Carlo Simulation in Excel um; • können das regulatorische Umfeld von Versicherungsunternehmen einschätzen. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	

		Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Finance, Auditing, Controlling, Taxation I Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Marketing Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (60 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird in der Veranstaltung kommuniziert.

1	Modulbezeichnung 83463	Web-Programming Web programming	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Web-Programming (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Sven Laumer	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sven Laumer
5	Inhalt	<p><u>Kapitel (1): Backend</u></p> <p>1.1. Datenmodellierung und Datenbanken Im Rahmen dieses Kapitels werden den Studierenden die Grundlagen zu Datenmodellierung und Datenbanken erläutert. Zunächst werden Entitäten, Attribute und deren Abhängigkeiten eingeführt und deren Modellierung durch das Konzept der Entity-Relationship-Modellierung methodisch geschult. Weiter werden die Entitäten in relationale Datenbanken übertragen und durch die Datenbanksprache SQL Abfragen ausgeführt. Abschließend werden alternative Datenbankkonzepte präsentiert. Hier werden neben No-SQL-Datenbanken auch graphbasierte Datenbanken aufgegriffen.</p> <p>1.2. Backend-Programmierung mit Python Im praktischen Teil des Moduls wird die Programmiersprache Python behandelt. Es werden die grundlegenden (logischen) Funktionen und Prinzipien erklärt. Python wird derzeit häufig zur Backend-Programmierung genutzt, auch wenn es ursprünglich eine Skript-Sprache zur Automatisierung war. Abschließend wird eine python-basierte Web Applikation mit Flask, einem Python-Web-Framework, aufgesetzt.</p> <p><u>Kapitel (2): Frontend: HTML, CSS, JavaScript & Datenvisualisierung</u></p> <p>2.1. HTML und CSS Es werden die grundlegenden Konzepte von HTML zur Gestaltung von Web-Oberflächen erläutert. Das Grundkonzept der HTML-Strukturen ist von enormer Bedeutung für viele Erweiterungen. Weiter werden verschiedene HTML-Elemente vorgestellt und implementiert. Des Weiteren können die HTML-Elemente durch den Einsatz von CSS formatiert werden. Es werden hierbei verschiedene Konzepte vorgestellt und angewandt, aber auch die Möglichkeiten der Formatierungen aufgezeigt.</p> <p>2.2. JavaScript und Datenvisualisierung Im Kapitel werden die Grundlagen der JavaScript Programmierung erläutert. Durch den Einsatz von JavaScript können HTML-Oberflächen dynamisch und interaktiv ausgestaltet werden. Durch die Nutzung von JavaScript Frameworks, wie React, kann auch auf HTML verzichtet werden. Abschließend wird die D3.js Bibliothek vorgestellt, mit welcher Datenvisualisierungen mit verschiedensten Diagrammen möglich ist.</p> <p><u>Kapitel (3): Integration</u> Für die Gestaltung von dynamischen Web Pages ist der Zugriff auf die Daten des Backends erforderlich. Es gibt verschiedene Arten von</p>

		<p>Schnittstellen - wir betrachten im Rahmen des Kurses die SDK und verschiedenen Arten von API genauer. Zur Bereitstellung von Daten kann mit dem Web Framework Flask eine Web Applikation im Backend eingerichtet und aufgerufen werden. Dabei können Daten nicht nur gelesen, sondern auch verändert oder gar neue Datensätze hinzugefügt werden.</p> <p><u>Kapitel (4): Usability & Trends</u> Abschließend werden die Studierenden mit der zunehmenden Bedeutung von Usability für die Web Programmierung konfrontiert. Es werden verschiedene Design Pattern vorgestellt. Zuletzt wird ein Blick auf aktuelle Trend- und Randthemen des Web Programmings geworfen. Hier werden Ansätze wie NoCode-/LowCode-Entwicklung oder Serverless Architecture diskutiert.</p> <p>Weitere Informationen auf Website der vhb: https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden erlernen die theoretischen Grundlagen der Web-Programmierung aus Backend- und Frontend-Architektur mit der praktischen Anwendung von verschiedenen Techniken und Methoden. Dabei ist der starke praktische Bezug im Vordergrund und durch Homeworks sowie Übungsaufgaben stets präsent. Der Kurs richtet sich vor allem an Einsteiger, aber auch an programmiererfahrene Studierende. Wir wollen durch den Kurs zum Programmieren anregen – dies gilt für Studierende ohne, aber auch mit Vorkenntnissen.</p> <p>Aktuelle Schlagworte, wie Web 3.0 oder Mobile Applications, zeigen die stetige Dynamik und Relevanz im Themenfeld Web Programming. Studierende erlernen daher, die dahinterliegenden Grundlagen und Konzepte zu verstehen und deren Zusammenhänge zu analysieren. Das Internet ist mittlerweile zur Grundlage diverser Geschäftsmodelle geworden. Daher erwerben die Studierenden die nötigen technischen und betriebswirtschaftlichen Kompetenzen. Dieser Kurs vermittelt den Studierenden eine Schlüsselkompetenz, welche als Schnittstellenfunktion zwischen der reinen Konzeption und Entwicklung einer Web-Anwendung und der betriebswirtschaftlichen Perspektive verstanden werden darf. Auch für Fachbereiche außerhalb der Informatik ist Web-Programmierung als Schlüsselkompetenz daher sehr interessant.</p> <p>Weitere Informationen auf Website der vhb: https://kurse.vhb.org/VHBPORTAL/kursprogramm/kursprogramm.jsp</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172

		Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Wird zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben.

1	Modulbezeichnung 82410	Wettbewerbstheorie und -politik Competition theory and policy	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	-	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Karl Gregor Zöttl
5	Inhalt	Die Veranstaltung führt in die Wettbewerbstheorie und -politik ein. Zunächst werden grundlegende industrieökonomische sowie wettbewerbs- und regulierungstheoretische Konzepte diskutiert. Darauf aufbauend beschäftigt sich die Veranstaltung mit Kartellen und Fusionen sowie mit der Regulierung von natürlichen Monopolen und Netzindustrien. Methodische Grundlagen sind spieltheoretische Modelle, mit denen die strategische Interaktion von mehreren Akteurinnen und Akteuren untersucht werden kann.
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel dieses Moduls ist es, die Studierenden mit den Konzepten und grundlegenden Modellen der Wettbewerbstheorie und -politik auf einem anspruchsvollen formalen Niveau vertraut zu machen. Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen, strategische Entscheidungen von Unternehmen unter Verwendung formaler theoretischer Modelle zu verstehen. • erwerben fundierte Kenntnisse über unternehmerische Preispolitik und über Wettbewerbsstrategien von Unternehmen. • wenden moderne mikroökonomische und industrieökonomische Methoden auf wirtschaftspolitisch relevante Fragestellungen an. • werden im analytischen Denken geschult.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundkenntnisse in Mikroökonomie; Erfolgreicher Abschluss der Assessmentphase
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester

13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Weimann, J. (2005): Wirtschaftspolitik, 4. Aufl. Springer • Knieps, G. (2008): Wettbewerbsökonomie, 3. Aufl. Springer • Schmidt, I. (2005): Wettbewerbspolitik und Kartellrecht, 8. Aufl., Fischer • Motta, M. (2004): Competition Policy: Theory and Practice, Cambridge University Press <p>Für die Wiederholung von mikroökonomischen Grundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Varian (2007): Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg, 7., überarb. u. erw. Aufl. • Pindyck und Rubinfeld (2005): Mikroökonomie, Pearson Studium, 6. Aufl.

1	Modulbezeichnung 87710	Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika Politics, economy and society in Latin America	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Sonstige Lehrveranstaltung: Ba-Vorl: Wirtschaft, Politik und Gesellschaft in Lateinamerika (vhb) (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio Jaime León González	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Almut Schilling-Vacaflor del Carpio	
5	Inhalt	<p>Der Kurs bietet eine Einführung und Diskussion zur Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Lateinamerika. Die Vorlesung ist dabei in drei große thematische Blöcke gegliedert: Block I: Geschichte, Geographie und Raum Block II: Politik und Wirtschaft in Lateinamerika Block III: Gesellschaft und Lateinamerika in der Welt Der Kurs ist eine bilinguale Online-Vorlesung, dessen Inhalt durch den Einsatz unterschiedlicher Medien in beiden Sprachen, Deutsch und Spanisch, verfügbar ist. Die Vorlesung ist von Studierenden mit sehr guten Kenntnissen in einer der beiden Sprachen (und wenigen/keinen bis hin zu sehr guten Kenntnissen der jeweils anderen Sprache) studierbar. Gleichzeitig ermöglicht der bilinguale Aufbau eine spielerische Sprachvermittlung der jeweils anderen Sprachen. An relevanten Inhalten lassen sich die Sprachkompetenzen so nachhaltig verbessern und vertiefen.</p> <p>Es handelt sich um einen reinen Online-Kurs, lediglich für die 60-minütige Prüfung am Jahresende ist Ihre Präsenz erforderlich. El curso ofrece una introducción y una visión de la economía, la sociedad y la política en América Latina. El curso está dividido en tres bloques temáticos: Bloque I: Historia, geografía y ámbito Bloque II: Política y economía en Latinoamérica Bloque III: Sociedad y Latinoamérica en el mundo Los estudiantes deben tener conocimiento de al menos uno de los dos idiomas, alemán o español. El curso es igualmente accesible para los estudiantes con un conocimiento básico del idioma alemán o español. Al mismo tiempo, los estudiantes con conocimientos del otro idioma tienen la oportunidad de mejorar y profundizar sus habilidades lingüísticas a través del contenido. Es un curso online, su presencia sólo es necesaria para el examen de 60 minutos al final del semestre.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erwerben Grundkenntnisse zur Region Lateinamerikas erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten. 	

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Latin America Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	elektronische Prüfung
11	Berechnung der Modulnote	elektronische Prüfung (100%)
12	Turnus des Angebots	in jedem Semester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 0 h Eigenstudium: 150 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch Spanisch
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben

1	Modulbezeichnung 87735	Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich Business and society in France	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Wirtschaft und Gesellschaft in Frankreich (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	apl. Prof. Dr. Günther Ammon	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gian Luca Gardini	
5	Inhalt	Untersuchung von Politik, Gesellschaft und Wirtschaft Frankreichs: <ul style="list-style-type: none"> • Politisches System unter Herausarbeitung der internationalen Rahmenbedingungen • Ausprägungen und Formen gesellschaftlichen Wandels • Auswirkungen von Globalisierungs- und Regionalisierungsprozessen 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erwerben fundierte Kenntnisse über politische Prozesse, ökonomische Veränderungen und gesellschaftliche Herausforderungen im Kontext von Globalisierungs- und Integrationsprozessen. • entwickeln die Fähigkeit, die Dynamik interner und externer Faktoren zu analysieren und zu bewerten. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat und Hausarbeit	
11	Berechnung der Modulnote	Referat und Hausarbeit (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 30 h Eigenstudium: 120 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise	Wird bekannt gegeben.	

1	Modulbezeichnung 82091	Wirtschaft und Staat Economy and government	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Wirtschaft und Staat (2.0 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Thies Büttner Prof. Dr. Matthias Wrede Ramona Müller Timm Schärfke Elisa Poletto Maximilian Pöhnlein	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thies Büttner Anne Maria Kesselring Prof. Dr. Matthias Wrede
5	Inhalt	<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Auseinandersetzung mit der Rolle des Staates in der Marktwirtschaft.</p> <p>Teil I der Vorlesung behandelt die normative Theorie der Staatstätigkeit. Auf der Basis des Referenzmodells einer perfekten Wettbewerbswirtschaft werden zentrale Fehlentwicklungen der Marktwirtschaft diskutiert wie z.B. Wettbewerbsverzerrungen, die fehlende Bereitstellung öffentlicher Güter, externe Effekte, Informationsasymmetrien, adverse Selektion und begrenzte Haftung. Für die untersuchten Problembereiche wird jeweils aufgezeigt, wie staatliche Eingriffe zu einer Verbesserung beitragen können, und welche Instrumente zur Verfügung stehen.</p> <p>Teil II der Vorlesung behandelt die positive Theorie der Staatstätigkeit. Ausgangspunkt ist eine Einführung in den institutionenökonomischen Ansatz. Der öffentliche Willensbildungsprozess wird unter Berücksichtigung unterschiedlicher Informationen und Präferenzen u. a. anhand der Größe und Zusammensetzung des staatlichen Budgets analysiert. Anschließend wird die Umsetzung kollektiver Entscheidungen mittels Bürokratie und alternativer Organisationsformen untersucht. Besondere Bedeutung wird der aus individuellen Interessen gespeisten Einflussnahme auf Gesetzgebung und Verwaltungshandeln (Lobbyismus, Rent-Seeking) beigemessen.</p>
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden lernen normative und positive Ansätze zur Analyse von staatlichen Eingriffen in die Wirtschaft kennen und lernen, diese auf konkrete Aufgabenbereiche des Staates anzuwenden. Studierende können unter Verwendung der volkswirtschaftlichen Theorie die wesentlichen Fehlentwicklungen ungesteuerter Wirtschaftstätigkeit identifizieren und geeignete staatliche Eingriffe formulieren. Sie können aber auch die Entstehungsgründe staatlicher Entscheidungen im Bereich der Wirtschafts- und Finanzpolitik erklären und kritisch bewerten. Sie lernen so eine fundierte Abwägung staatlicher und marktlicher Fehlentwicklungen in konkreten Aufgabenbereichen vorzunehmen. Studierende diskutieren, unter welchen Umständen staatliche Interventionen unvorteilhaft sind und prüfen in der Übung ihren Lernfortschritt. Studierende gestalten den Lernprozess selbständig.

7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der Module „Unternehmen, Märkte und Volkswirtschaften“, „Mikroökonomie“ und „Makroökonomie“
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	keine Einpassung in Studienverlaufsplan hinterlegt!
9	Verwendbarkeit des Moduls	Schwerpunkt International - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Schwerpunkt Verhaltenswissenschaften - Vertiefungsbereich Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftspolitik Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172 Studienbereich Wirtschaftstheorie Bachelor of Arts (1 Fach) Sozialökonomik 20172
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur mit MultipleChoice (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur mit MultipleChoice (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	Brümmerhoff, D./Büttner, T., Finanzwissenschaft, 12. Aufl., 2018, Kap. 2 bis 5 und 7 Ergänzend: Blankart, C. B., Öffentliche Finanzen in der Demokratie, 9. Aufl., 2017, Kap. 7 und 23